WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr. 47 | 22. November 2024
Ausgabe Geroldsgrün

Naila

Schwarzenbach a.Wald

Bad Steben

Geroldsgrün

Berg

Lichtenberg

Issigau

Titelfoto: Schwarzenbacher Advent am 7. Dezember von 14.00 bis 19.00 Uhr an der Christuskirche

Die Vorbereitungen zum 26. Naalicher Rupperichmarkt am 30. November 2024 laufen auf Hochtouren

ANZEIGE

Mo.–Fr.: 9:00 – 12:00 Uhr u. 13:00 – 17:00 Uhr; Mi.: geschlossen; Sa.: 9:00 – 12:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung • www.dietz-moebel.de

Das Möbelhaus Dietz in Nordhalben unterstützt die Aktion: Kauft lokal!
Familie Dietz ist gerne für Sie da und berät Sie freundlich und kompetent!
Eine Aktion KAUFT LOKAL! lokaler Unternehmen

14,5 + 5 % SORTIMENTS-RABATT

Meine Möbel habe ich von Dietz.

Ausstellungsstücke bis zu 50 % reduziert

- Reparaturen und Neubezüge (Polsterei)
- Altmöbelentsorgung beu Neukauf

MÖBEL-DIETZ
QUALITÄTSMÖBEL AUS NORDHALBEN
☎ 0 92 67/3 41
Arno Dietz e.K. · Inh. Lothar Dietz
Klöppelschule 8 · 96365 Nordhalben

AUS DEM INHALT

Aus dem Rathaus

Naila	Seite 16 – 21
Schwarzenbach a.Wald	Seite 22 – 27
Bad Steben	Seite 28 – 31
Geroldsgrün	Seite 32 – 35
Berg	Seite 36 – 39
Lichtenberg/ Issigau	Seite 40 – 43

Vorbereitungen für den Naalicher Rupperichmarkt laufen

Seite 3

Naturschutzpreis für den Frankenwäldler Streuobsthof

Seite 5

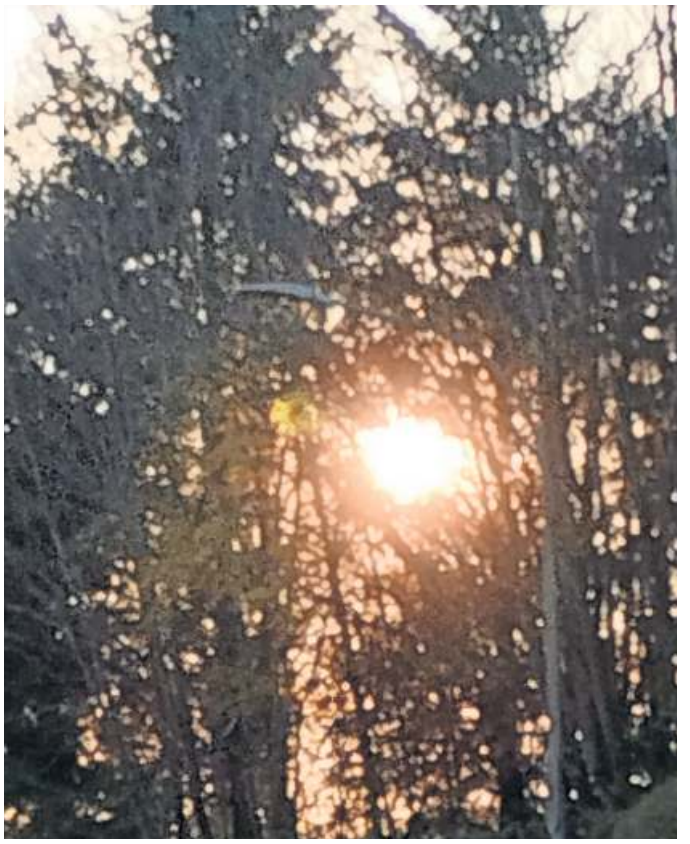
KULT 17-Kulturprogramm für 2025 steht

Seite 11

Viel geboten beim Weihnachten im Frankenwald

Seite12

Leserfotos der Woche



Bananenbäume träumen vom Sommer

Bis Anfang November gab es noch einen letzten Rest Sommer im Garten von Goran Pesterov in Naila. Da standen die Bananenstauden noch in voller Pracht, bis sie auf etwa einen Meter Höhe abgeschnitten und zum Überwintern eingepackt wurden. Ein in diesen Tagen seltenes Bild mit Sonne hat Karin Menger an die Redaktion gemailt (rechts). Beim Foto von Horst Oelschlegel aus Geroldsgrün zeigt sich die Landschaft im typischen nebeligen Einheitsgrau. Doch wer genau hinsieht, kann auf dem Bild, das er vom Döbraberg in Blickrichtung Geroldsgrün aufgenommen hat, den Kirchturm der Marienkirche Schwarzenbach a.Wald erkennen, der sich selbstbewusst durch die Wolkendecke schiebt (Foto unten).

Haben Sie ein Foto, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt, und Ihr Bild wird vielleicht im Interkommunalen Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, Ihren Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.

Liebe Leserinnen und Leser,

Sie haben WIR nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281 – 1802042

Unser Kundenservice ist erreichbar:
Montag – Freitag von 07.00 bis 17.00 Uhr und
Samstag von 07.00 bis 12.00 Uhr

WIR IM FRANKENWALD

WIR IM FRANKENWALD
Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Ihr Medienberater für Anzeigen und Prospektwerbung

Marc Aurel Henrici
Medienberater
Telefon: 0 92 81 / 816-281
E-Mail:
marcaurel.henrici@hcs-medienwerk.de

WIR IM FRANKENWALD
Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Das WIR wöchentlich online lesen?
... jeden Donnerstag auf unserer Homepage:
www.wirimfrankenwald.de
... oder auf jeder Homepage der beteiligten Gemeinden
gemeinsam • aktuell • alles aus der Region

Weihnachtsmarkt an der Christuskirche von 14.00 bis 19.00 Uhr:

Schwarzenbacher Advent am 7. Dezember

Schwarzenbach a.Wald – Die Stadt und die IsG Schwarzenbach a.Wald laden alle Bürger aus nah und fern herzlich ein zum Weihnachtsmarkt an der Christuskirche. Von 14.00 bis 19.00 Uhr kann die kleine Budenstadt mit zahlreichen Ständen besucht werden. Der Weihnachtsmarkt beginnt mit der offiziellen Begrüßung an der Kirchentreppe. Musikalisch stimmt der Schwarzenbacher Posaunenchor auf die Adventszeit ein.

Vereine und Einzelhändler halten wieder ein weihnachtliches Angebot bereit. Der Duft von Pflaumenwein oder Crêpes und anderen Köstlichkeiten wehen vielleicht wie kleine Schneeflocken über den Weihnachtsmarkt. Das Kreativmobil der Gemeindejugendarbeit hat Angebote zum Basteln für Kinder im Gemeindehaus hinter der Kirche. Am Stand der Stadt gibt es in diesem Jahr wieder 500 Lose, bei dem jedes gewinnt, zum Beispiel Gutscheine für Einkäufe in den Geschäften, fürs Hallenbad oder im Kulturhaus. Außerdem gibt es ein Jahresabo für die Kabarett- und Musikprogamm im KULT 17 im Wert von 250 Euro. Der Erlös ist in diesem Jahr für das BRK und die Wasserwacht in Schwarzenbach a.Wald bestimmt.

Auch Badekarten sind ermäßigt zu erwerben. Frohes Fest leuchtet einem am Weihnachtsmarkteingang entgegen und das wünscht die Stadt auch allen Besuchern.

Vorbereitungen zum 26. Naalicher Rupperichmarkt am 30. November 2024 laufen auf Hochtouren

Naila – Pünktlich zum ersten Adventswochenende lädt die Stadt Naila am Vortag des 1. Advents bereits zum 26. Mal zum Naalicher Rupperichmarkt ein.

Die Besucher erwartet ab 14.00 Uhr ein vielfältiges Angebot, kulinarische Genüsse und attraktive Stände im Rathaus-Innenhof sowie rund um die Evangelische Stadtkirche am Marktplatz in Naila. Zudem werden sich die Nailaer Einzelhändler zahlreiche Aktionen an diesem Tag einfallen lassen und das vorweihnachtliche Shoppen zum Erlebnis werden lassen.

So können beispielsweise ab 11.00 Uhr im Modehaus Pöpperl alle Stollenliebhaber bei vorweihnachtlicher Stimmung Stollen der teilnehmenden Innungs-Bäckereien der Landkreise Hof und Wunsiedel probieren und bei einem Glas Sekt die neuesten Modetrends entdecken. Am Nachmittag findet die sogenannte „Stollen-Prämierung“ statt, bei der die Auszeichnung vom Deutschen Brotinstitut e.V. vergeben wird. Um 16.00 Uhr werden die Kinder des Grundschulchors Lieder vor der Stadtkirche singen, bei Einbruch der Dunkelheit wird der Weihnachtsmann erwartet und das Christkind wird gegen 16.30 Uhr am Weihnachtsfenster im Rathaus-Innenhof einen Prolog sprechen. Um 17.00 Uhr lädt die Evang. Kirchengemeinde Naila herzlich zu einem Adventskonzert mit dem Hofer Kammerchor in die Stadtkirche ein. „Machet die Tore weit!“ von Andreas Hammerschmidt gibt dem Konzert seinen Titel und stimmt auf die Vorweihnachtszeit ein. Auch die Jagdhornbläser werden mehrfach spielen.

Bei der Vielzahl an angebotenen Köstlichkeiten und dem attraktiven Rahmenprogramm wird der Rupperichmarkt bis circa 20.00 Uhr der Treffpunkt für Jung und Alt sein.

LANDMETZGEREI
Strobel
DER STROHSCHWEINMETZGER

Wochenangebot vom 25.11. – 30.11.2024

HEIMAT GENUSS Oberfranken

Ihr Spezialist für Frische und Qualität
EU-Zugelassener Meisterbetrieb

Hauptgeschäft Dörnthal
Dörnthal 71 · 95152 Selbitz
Telefon: 0 92 80/53 83

Schäufele vom Strohschwein	100 g	1,09 €
Tiroler	100 g	1,69 €
Wiener	100 g	1,39 €
„Echter“ Leberkäse, auch zum Selberbacken	100 g	1,29 €
Tomaten-Wurst-Salat	100 g	1,29 €
Käse: Alta Badia 50% F.i.Tr.	100 g	1,99 €
Zum 1.Advent: Gansbrust im Bratschlauch (2 Portionen)		20,90 €

Unser App für komfortables Bestellen rund um die Uhr – kostenlos erhältlich in den jeweiligen AppStores.
Bitte nutzen Sie unseren Lieferdienst ab 10.- € frei Haus in Stadt und Landkreis Hof, sowie in den angrenzenden Gemeinden in Thüringen und Sachsen. Diese Woche am Mittwoch, Donnerstag und Freitag.
Bestellungen sind möglich per Tel., Mail, WhatsApp, Messenger und natürlich komfortabel über die BestellApp bis spätestens 10 Uhr am Liefertag.

Unsere Landwirte diese Woche:
Strohschweine: Markstein Rainer, Gumpertsreuth; Köhler Udo, Zettlitz
Rinder: Steve Bähr, Blintendorf; Meister Wolfgang, Weidesgrün
www.metzgerei-strobel.de, www.facebook.com/Landmetzgerei.Strobel und www.facebook.com/Strohschweine

Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de
Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel
Bei Rückfragen: Telefon 09280/5383 · E-Mail: post@metzgerei-strobel.de

STADT NAILA

Die Stadt Naila stellt baldmöglichst

1 Koordinator m/w/d

in offenen Ganztagesangeboten (OGTS-Koordinator) als Vollzeitkraft für die offene Ganztagesschule an der Grundschule Naila, Albin-Klöber-Straße 11, 95119 Naila

ein.

Sie haben Erfahrung und Freude bei der Betreuung von Schulkindern, sind teamfähig, flexibel, zeigen Einsatz und Engagement?

Und Sie sind insbesondere montags bis donnerstags einsatzbereit?

Dann freuen sich 117 Kinder und nette KollegInnen auf Sie!

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (auch frühere Tätigkeitsnachweise), senden Sie bitte bis **13.12.2024** an das Personalamt der Stadt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila.

Auskunft erteilt Herr Gunther Leupold, Verwaltungsleiter, unter der Rufnummer 09282/68 32.

Naila, den 18.11.2024
Stadt Naila

Frank Stumpf, 1. Bürgermeister

räthel
AUTOHAUS
... da fühl ich mich wohl!
BINDLACH · NAILA · MARXGRÜN
www.autohaus-raethel.de

Auto Brucker
2x MARKTREDWITZ · TIRSCHENREUTH · BRAND · KEMNATH
MEININGEN · SCHMALKALDEN
www.auto-brucker.de

GEMEINSAM STÄRKER!
GEMEINSAM ÜBER 750 FAHRZEUGE SOFORT VERFÜGBAR!
ŠKODA · Audi Service · SEAT Service · CUPRA SERVICE · Nutzfahrzeuge · OPEL

Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei Tel. 110
Notruf Feuerwehr Tel.112
Notfalldienst des BRK
Integrierte Leitstelle Hof Tel. 112
Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste Tel. 116117
Notruf Augenärzte Tel. 116117
Frauennotruf Hof Tel. 09281/77677

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

22.11. Luitpold-Apotheke Bad Steben
23.11. Klick-Apotheke Selbitz
24.11. Kur Apotheke Bad Steben
25.11. Münster-Apotheke Hof
26.11. Stadt Apotheke Naila
27.11. Franken Apotheke Naila
28.11. Löwen Apotheke Selbitz
29.11. Spindel-Apotheke Hof
30.11. Neuhof Apotheke Hof

Da immer wieder Abweichungen vom hier abgedruckten Apotheken-Notdienstplan möglich sind, rufen Sie bitte den Notdienst unter http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de auf, wählen Sie 22833 (Handy) , 0800 00 22833 oder scannen Sie den abgedruckten QR-Code.

BKK Faber-Castell & Partner Geroldsgrün

Ein Vertreter der Krankenkasse ist jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie da. Nächste Sprechstunde am **Dienstag, 26. November**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

•23./24.11. Dr. Heike Ronneburg
Bahnhofstr. 24, 95111 Rehau
Tel.Nr.: 09283 / 2884

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr
18.00 - 19.00 Uhr
Tonbandansage für den Notdienst: 0921/761647

Tierärztlicher Notdienst

Wochenend-Notdienst:
Rufbereitschaft jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr:
Fr.,22.11. Dr. Christiane Herten, Tel. 0152/59071032
Sa.,23.11.: Dr. Angelika Nelkel, Helmbrechts, Tel. 09252/8204
So.,24.11.: Kleintierpraxis Kießl, Marth, Marktredwitz, Tel. 09231/8688
Mo.,25.11.: Dr. Rolf Engelbrecht, Hof, Tel. 09281/93700
Di., 26.11.: Kleintierpraxis Konradsreuth, Tel. 09292/967877
Mi., 27.11.: Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 0171 7742244
Do.,28.11.: Dr. Lothar Knoll, Hof, Tel. 09281/ 95954
Fr.,29.11.: Mareike Büchner, Tel. 01512 0286563

Tierärztlicher Notdienst im Internet:
www.tbvoberfranken.de

Alle Angaben ohne Gewähr

JAHN ORTHOPÄDIE GMBH
Sanitätshaus
Orthopädietechnik
Rehatechnik
Orthopädieschuhtechnik

Ihr Sanitätshaus in Naila!

Hauptstraße 2a
Tel. 09282 / 98 48 690
www.jahn-ot.de

Praxis Dr. Eger / D. Gunsenheimer
Naila – Marktplatz 16 – Telefon: 09282/1304
P R A X I S U R L A U B
von Mo. 2.12. bis einschließlich Fr. 6.12.2024
Vertretung: Praxis Voit/Lucas, Naila und Praxis Richter / Kothmann, Selbitz

Mädelsabend am 29. November

Schwarzenbach a.Wald – Die Go-Church in der Nordstraße 10 lädt am **Freitag, 29. November** von 19.00 bis 21.00 Uhr zum Mädelsabend in ihre Räume ein. Es werden Weihnachtskarten und Kränze gebastelt, auch für eigenen Projekte soll hier Zeit sein. Im Vordergrund steht die Gemeinschaft mit Mädels vieler Generationen. Anmeldungen unter: https://eu.jotform.com/form/242822327323350.

Der ADAC-Prüfdienst ist wieder unterwegs

Naila – Der ADAC steht für Sicherheit und Mobilität in Deutschland. Deshalb führt der mobile Prüfdienst des ADAC Nordbayern kostenlose Fahrzeugüberprüfungen durch. Der Prüf-Truck ist nun wieder unterwegs und demnächst in Naila. Der Prüfdienst unterwegs steht **vom 25. bis 27. November** in Naila – Am Zentralparkplatz, Selbitztalstraße jeweils von 10.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr. Geprüft werden kostenfrei Bremsen und Stoßdämpfer. Nach Abschluss der Prüfungen wird ein Protokoll ausgehändigt, in dem die gemessenen Werte mit den Grenzwerten verglichen und ausgewertet werden. Um die Wartezeit sinnvoll zu nutzen, haben die Autofahrer die Möglichkeit, selbst den Luftdruck der Reifen zu prüfen. Wer mit einem Elektrofahrzeug unterwegs ist, kann dieses kostenlos am Prüfzug zwischenladen.

Blutspendetermine

Mi., 27. November
Helmbrechts, Bürgersaal, Luitpoldstr. 21, 16.00 bis 20.00 Uhr

Fr., 6. Dezember
Schwarzenbach/Saale, Grundschule, Breslauer Str. 9, 16.00 bis 20.00 Uhr

Mo., 9. Dezember
Hof, BRK-Kreisverband, Ernst-Reuter-Str. 66 b, 14.00 bis 19.00 Uhr

Um Wartezeiten zu verkürzen und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ist für die Blutspendetermine eine Terminreservierung nötig. Diese kann über die Internetseite www. blutspendedienst.com/blutspendetermine erfolgen oder telefonisch unter der kostenlosen Spenderhotline 0800 11 949 11.

Jäger Naila

Vorstellung der neuen Homepage im Jägerhaisla
03.12.2024, 19.00 Uhr

Jäger am Rupperichmarkt am 30.11.2024
Angebot: Wildbratwürste, Wildgulasch, Jagertee,
16.30 Uhr Jagdhornbläser im Rathaushof,
Liste für Wildbrett Verkauf liegt am Stand.

Führungen auf dem Wald- und Naturfriedhof

Naila/Issigau – Führungen mit Waldspaziergang jeden **ersten Dienstag** im Monat:
Issigau: 10 Uhr, Naila: 13 Uhr
3. Dezember
sowie jeder **erste Samstag** im Monat um 10 Uhr.
Issigau: 7. Dezember
Naila: 4. Januar 2025
Persönliche Beratung und Baumauswahltermine nach telefonischer Terminabsprache. Infos unter www.wnf-frankenwald.de, Tel.: 09293/9460244, E-Mail: info@wnf-frankenwald.de

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:
Stadt Naila, vertreten durch 1. Bürgermeister Frank Stumpf;
Verantwortlich für den Lokalteil Schwarzenbach a.Wald:
Reiner Feulner, 1. Bürgermeister der Stadt Schwarzenbach a.Wald
Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben:
Bert Horn, 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben
Verantwortlich für den Lokalteil Geroldsgrün:
1. Bürgermeister der Gemeinde Geroldsgrün, Stefan Münch
Verantwortlich für den Lokalteil Berg:
1. Bürgermeisterin Patricia Rubner
Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg:
Kristan von Waldenfels, 1. Bürgermeister der Stadt Lichtenberg;
Verantwortlich für den Lokalteil Issigau: Dieter Gemeinhardt, 1. Bürgermeister der Gemeinde Issigau;
Ansprechpartner Redaktion: Nicole Roesmer,
E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;
Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH, Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth
Verlagskoordination Amts- und Mitteilungsblätter:
Christian Wagner; **Verantwortlich für Anzeigen:** Stefan Sailer
Medienberater: Marc Aurel Henrici,
Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, **die Verteilung an alle erreichbaren Haushalte erfolgt über den Wochenspiegel am Wochenende.** Online kann das WIR bereits am Donnerstag vor Erscheinung unter www.wirimfrankenwald.de gelesen werden.
Redaktionsschluss: Dienstag, 26. November, 10 Uhr
Satz: Nordbayerischer Kurier;
Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Hof
Gesamtauflage: 15 000;
Titelfoto: Schwarzenbacher Advent

Naturschutzpreis geht nach Löhmar

Schwarzenbach a.Wald – Familie Franz aus Löhmar, einem Ortsteil von Schwarzenbach a.Wald, das sind Vater Thorsten, Mutter Helene, drei Mädels Johanna, Hermine, Lieselotte und alle gehören zum Frankenwäldler Streuobsthof. Hier ist alles, was hergestellt wird, biozertifiziert. Und hergestellt wird mittlerweile eine Menge. Der Kornblumenhonig gehört zu elf verschiedenen Sorten, Seifen gibt es in sechs verschiedenen Varianten unter anderem veganes Zitronengras oder die Cremes, eine mit Haselnuss und natürlich Honig. Dazu gesellt sich der Glühmet.

„Die Ortsgruppe Frankenwald Ost im Bund Naturschutz in Bayern e.V. war von den Produkten, dem ökologisch wertvollen Anbau so beeindruckt, dass wir in diesem Jahr den Naturschutzpreis an den Frankenwälder Streuobsthof verliehen haben“ erwähnt Vorsitzender Klaus Schaumberg und übergab in der Bergwiesenhütte die Urkunde an Familie Franz. Dafür gab es Applaus von zahlreichen Mitgliedern des Bund Naturschutz, dem Kreisvorsitzenden Ulrich Scharfenberg sowie Bürgermeister Reiner Feulner und weiteren Gästen.

Thorsten Franz ist mittlerweile mit Leib und Seele Imker, Landwirt, Baumwart und nebenbei noch Kommandant der Feuerwehr und Vorsitzender der Jagdgenossenschaft Löhmar. Nicht zu vergleichen mit seinem früheren Beruf als Technischer Zeichner.

Biohonig aus dem Frankenwald – das war mein Ziel, obwohl alles ganz anders begann: mit einem privaten Schnaps brennen. Aber wo nehme ich das Obst her. Also mussten Streuobstbäume gepflanzt werden. Um die Blüten alle zu bestäuben, brauchte es Bienen. Und so nahm alles seinen Lauf. Franz erklärte bildlich auch anhand von Fotos, wie seine Geschäftsidee seit 2010 reifte, ausgebaut wurde und natürlich einen finanziellen Ertrag bringt.

200 Bienenvölker kann Franz sein Eigen nennen. Diese werden in ihren Kisten auch an anderen Orten, wie im Fichtelgebirge aufgestellt – allerdings in der Nacht, wenn die Völker zur Ruhe kommen. „Dort gibt es weitere Blüten und deshalb variiert auch unser Honig jedes Jahr mit anderer Geschmacksnote. Als einziger Imker im Frankenwald verkauft er seine Produkte in zahlreichen Geschäften in Bayern, Thüringen und Sachsen. Seine Frau Helene ist u.a. auch für die Seifenherstellung und die Veredelung des Honigs zuständig. Die neuesten Produkte sind die Cremes, bei denen der Honig u.a. mit Ingwer verfeinert wird.

Es gibt viel zu tun, im Winter wird Honig abgefüllt, der Unterbau der hochstämmigen Bäume, also die Wiese, wurde auch schon mal mit Gemüse (Kürbis, Rote Beete, schwarzblaue Kartoffeln) bebaut und das alles nach strengen Bioland-Richtlinien. Auch Gänse wurden gehalten. Sechs Hektar Streuobstwiesen erfordern technische Gerätschaften und Organisation.

Thorsten Franz hat schon neue Ideen im Hinterkopf, vor allem, wenn er in den frühen Morgenstunden die Streuobstwiese hinter seinem Haus abschreitet, die klare Frankenwaldluft einatmet, dann weiß er: ich erstelle gesunde Lebensmittel, ich habe alles richtig gemacht.

Ein würdiger Preisträger fand auch Bürgermeister Reiner Feulner, der den Streuobsthof als einen Gewinn für das Stadtgebiet und die Landschaft bezeichnete. Das alles bestimmt auch die Freizeit, doch die Familie passt dazu.

Ulrich Scharfenberg verwies beim Bund Naturschutz auf den Gedanken Umweltschutz oder erneuerbare Energien. Die Kreisgruppe Hof ist mit ca. 3000 Mitgliedern eine starke Organisation. Vom BN werden auch Flächen gepflegt und bewirtschaftet.

Naturschutzpreisverleihung, von links: Vorsitzender Klaus Schaumberg, Johanna, Hermine, Thorsten und Helene Franz, Kreisvorsitzender Ulrich Scharfenberg und Bürgermeister Reiner Feulner.

BRETT EINSIEDEL

KOMM INS TEAM

Dein Ausbildungsplatz für 2025 zum

Steuerfachangestellten

(m/w/d)

in der Steuerkanzlei ganz in Deiner Nähe.

ONLINE BEWERBUNG

www.brett-einsiedel.de/jobs

EHRLICH FÜR
OFFEN UNSERE
HELFEN MANDANTEN

GOLDAMMERWEG 28 · 95119 NAILA · TEL. 09282 / 9822-0

regional · zuverlässig · leistungsstark

SB Saale-Brennholz

• Holzbriketts
• versch. Sparpakete

www.saale-brennholz.com

07929 Saalburg-Ebersdorf
Tel. 03 66 51-65 39 74
Mobil 01 52-32 06 23 67

*Entsprechende nähere Infos per Telefon oder auf unserer Internetseite!

Gasthof Rodachtal Schwarzenstein
für den 1. und 2. Weihnachtsfeiertag bieten wir Ihnen Speisen zur Abholung an.
Karte unter **www.gasthof-rodachtal.de**
Tel. 09289-239

Physiotherapeut/-in

in Vollzeit mit MLD und MT ab sofort gesucht!
Gerne mit Erfahrung.
Physiotherapie Narr, Geroldsgrüner Straße 10, 95138 Bad Steben, Tel.: 0152/04378037

Gebelein

95179 Geroldsgrün
Telefon
03431/615652

Reparatur von Nähmaschinen, Büromaschinen und Computern.

Verkauf von Nähmaschinen (gebraucht oder neu) ab 90,– €

Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Mobil: 0170/5077265

Wohnungsauflösungen – Entrümpelungen

vom Dachboden bis zum Keller
➤ ohne Vorarbeiten durch Sie !!
Kostengünstig mit Wertverrechnung

PRELL Wohnungsauflösung – Entrümpelung

HMS Prell - Inh.: Stephan Prell
Kirchstraße 14 – 95131 Schwarzenbach a Wald
Tel.: 09289/2680053 – mobil: 0151/15521030 – Homepage: www.hmsprell.info

---

Liebe Eigentümer: Haben Sie ein Einfamilienhaus oder Zweifamilienhaus, das neue Geschichten schreiben könnte? Wir suchen dringend nach einem Zuhause für Familien, die sehnsüchtig nach ihren eigenen vier Wänden suchen. Wenn Sie Ihr Haus in vertrauensvolle Hände geben möchten, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.
Ihre Maklerin: Jessica Wagner

Telefon 01590 18 39 384
j.wagner@garant-immo.de

GARANT IMMOBILIEN

Mehr als ein Makler. www.garant-immo.de

RAUCH
NATURSTEINE

Schulrat-Hohe-Str. 1 · Naila · Telefon 0 92 82 / 59 97

0163 1579 029

Werden auch Sie Gastgeber im schönen Frankenwald

Sie haben "überflüssigen" Wohnraum, Sie möchten ein zusätzliches Einkommen ?

Werden Sie Gastgeber für Urlaubs- und Feriengäste. Sie sind nur einen kleinen Schritt von Ihrem Ziel entfernt. Zu unsicher ? Zu kompliziert ?

Wir beraten und begleiten Sie auf Ihrem Weg zum Gastgeber

Gaststätte Waldlust

Gemeinreuth/Bernstein
95131 Schwarzenbach a.Wald
Telefon: 09289/9604778
oder 09289/9647050

JEDEN SONNTAG
ab 11 Uhr
Mittagstisch
mit Fränkischen Spezialitäten

Jeden Mittwoch
ab 16:30 Uhr
SCHNITZEL UND SCHASCHLIKTAG

Wir bitten um Vorbestellen

Wir suchen dringend hochwertige Ein- bis Zweifamilienhäuser

CHRISTINE SCHÜLER IMMOBILIEN

09252/3489430
0172/8626271
www.schueler-immobilien.de

Junge 4-köpfige Familie,
sucht Haus oder Grundstück
zum Kauf in **Bad Steben**.
Gern alles anbieten
unter 0173/7475704

RE/MAX

Ihre regionalen Immobilienprofis.

0921 / 800 25 115
www.remax-bayreuth.de

RÄUMEN ENTSORGEN AUFLÖSEN.

Wohnungsauflösungen
und Entrümpelungen.
Kostenlose und unverbindliche
Vorbesichtigung.

www.hermann-naila.de

09282 7142 HERMANN. WOHNUNGSAUFLÖSUNGEN · ENTRÜMPELUNGEN

Ihr Naalicher Entrümpler

MK Markus Krauß
Wohnungsauflösungen
Albin-Klöber-Str. 4 - 95119 Naila

Telefon: 0 92 82 / 22 26 62

Eigentumswohnungen in 95119 Naila, Dr.Hilmar-Jahn Str. 5 und 7 zu verkaufen
teilweise vermietet
3 und 4 Zimmerwohnungen
ideal als Kapital Anlage
3 Wohnungen bereits in Kaufabwicklung
rufen Sie uns an oder vereinbaren Sie einen Termin mit uns.
Tel.: 09282 / 5990 · Mobil: 0177 2447635
Thomas Söll
Kronacher Str. 111 – 95119 Naila
info@gewerbe-wohn-immobilien.de
GWI

Wir suchen ab sofort

PTA (m/w/d) in Teil-/Vollzeit

Sie suchen eine neue Herausforderung?
Dann kommen Sie doch zu uns.
Ein tolles Team, ein freundlicher Arbeitsplatz
und beste Bezahlung warten auf Sie.

Franken-Apotheke
Inh. Bernard Michaelis
Kronacher Str. 2a
95119 Naila
Bewerbung gerne auch per Mail an: *michaelisapo@gmail.com*
www.frankenapo-naila.de

Kaufe Ihren gebrauchten PKW
gegen Barzahlung
09282/963666
Mo.-Fr. von 8-18 Uhr

CHRISTBAUM VERKAUF
Nordmanntannen bis 5 Meter und Tannengrün
Verkauf: **Hans Röstel**
LANGENBACH
Alte Schulstraße 26
Telefon: 0 92 88 / 89 21

Firma S.T.H. Selbitz
Wohnungsauflösungen
Entfernung von Tapeten, Fußböden, geklebetem PVC-Belag, Fliesen usw.
Entkernung von Bädern - **UMZÜGE**
Telefon: 01 51 / 41 81 28 04

Dorfwirtshaus Hildner
www.dorfwirtshaus-hildner.de
Neuengrün · Tel. 09262/8433
Jeden Sonntag reichhaltiger Mittagstisch
von 11.15 – 13.30 Uhr
Wir empfehlen Reservierung

---

seit 1925
Wir gestalten Holz!
FISCHER
SCHREINEREI · ZIMMEREI
CNC-Bearbeitung • Parkettlege- u.-schleifarbeiten
Fenster/Haustüren • Rollos/Insektenschutz
in Holz / Holz-Alu / Kunststoff • Treppenbau
Innenausbau • Vordächer/Balkone etc.
Möbelbau • Glashandel
Schreinermeister Ralf Fischer
Berger Straße 17 · 95152 Selbitz/Neuhaus
Fax 0 92 82/9 52 51 · schreinerei.fischer@freenet.de
Tel. 0 92 82/9 52 50 · www.schreinerei-fischer.net

DALIGA
INSPIRATION GARTEN

HERZLICHE EINLADUNG ZU UNSEREM WINTERZAUBER-EVENT

Wann: 23.11.-24.11. jeweils 13.00-18.00 Uhr
30.11.-01.12. jeweils 13.00-18-00Uhr

Was: Kränze, Gestecke, sonstige weihnachtliche Dekoration, Geschenke.

Extra **Glühwein / Punsch/ Sekt**
frische Waffeln süss / herzhaft

Wo: OT / Dürrenwaid 49 – 95179 Geroldsgrün
Tel. 09267 / 5924996

Unser Weihnachtsmarkt ist bis zum 20.12. für Sie geöffnet.
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag 9.00 -18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Weihnachtsbäume

und Tannenzweige
aus eigenem Wald
von
Familie Schlee
in
95131 Bernstein a. Wald
Romansfelsenstr. 27
Verkauf Fr./Sa./So.
Tel. 09289-970711

KNÖRNSCHILD METALLBAU

● Fenster ● Türen ● Fassaden
● Wintergärten ● Schlosserei
● Sonderkonstruktionen
● Markisen ● Tor- und Zaunanlagen

Hausanschrift Schulrat-Hohe-Str. 1 95119 Naila
Tel. (0 92 82) 13 26
Fax (0 92 82) 97 80 02
Mobil (01 71) 835 11 74
eMail knoernschild-metallbau@t-online.de
Internet www.knoernschild-metallbau.de

SCHÜCO roma ROLLADEN + TORE

NEU! **Karosserie-schweißarbeiten** NEU!

Kinderwagen
Kinder-Autositze
Kinderbetten

Buggy, Hochstühle, Babyausstattung, Taufbekleidung, Spielwaren, Wiegen, Stubenwagen, Wickelkommoden, Kinderzimmer, Riesenauswahl

Seeber Babyfachmarkt TOP Angebote!

Marienstraße 55+59
95028 Hof
Telefon 09281/18509
www.baby-seeber.de

Bis zu 50% auf Einzelteile!

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

ARCHE NOAH
Evangelische Kindertagesstätte

Schützenstr. 38
95131 Schwarzenbach am Wald
09289/1639
www.kita-schwarzenbach@t-online.de

Jedes Kind ist ein unverwechselbares Geschöpf Gottes, das mit all seinen Begabungen, Stärken und Schwächen liebenswürdig ist.

Wir suchen ab 01.12.2024

eine Reinigungskraft (m/w/d) im Umfang von 10 Wochenstunden.

Eine Stundenaufstockung ist zu einem späteren Zeitpunkt möglich und wünschenswert.

Unsere Kindertagesstätte besteht aus zwei Kindergartengruppen und drei Krippengruppen und liegt in evangelischer Trägerschaft.

Ihre Aufgaben:

- Allgemeine Reinigungsarbeiten in der Kindertagesstätte unter Beachtung der gesetzlichen Arbeitssicherheits- und Hygienevorschriften

Wir erwarten:

- Zuverlässigkeit
- Ordentlichkeit
- Selbstständiges Arbeiten

Wir bieten:

- Ein vertrauensvolles Miteinander
- Vergütung nach TV-L DiVo
- 30 Tage Urlaub
- Gestaltungsspielraum und einen wertschätzenden Umgang

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (bevorzugt per E-Mail) bitte an:

Geschäftsführung für Kindertagesstätten
Kristin Puschert
Maxplatz 1
95028 Hof
kristin.puschert@elkb.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Firma
Peter Bamberg
Meisterbetrieb im Installateur und Heizungsbauerhandwerk

- Heizungsanlagen aller Art
- Planung/Beratung/Kundendienst
- Reparaturen
- Sanitäre Anlagen

Tel.: 0 92 88-4 61 90 53
Mobil: 0171-83 906 82
und 0151-688 00 643

Bad Steben Geroldsgrüner Str. 32

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Gemeinsam sind wir stark

Jedes Wochenende kostenlos in Ihrem Briefkasten!
Auflage: 16 000 Exemplare

Für unsere allgemeinmedizinischen Praxen überwiegend am Standort Lichtenberg und Berg suchen wir eine/n

Medizinische/n Fachangestellte/n (m,w,d)
ab sofort in Voll- oder Teilzeit.

Wir wünschen uns eine aufgeschlossene, freundliche, vertrauenswürdige Persönlichkeit mit guten Umgangsformen, sowie mit einem verantwortungsbewussten und teamfähigen Arbeitsstil.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte per Mail an:
katharina.stoeckl@lichtenbergdoc.de

LICHTENBERGDOC.
www.lichtenbergdoc.de

Mobil: 0160 / 1816333
Bad Stebener Str. 2
95192 Lichtenberg

Naila, im November 2024

Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber Du bist überall, wo wir sind.

Berndt „Gebe“ Gebelein

Herzlichen Dank!

Für die große Anteilnahme, für alle Liebe und Freundschaft,
für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für die Zuwendungen, für jedes stille Gebet.

Es war uns ein großer Trost zu spüren, wie geachtet und beliebt er war.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Andreas Hesse
für die trostreichen Worte bei der Trauerfeier,
dem Palliativteam des SAPV Dreiländereck
sowie dem Bestattungshaus Hollerbach
für die einfühlsame Begleitung.

Margit Gebelein mit Familie

Döbra, Im November 2024

In deine Hände befehle
ich meinen Geist;
du hast mich erlöst, Herr,
du treuer Gott.

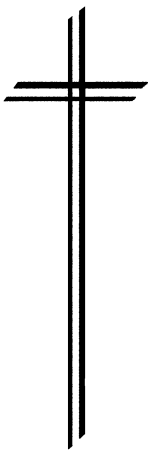
Mit Trauer im Herzen, aber dankbar für alles Gute, dass du für uns getan hast, nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, Mutter, Oma und Uroma

Fanny Wirth

*14.6.1931 † 7.11.2024

Dein Heinz, Deine Renate und Erhard,
Dein Andreas und Christina mit Leni und Paul
Dein Steffen und Franziska

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 27. November 2024 um 14.00 Uhr in Döbra statt. Für alle Anteilnahme bedanken wir uns recht herzlich. Unser besonderer Dank gilt der Praxis Dr. Eberlein und der Sternenpflege in Schwarzenbach am Wald.



Hedwig Horn

† 18. 9. 2024

D allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die uns beim Abschiednehmen begeleitet haben

A für die tröstenden Worte und Anteilnahme

Herrn Pfarrer Daniel Graf,
dem Posaunenchor und dem Kulturverein

N

der Arztpraxis Dr. Pohl und Robel
und dem Team der Akutgeriatrie
im Krankenhaus Naila

K

dem Bestattungshaus Hollerbach

E

Siegfried Horn und Familie

Im November 2024

Traurig sind wir,
dass wir dich verloren haben.
Dankbar sind wir,
dass wir mit dir leben durften.
Getröstet sind wir,
dass du in Gedanken weiter bei uns bist.

Wir nehmen Abschied von meinem Ehemann und Vater

Herbert Tippl

„Gifti“

*08.07.1949 † 05.11.2024

Issigau, im November 2024

In stiller Trauer:
Deine Edda
Andreas mit Katja
sowie alle Anverwandten

Die Urnenbeisetzung ist am 26.11.2024 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Issigau.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Schweren Herzens müssen wir Abschied nehmen von unserer herzensguten Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin, Tante und Patentante

Hildetraud Reißer

geb. Stöcker

* 23.09.1941 † 13.11.2024

Schwarzenstein, im November 2024

Wir werden Dich immer vermissen:
Dein Sohn Michael
Dein Sohn Peter mit Tanja
im Namen aller Anverwandten

Die Urnentrauerfeier findet am Dienstag, den 26. November 2024, um 13.30 Uhr in der St. Josef Kirche in Schwarzenstein statt.
Für alle Anteilnahme bedanken wir uns recht herzlich.

Kurt Richter

* 15.3.1935 † 8.11.2024

In stiller Trauer
Deine Ingrid
Dein Stefan und Sabine
Dein Torsten und Anuschka mit
Jan und Jenny, Philipp und Tim

Die Urnentrauerfeier findet am Mittwoch, den 27.11.2024, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Schwarzenbach statt.

29. November, 15.30 Uhr

Besichtigung Dorfgemeinschaftshaus

In Meierhof ist ein Dorfgemeinschaftshaus entstanden. Durch die Sanierung eines ehemaligen Schulhauses wurde ein Ort für die Gemeinschaft geschaffen. Mit umfangreichen Eingriffen in die Bausubstanz und in die Einrichtung wurde das alte Gemäuer wieder fit für die Zukunft gemacht. Dennoch wurde darauf geachtet, den ursprünglichen Charakter des Gebäudes beizubehalten, um somit die Geschichte des Hauses zu bewahren. Zusammen mit Architektin Manuela Wich wird in der Besichtigung die Sanierung des Gebäudes erläutert. Dabei wird auf das Zusammenspiel zwischen Altem und Neuem eingegangen sowie auf Lösungen und Kompromissen bei Problemen, die beim Sanieren des alten Gebäudes aufgetreten sind. Besichtigung findet statt am **Freitag, den 29.11.2024** um 15.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Meierhof. Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei. Um Anmeldung unter 0151 / 65 15 29 65 oder ssnplus@planwerk.de wird gebeten. „Weitere interessante Vorträge für Immobilienbesitzer werden aktuell auch im Rahmen von „Haus und Hof“ vom Leerstandsmanagement des Landkreis Hof angeboten: https://hausundhof.bayern/hausundhof/“

AZV Hof startet wieder den Online-Adventskalender

Hof – Auch dieses Jahr lädt der Abfallzweckverband Stadt und Landkreis Hof zum Mitmachen bei seinem traditionellen Online-Adventskalender ein. Ab dem 1. Dezember kann unter www.azv-hof.de täglich ein Türchen geöffnet werden, hinter dem sich interessante Fragen mit drei Antwortmöglichkeiten auf die Teilnehmer warten. Als Preise winken täglich HofGeld-Gutscheine und weitere besondere Überraschungen an jedem Advent und dem 24. Türchen. Das HofGeld kann in zahlreichen Geschäften, Lokalen und Unternehmen in Hof eingelöst werden. Mehr Informationen dazu gibt es unter www.stadt-marketing-hof.de. Die Teilnahme am Gewinnspiel wird durch ein Online-Formular ermöglicht. Teilnahmeberechtigt sind alle Bürgerinnen und Bürger aus der Stadt und dem Landkreis Hof. Infos unter 09281/7259-16 oder unter www.azv-hof.de.

Bis wir uns wieder sehen, berge dich Gott in der Tiefe seiner Hand.

In Stille und einem großen Danke nehmen wir Abschied von

Ilse Schaller

geb. Schmidt

* 4. Februar 1939 † 12. November 2024

Weidesgrün, im November 2024

Deine Hanne
Deine Doris mit Marco
Dein Sebastian mit Madline, Ben und Jan
Dein Dominik mit Svenja
Deine Sophia

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 28. November 2024 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Selbitz statt.

Wir danken Allen, die in den letzten Wochen da waren für eine liebe und fürsorgliche Betreuung.

TSV Bad Steben

TISCHTENNIS

Freitag, 22.11., 18.00 Uhr, Jugend-Bezirksklasse B.
TTC Köditz 1950 - TSV Bad Steben
Freitag, 22.11., 20.00 Uhr, Herren III-Bezirksklasse B:
TSV Bad Steben III - TTC Köditz 1950 III
Freitag, 22.11., 20.00 Uhr, Herren-Bezirksliga:
TTV Moschendorf - TSV Bad Steben
Samstag, 23.11., 17.00 Uhr, Herren VI-Bezirksklasse D:
TSV Bad Steben VI - SV Berg VI
Samstag, 23.11., 19.00 Uhr, Herren II-Bezirksklasse A:
TSV Bad Steben II - SV 1911 Hof

SV 05 Froschbachtal

FUSSBALL

Sonntag, 24.11., 14.00 Uhr, Herren-1. Mannschaft-Bezirksliga:
SV 05 Froschbachtal - SG Regnitzlosau (in Bobengrün)
Sonntag, 24.11. Junioren-Hallenturnier: Frankenhalle Naila 1. Frösche-Cup
Ab 9.00 Uhr, E-Junioren
Ab 13.30 Uhr, F-Junioren

Zur Verstärkung unseres Teams in der Stadtkämmerei suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Verwaltungs- bzw. Buchhaltungskraft für die Stadtwerke Naila (m/w/d)

Die Stelle ist unbefristet und als Vollzeitstelle vorgesehen.

Ihre Aufgabengebiete insbesondere:

- Erstellung der Erfolgs- und Vermögenspläne des Wasserwerks und des Laufwasserkraftwerkes
- Mitwirken bei der Erstellung der Bilanz für die Eigenbetriebe in Zusammenarbeit mit dem Steuerberater
- Zuarbeit bei der jährlichen Abschlussprüfung durch ein externes Wirtschaftsprüfungsbüro
- Darlehensverwaltung für die Eigenbetriebe
- Finanzbuchhaltung für das Wasserwerk und das Laufwasserkraftwerk
- Verwalten der Abnehmerkonten
- Erstellung der Verbrauchsabrechnung der Wasser- und Abwassergebühren mit Jahresrechnung
- Anlagenbuchführung für das Wasserwerk und das Laufwasserkraftwerk
- Vergabe und Organisation der Zählerwechsel mit Datenerfassung und Verwaltung

Ihre Qualifikation:

- Berufsabschluss als Verwaltungsfachangestellte/r im Kommunaldienst (VFA-K)
- oder abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung oder abgeschlossene Ausbildung zum / zur Steuerfachangestellten oder geprüfte/r Bilanzbuchhalter/in
- finanzwirtschaftliche, haushaltsrechtliche und betriebswirtschaftliche Kenntnisse; Berufspraxis im betrieblichen Rechnungswesen

Wir bieten:

- Ein verantwortungsvolles und vielseitiges Aufgabengebiet
- Tarif- und leistungsgerechte Bezahlung entsprechend den Qualifikationen und persönlichen Voraussetzungen mit den üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes (Eingangsbesoldung bzw. -gruppierung in A8 bzw. EGr. 8 wird in Aussicht gestellt)
- Tarifliches bzw. gesetzliches Leistungsprämiensystem
- Moderne, zukunftssichere Arbeitsplätze mit Aufstiegsmöglichkeiten bei entsprechender Eignung
- Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt

Sind Sie interessiert?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte **bis zum 13.12.2024** an das Personalamt der Stadt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila.

Auskunft erteilt gerne Herr Verwaltungsleiter Gunther Leupold, Telefon 09282/68 32.

Naila, den 23.11.2024
Stadt Naila

Frank Stumpf, 1. Bürgermeister

NACHRUF

unsere ehemalige Mitarbeiterin

Frau Ursula Baderschneider

ist im Alter von 75 Jahren verstorben

Frau Ursula Baderschneider war von 1990 bis 2011 als Altenpflegerin in unserer Einrichtung tätig.
Wir trauern um eine beliebte ehemalige Kollegin und eine pflichtbewusste und hilfsbereite Mitarbeiterin.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

Petra Pilz und Mitarbeiterinnen
Einrichtungsleitung
Seniorenstift Martinsberg

Diakonie Martinsberg

Heike Schramm
Geschäftsführerin
Diakoniewerk Martinsberg e.V.

Also Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um dich und sprach
„Komm heim!“

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, Mutti, Oma, Schwester, Schwägerin, Patin, Tante und Cousine

Ursula Baderschneider

geb. Rank

* 23.12.1948 † 15.10.2024

In unseren Herzen lebst du weiter:
Dein Georg
Deine Carolin mit Kindern
Deine Brüder mit Familien
und allen Anverwandten

Die Urnenbeisetzung fand am 05.11.2024 in Bobengrün statt.

Die Menschen, die mich liebten sollen mich nicht vergessen, denen die mich versorgten und besuchten danke ich, denn ich habe die Reise angetreten zu dem Ort, wo es weder Schmerzen noch Dunkelheit gibt.

D
A
N
K
E

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die uns auf den letzten Weg von

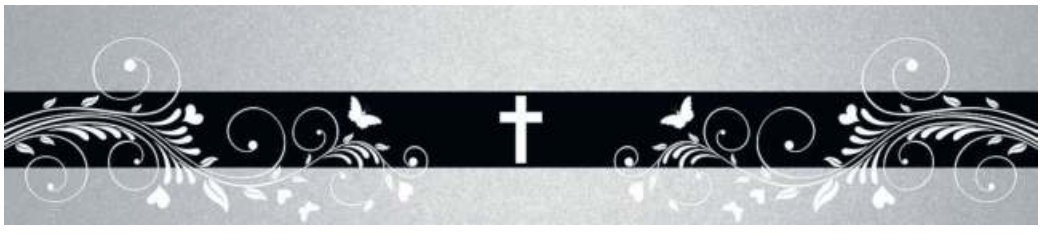
Ursula Baderschneider

begleitet haben.

für die Anteilnahme, die tröstenden Worte, Karten, Blumen und Geldspenden.
Pfr. Griesbach, für die trost – und segensreichen Worte und dem Team des Bestattungsunternehmens Hollerbach für alle Unterstützung.

Georg und Carolin mit Familie

Bobengrün, im November 2024



30. November, 16-19 Uhr
Adventsdorf öffnet Pforten

Döbra - Am Lichterbogen vor der Bartholomäuskirche eröffnet der Posaunenchor um 16 Uhr das Adventsdorf in Döbra. Eine Budenstadt mit vielen weihnachtlichen Angeboten von Vereinen und Organisationen ist festlich geschmückt. Um 16.30 Uhr gibt es für die Kinder eine Bastelwerkstatt im Gemeindehaus und gleichzeitig ertönt in der Kirche das klingende Gesangbuch. Für 17 Uhr hat Sankt Nikolaus seinen Besuch am Turmeingang angesagt. Da werden sich die Jüngsten wieder freuen. Nach einer Andacht mit dem Männergesangverein (Beginn 17.30 Uhr) können die Besucher in der Kirche der adventlichen Orgelmusik lauschen. Für Verköstigung ist in vielen Variationen gesorgt.

BestattungsHaus
HOLLERBACH

Meisterbetrieb

Wir begleiten und betreuen Sie auf einem schweren Weg.

Bei einem Trauerfall gestalten wir die Bestattung individuell nach Ihren Wünschen.

Gerne beraten wir Sie auch in Fragen der Sterbevorsorge.

Beratung jederzeit und unverbindlich!

Bestattungshaus Hollerbach e.K.
Inh. Ralf Hollerbach
Albin-Klöber-Straße 17· 95119 Naila
Fax 0 92 82/35 70
info@bestattungshaus-hollerbach.de

www.bestattungshaus-hollerbach.de · Telefon 0 92 82/75 78

Kulturprogramm für 2025 ist startklar

Schwarzenbach a.Wald – - Das Philipp-Wolfrum-Haus ist seit Mitte 2010 als Kulturhaus bekannt. Nicht nur einheimische, auch viele auswärtige Gäste nahmen an den verschiedensten Veranstaltungen unter der Reihe KULT 17 teil. Kabarett, Comedy und Musikalisches gab es in vielen Variationen von Rolf Miller, Christian Springer, bis Franziska Wanninger, Stefan Zinner und der Miro Nemec Band oder dem Bauchredner Sebastian Reich mit Amanda.

Bavaria First mit Wolfgang Krebs.

Das Programm für 2025 steht mit sieben großen Veranstaltungen, Und den Anfang macht Wolfgang Krebs, der Stoiber, Söder oder Aiwanger aus dem Bayerischen Fernsehen. Der Kabarettist mit dem doppeldeutigen Wortschatz kommt am 17. Januar um 19 Uhr und wird sicher die Schulturnhalle füllen. Der ist so klasse, da brauche ich unbedingt Tickets, meint Reinhard Porst aus Straßdorf.

Am 15. März um 19 Uhr kommt ein kleiner Teil vom Frankenfasching nach Schwarzenbach a.Wald. Die närrische Putzfraa Ines Procter kommt mit Wischer und Staubwedel und wird den Gästen das Lachen nicht verbieten.

Eimbambfrei heißt das neue Programm von Wolfgang Buck.

Alle guten Dinge sind drei und das gilt für den waschechten Franken Wolfgang Buck mit seinem dritten Auftritt im „Schwarzenbacher Wohnzimmer“, dem Saal des Kulturhauses, der Platz für 150 Besucher bietet. „Eimbambfrei“ lautet sein Programm mit witzigen aber auch hinterhältigen Feinheiten und zwar am 5. April um 20 Uhr.

Ein Open-Air am Philipp-Wolfrum-Haus soll der Schwarzenbacher Sommerabend werden. Dabei können sich die Gäste, die von Mitarbeitern des Rathauses bewirtet werden, am 12 Juli auf Lieder zum Träumen von Wolfgang Bodenschatz freuen.

Bald gibt s auch den neuen Flyer, die Tickets gibt es im Rathaus unter Tel. 09289-5043 oder unter www.okticket.de. Einlass ist immer eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn, für Verköstigung ist auch gesorgt.

„Unsere Veranstaltungsreihe Kult 17 hat sich einen Namen bei Besuchern und Künstlern gemacht. Es ist großartig, dass neben tollen lokalen Künstlern auch bekannte Größen aus Funk und Fernsehen in Schwarzenbach a.Wald auftreten“, so Bürgermeister Reiner Feulner.

Weitere Veranstaltungen

20. September, 19 Uhr
Live und zeitlos, Rock’n Roll, Country oder Blues mit der Band Bogeymen

24. Oktober, 20 Uhr
Ein rasantes Comedyprogramm mit Bewie Bauer, denn ein Teenager wird 50

21. November, 19 Uhr
Kerle auf Kur mit Männerschnupfen, das sind die Kabarettisten Martin Rassau und Bernhard Ottinger

142. Fränkisches Wertshaussinga im Sportheim Lerchenhügel

Vielsaitig spielt auf

Schwarzenbach a.Wald – Wieder ist es soweit, das 142. Fränkische Wertshaussinga steht vor der Tür: Es findet wieder am letzten Freitag im Monat, am 29. November um 19.00 Uhr im Sportheim in Lerchenhügel statt. Da an diesem Freitag bereits das erste Adventswochenende ist, haben die Veranstalter auch in diesem Jahr wieder die beliebte Musikgruppe „Vielsaitig“ aus dem Fichtelgebirge eingeladen. Sie werden die Gäste dann auf den Schluss der Veranstaltung wiederum mit zarter adventlicher Musik und Liedern auf den kommenden Advent und die beginnende Weihnachtszeit einstimmen. Platzreservierungen können leider nicht vorgenommen werden. Der Eintritt ist wie immer bei frei, über eine kleine freiwillige Spende würden sich die Veranstalter sehr freuen.

Auf viele Gäste freuen sich der SV Meierhof-Sorg, die Gruppe Vielsaitig, Hermann Wirth und Roland Reuther mit den Akkordeons sowie alle weiteren Musikanten.

FSV Naila

Herren:
Winterpause!
FSV Naila 1: Tabellenplatz 2 in der KK 1 HO/ TIR/ WUN
FSV Naila 2: 2. Platz in der AK 1 HO/ TIR/ WUN

A-Junioren (U19)
Winterpause – Tabellenplatz 3 in der KL- Quali Nord
qualifiziert für die Qualirunde BOL

B-Junioren (U17)
Winterpause
2. Tabellenplatz in der KL- Quali Nord
qualifiziert für die Qualirunde BOL

C-Junioren (U 15)
Winterpause – 3. Tabellenplatz in der KL- Quali Nord
qualifiziert für die Qualirunde BOL

D-Junioren
Winterpause – 6. Tabellenplatz

E- Junioren (U 11)
FSV Naila 1: Winterpause – 3. Tabellenplatz
FSV Naila 2: Winterpause – 5. Tabellenplatz

F-Junioren (U 11):
FSV Naila 2: Winterpause

Bambinis (U 7):
Training: jeden Freitag 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr
in der Gymnasiumturnhalle!

Für Informationen und offene Fragen zum Juniorenspielbetrieb:
Thomas Wiedel (0160/7404411) oder
Tanja Färber (01520/6072415 oder 09282/2880795)

Informationen zum Herrenspielbetrieb:
Oliver Frankenberger: 0163/7774314, Online: fsv-naila.de
Das Vereinsheim kann auch für Veranstaltungen verschiedenster Art gebucht werden!

Weihnachten im Frankenwald

Viel Besinnliches für die ganze Familie

Frankenwald – Seelenspitzen, Lebkuchenbier und idyllische Weihnachtsmärkte auf Burgen und Schlössern – das ist Weihnachten im Frankenwald.
Wer eher der besinnlichen Weihnachtsromantik zugeneigt ist und der alljährlichen Hetzjagd um Geschenke nichts abgewinnen kann, der ist hier goldrichtig. Einer der schönsten Märkte befindet sich im Wasserschloss Mitwitz, dessen mittelalterlicher Innenhof mit seinen Brunnen und Statuen die perfekte Kulisse für eine Bilderbuchweihnacht liefert. Auch der Wirsberger Adventsmarkt am ersten Adventswochenende gilt als besonders authentisch. Rund um die Dorfkrippe bieten Händler Waren feil, die man in keinem Kaufhaus findet. Ein wahrer Besuchermagnet ist zudem der „Naalicher Rupperichmarkt“ in Naila im Selbitztal. Zahlreiche Gäste aus nah und fern lassen sich jedes Jahr vom vorweihnachtlichen Ambiente und dem romantischen Flair auf dem Marktplatz in Naila verzaubern. Bei Einbruch der Dunkelheit besucht ein „Rupperich“ den Markt. Mit seiner düsteren Gestalt beeindruckt er Groß und Klein, die mitgebrachten Geschenke aber bringen dann die Kinderaugen zum Strahlen.

In der Urlaubsregion im Norden Bayerns pflegt man zur Weihnachtszeit ganz besondere Traditionen und Bräuche. Da werden in Kronach so genannte Seelenspitzen, eine herrlich duftende und zart-buttrige Köstlichkeit nach einem uralten Rezept gebacken, die beim Adventskränzchen auf den Tisch kommen. Im Bayerischen Brauereimuseum in Kulmbach braut der Braumeister Lebkuchenbier, das Kenner entspannt in der Gastwirtschaft genießen, während draußen Schneeflocken fallen. Und in Lauenstein kreieren Confiseure Pralinen, die das Herz von Schokoliebhabern höherschlagen lassen, die mehr als süße Plätzchen suchen.

Ein alter Brauch im Frankenwald ist auch das Aufstellen von Krippen, die einen Bezug zur Heimat und zur Geschichte der Region haben: So stellen die Einwohner des Kronacher Stadtteils Gehülz in der St. Michael-Kirche eine Weihnachtskrippe in Anlehnung an die Heunischenburg, eine Wallanlage aus der Bronzezeit, auf. Sie ist ab dem ersten Advent die ganze Weihnachtszeit über zu bestaunen.

Infos: Frankenwald Tourismus Service Center unter Telefon: 09261 601517 oder unter www.frankenwald-tourismus.de/willkommen/durchsjahr/weihnachtszeit

Ein Jubiläum voller Dankbarkeit und gemeinsamer Erlebnisse:

ANZEIGE

25 Jahre „Wortschatztruhe“

Naila/Helmbrechts/Hof –
Im Jahr 2024 feiert die logopädische Praxis „Wortschatztruhe“ ein ganz besonderes Jubiläum: 25 Jahre engagierte Arbeit im Bereich der Sprachtherapie. Seit einem Vierteljahrhundert ist die Praxis Anlaufstelle für zahlreiche Patienten, die Unterstützung bei der Sprachentwicklung und -förderung benötigen. Dieses Jubiläum wurde gebührend gefeiert – nicht nur mit einem festlichen Anlass, sondern auch mit einem einzigartigen Betriebsausflug, der sowohl den Teamgeist stärkte als auch für unvergessliche Erinnerungen sorgte.
Am Wochenende des Jubiläums reiste das gesamte Team nach Regensburg. Die Mitarbeitenden der „Wortschatztruhe“ hatten die Gelegenheit, die Stadt und ihre Sehenswürdigkeiten zu erkunden – darunter der beeindruckende Regensburger Dom, der in seiner ganzen Pracht bestaunt werden konnte.
Auch ein Besuch im Escape Room, bei dem Teamarbeit und kreatives Denken gefragt waren, sorgte für viel Spaß und spannende Momente. Abgerundet wurde der Ausflug mit einem gemeinsamen Bowlingabend und einer entspannten Übernachtung, gefolgt von einem herzlichen Frühstück am nächsten Morgen.
Ein weiteres Highlight des Jubiläums war das große Dankeschön: Mit einer großzügigen Sitztruhe, die mit Karten, Glückwünschen und persönlichen Briefen von Mitarbeitenden und Patienten gefüllt war, erhielt die Praxisgründerin Cornelia Picugin eine symbolische Geste der Anerkennung und Wertschätzung.
Die „Wortschatztruhe“ bedankt sich auf diesem Wege herzlich bei allen, die sie auf diesem erfolgreichen Weg begleitet haben – von den treuen Patienten über die engagierten Mitarbeiter bis hin zu den vielen Freunden und Wegbegleitern.
25 Jahre „Wortschatztruhe“ – ein stolzes Jubiläum, das nicht nur für die Praxis, sondern auch für die gesamte Gemeinschaft der Patienten und Mitarbeiter ein Zeichen für Kontinuität, Vertrauen und gemeinsames Wachstum setzt. Auf viele weitere Jahre der erfolgreichen Zusammenarbeit!

Lions Clubs Hof und Naila Frankenwald: Lions-Krapfenschmaus

Eine Aktion, die begeistert und Gutes tut

Hof/Naila – Der jährliche Lions-Krapfenschmaus, eine der beliebtesten Aktionen der Lions Clubs Hof und Naila Frankenwald, hat auch 2024 wieder zahlreiche Unternehmen und Mitarbeiter in der Region begeistert. Die beiden Clubs haben am 12.11. rund 22.000 frisch gebackene Krapfen von regionalen Bäckern verkauft und verteilt. Innerhalb von nur drei Stunden brachten die Lions Club Mitglieder die süßen Leckereien an insgesamt 337 Lieferstellen in der Region und sorgten so für große Freude bei den Empfängern. Für die teilnehmenden Unternehmen ist der Krapfenschmaus eine ganz besondere Gelegenheit, ihren Mitarbeitern eine kleine, aber wertvolle Aufmerksamkeit zu schenken. Der Erlös aus der Aktion kommt in diesem Jahr den Kinder- und Jugendfeuerwehren in der Region zugute, die mit den Spenden ihre wichtige Arbeit mit den jungen Einsatzkräften weiter fördern können. Der Krapfenschmaus hat sich über die Jahre hinweg als eine wichtige und lieb gewonnene Tradition etabliert. Jedes Jahr steigern sich die Zahlen, und immer mehr Firmen machen mit. „Ohne die Unterstützung der Unternehmen und die tatkräftige Hilfe unserer Mitglieder wäre dieses Event nicht möglich“, betonen die Organisatoren. „Es ist eine Gemeinschaftsleistung, die am Ende allen zugutekommt.

HERBSTAKTION
DIE GRÖSSTE AUSWAHL IN DER REGION!
Mo - Do 8:00 -18:00 | Fr + Sa 8:00 - 13:00
KIRSCHNER BODENBELÄGE

VINYLBODEN
Noma Cloud
ab 11,95 € qm
-37%
in 4 m Bahnen mit Fließrücken, über 20 Farben am Lager, 2 mm, NS 0,25 mm

LAMINAT
Achensee Eiche
ab 14,95 € qm
-25%
EGGER Markenqualität, 7 mm

Bachgasse 5 | 95152 Selbitz | 09280-311 | info@kirschner-bodenbelag.de

ORT Oberes Rodachtal mitten im Frankenwald
Stadt Wallenfels

30. Wallenfelser
Weihnachtsmarkt
So. 01.12.24 | 12:00 - 18:00 Uhr
im und am Kulturzentrum

11:15 Uhr: Familien-Gottesdienst mit Detlef Pötzl
12:00 Uhr: Markt-Eröffnung mit dem Musikverein Wallenfels
ab 13:00 Uhr: Steckerlabrot und Glühwein für Kinder
14:30 Uhr: Ensemble der städtischen Musikschule
17:30 Uhr: Der Nikolaus kommt und beschenkt die Kinder

Schausonntag bei B. Gleich in der Ortsmitte
Geschenkartikel & mehr…
Advents- und Weihnachtsschmuck, Regionales und Handgemachtes, Bücher, Kalender, Wallenfelser „g´stopfta Rumm“ und viele weitere Angebote!
Veranstalter: Stadt Wallenfels

www.wallenfels.de

SPENDEN-AKTION
01.12.24 - 22.12.24

Werden Sie zum Wunscherfüller und helfen Sie uns auch in diesem Jahr Kinderaugen zum Leuchten zu bringen.

Wer erhält die Spende?
Die diesjährige Spende geht erneut an Systep e.V., dem Institut für systemische Erlebnispädagogik, insbesondere der stationären Jugendhilfe im Haus Froschbachtal in Bobengrün.

Ein gemeinnütziger Verein, welcher es sich zur Aufgabe gemacht hat, Kinder, Jugendliche und Familien sowohl in schwierigen Situationen als auch bei der persönlichen Entwicklung unterstützend zu begleiten. Sie stehen für systemisches Denken, Arbeiten und erlebnispädagogische Methoden.

Wie kann ich spenden?
Kaufen Sie eines unserer Geschenksets oder unterstützen Sie uns mit einem Geldbetrag Ihrer Wahl. Als Dankeschön erhalten Sie eine kleine Überraschung.

Schenken und Spenden
Wir beteiligen uns zusätzlich an jedem von Ihnen gekauften Geschenkset mit weiteren 3 Euro.

Wir bedanken uns, dass wir durch Ihre tatkräftige Unterstützung den Kindern des Hauses Froschbachtal, dieses Jahr erneut eine Freude bereiten können.

Luitpoldstraße 2,
95138 Bad Steben
09288 / 9680

Mo. - Fr.:
08:00 Uhr - 12:30 Uhr
14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag:
08:00 Uhr - 12:00 Uhr

Luitpold Apotheke

Filmabend „Schalom 75 – Gottes einzigartige Treue“

Selbitz – Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Selbitz lädt nach dem Jubiläumsjahr „75 Jahre Staat Israel“ ein zu einem Filmabend am **Montag, 25. November 2024,** um 19 Uhr im Gemeindehaus am Kirchplatz. Warum gerade der Judenstaat Israel, geliebt und gehasst wie kein anderes Land, ein „Licht“ für alle Nationen sein soll? Dieses kleine und junge Land, die einzige Demokratie mitten im Nahen Osten, sie ist und bleibt einzigartig und versetzt ins Staunen. Trotz Rückschläge auf eine Friedenslösung - aktuell findet ein Verteidigungskrieg statt - ist Israels Existenz von einem starken Überlebenswillen geprägt. Ein Land mit phänomenaler Schönheit - ein Volk, dessen Geschichte provoziert. Der Verleger Axel Springer formulierte so: „Für mich ist das Überleben des jüdischen Volkes und der Wiederaufbau des Staates Israel der Beweis, dass Gottes Versprechen in der Bibel sich erfüllen.“ Ist diesem „auserwählten Volk“ eine besondere Rolle in der Weltgeschichte zugedacht? Unsere Generation darf erleben, was nach Glauben von Juden und Christen der Gott, der die Welt schuf, seinem Volk verheißen hat: „Ich mache dich zum Licht für die Nationen“. Der 75-Minuten-Film bietet Anlass für Begegnung und Austausch, was an materiellem Segen der jüdische Staat der Menschheit die letzten Jahrzehnte gebracht hat, während er gleichzeitig jeden Tag seine Existenz verteidigen musste. Israel als Segen und Vorbild? In der Weltöffentlichkeit wird der Judenstaat oft anders dargestellt. Der aktuelle Film bietet großartige Bilder und Informationen und lädt zu Gesprächen ein! Pfarrer Martin Kühn (Forchheim), selbst Erntehelfer im Negev im Februar, führt ins Thema ein und bietet kostenloses Info-Material an sowie Produkte der Marburger Medien. Infos bei Pfarrer.Martin.Kuehn@web.de und Pfarrer Gerald Zimmermann, Telefon 09280-202.

Langjährige Mitarbeiter des BRK und THW im Landratsamt Hof ausgezeichnet

Ehre, wem Ehre gebührt. Im Bild (von links), 1. Bürgermeister Frank Stumpf, die Leiterin der Regionalstelle Hof vom THW, Silvia Gulden, Waldemar Rittweg und Landrat Dr. Oliver Bär.

Hof/Naila – Landrat Dr. Oliver Bär ehrte langjährige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Bayerischen Roten Kreuzes und des Technischen Hilfswerkes im Hofer Land. Im Sitzungssaal des Landratsamtes überreichte er im Namen des Staatsministers Joachim Herrmann Urkunden sowie Ehrenzeichen am Bande wie auch große Ehrenzeichen und dankte den ehrenamtlichen Mitarbeitern aus dem Hofer Land für ihr vorbildliches Engagement. Im feierlichen Rahmen erfolgte die Übergabe, musikalisch umrahmt vom Gitarren-Duo Alice Hartmann (Musikschule Selb) und Emil Schnabel (Musikschule Landkreis Hof). Die beiden Achtjährigen sind Musikschüler von Miloslav Matousek und bereiten sich aktuell als Duo auf den Wettbewerb Jugend musiziert vor. Neben den Urkunden und Abzeichen sowie Blumen für die Damen überreichten auch die Bürgermeister der jeweiligen Kommunen Präsente. Auch 1. Bürgermeister Frank Stumpf gratulierte, dankte, zollte Respekt und Anerkennung für das jahrzehntelange ehrenamtliche Engagement.

Seit 50 Jahren engagiert sich Waldemar Rittweg im Ortsverband des Technischen Hilfswerkes Naila und erhielt das große Ehrenzeichen. Seit 25 Jahren zählt Thomas Stülpner zu den Stützen des BRK. Landrat Dr. Oliver Bär betont: „Sie alle sind Teil des Ehrenamtes im Landkreis Hof und dafür sind wir dankbar und würdigen ihren langjährigen Dienst.“ Auch bilanzierte der Landkreischef, dass die Organisationen nur auf Dauerhaftigkeit aufgebaut werden können, dass es einige Jahre brauche von der Ausbildung bis zum qualifizierten Wissen und Können. Die Regionalleiterin des THW Silvia Gulden betonte: „Sie zeichnen drei Kernkompetenzen aus: Wissen, Können und Wollen, denn sie wollen 365 Tage im Jahr bereitstehen, um Menschen in Notlagen zu helfen und dies ist nicht selbstverständlich.“ BRK-Kreisvorsitzender Stefan Pöhlmann unterstrich das starke Engagement in der Region. „Darüber wollen wir sprechen und nach außen tragen, dass es Menschen wie sie gibt, die über Jahrzehnte anderen in Notlagen helfen.“

Harsche Kritik übte Pöhlmann an jenen, die Rettungskräfte aggressiv angreifen.

Hof/Geroldsgrün – Über Applaus, Dank und hohe Auszeichnungen des Bayerischen Roten Kreuzes freuten sich verdiente Rotkreuzlerinnen und Rotkreuzler der Gemeinde Geroldsgrün. Jutta Ring aus dem Ortsteil Steinbach bezeichnete Landrat Dr. Oliver Bär „als eines der Gesichter des BRK“. Sie engagiert sich seit 40 Jahren im BRK, der Ehemann Hartmut Ring sogar seit 50 Jahren. Er erhielt das große Ehrenzeichen. Der Dritte im Bunde aus Geroldsgrün ist Julian Färber, der seit 25 Jahren dem BRK die Treue hält und durch die Eltern dazugekommen ist. Er erhielt das Ehrenzeichen am Bande. Es bleibt unbestritten, dass sich ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Mitbürgerinnen und Mitbürger immer wieder als wichtig erweist. Aus diesem Grund erhielten langjährige, verdiente Mitglieder des Bayerischen Roten Kreuzes und des THW im Sitzungssaal des Landratsamtes Hof das Ehrenzeichen am Bande und das Große Ehrenzeichen. Landrat Dr. Oliver Bär verlieh die Auszeichnung im Auftrag von Staatsminister Joachim Herrmann. Im Bild (von links) zweiter Bürgermeister Helmut Franz, BRK-Kreisgeschäftsführer Jörg von der Grün, Jutta und Hartmut Ring, Julian Färber, BRK-Kreisvorsitzender Stefan Pöhlmann und Landrat Dr. Oliver Bär.

Hof/Schwarzenbach a.Wald – Auch von der Stadt Schwarzenbach am Wald waren bei der Ehrung BRK-ler und Wasserwachtler dabei. Andreas Wunner erhielt das Ehrenzeichen am Bande für 25 Jahre Mitgliedschaft, Ulrich Thieroff für 40 Jahre und Hanns Benker für 50 Jahre das große Ehrenzeichen. Nicht persönlich entgegennehmen konnten das Ehrenzeichen für 40 Jahre Friedl Werner und Alfred Werner und Dieter Wunner für 25 Jahre. Neben Landrat Dr. Oliver Bär bedankten sich der BRK-Geschäftsführer Jörg von der Grün und BRK-Vorsitzender Stefan Pöhlmann wie auch die THW-Vorsitzende Silvia Gulden bei den Ehrenamtlichen. Im Sitzungssaal des Landratsamtes erfolgte die feierliche Übergabe der Urkunden und Abzeichen einhergehend mit dem Dank vom Bürgermeister Reiner Feulner, der ein Präsent übergab. Die beiden achtjährigen Musikschüler Alice Hartmann und Emil Schnabel umrahmten die Feierstunde musikalisch mit ihrem Duo-Gitarrenspiel. Landrat Dr. Oliver Bär betonte, dass die Ehrenamtlichen zum Teil tagtäglich für die Bevölkerung im Einsatz seien, um schnellstmöglich Hilfe zu leisten. „Sie stehen parat, um im Fall der Fälle Leben zu retten.“ Im Bild (von links) Bürgermeister Reiner Feulner, BRK-Kreisgeschäftsführer Jörg von der Grün, die Geehrten Andreas Wunner, Hanns Benker, Ulrich Thieroff, BRK-Kreisvorsitzender Stefan Pöhlmann und Landrat Dr. Oliver Bär.

Sessionsauftakt der Karnevalsabteilung des TuS 02 Lippertsgrün

Neues Prinzenpaar inthronisiert

Lippertsgrün – Einen furiosen Sessionsauftakt haben die Lippertsgrüner Narren hingelegt. Fünf Stunden lang tobte in der Turnhalle in Schwarzenbach a.Wald der Bär, denn mit der Übergabe der königlichen Insignien an das neue Prinzenpaar ließ es das Narrenvolk nicht bewenden. Die kleinen und großen Närrinnen und Narren der Lippertsgrüner Karnevalsabteilung (KA) des TuS feiern die Session 2024/2025 unter dem Motto „auf geheimer Mission“. Nach der erfolgreichen Stürmung des Nailaer Rathauses und der Erbeutung der Nailaer Stadtkasse, setzte sich der Start der fünften Jahreszeit mit fünf Stunden Programm fort. Mit donnerndem Applaus belohnten die Gäste die grandiosen Leistungen auf der Bühne.

Die Lippertsgrüner Narren der Karnevalsabteilung des TuS Lippertsgrün haben ein neues Prinzenpaar. Das Bild zeigt nach der Inthronisation des neuen Prinzenpaares (von links) Vizepräsidentin Lisa Sara Daniele, Präsident Markus Franz, Hofmarschall Joachim Schade, das neue Prinzenpaar Ihre Lieblichkeit Christina I. und Prinz David I. mit Senator und 1. Bürgermeister Frank Stumpf. Im Hintergrund die Prinzengarde.

Adventsfeiern für Senioren in den Ortsteilen

In diesem Jahr finden die Adventsfeiern in den Ortsteilen an folgenden Terminen statt:

- Dienstag, 03. Dezember 2024, 14.00 Uhr in Lippertsgrün, TuS-Sportheim
- Donnerstag, 05. Dezember 2024, 14.00 Uhr in Marxgrün, Gasthaus Plank
- Mittwoch, 11. Dezember 2024, 14.00 Uhr in Culmitz, Zur Mühle
- Montag, 16. Dezember 2024, 14.00 Uhr in Marlesreuth, Treffpunkt M

Alle Bürger ab dem 70. vollendeten Lebensjahr sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Naila, 08.11.2024
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Müllabfuhr

vom 25.11.2024 bis 01.12.2024 (Kalenderwoche 48)

Marlesreuth, Naila
Gelbe Tonne und Restmülltonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün
Biotonne (Abfuhrkalender 4)

Neue Urnenstelenanlage im Friedhof Naila errichtet

Die Bestattungskultur im Nailaer Friedhof ist im Wandel. Um den Bürgern verschiedene Bestattungsformen anbieten zu können, wurden bereits 2012 und 2018 Stelenanlagen für Urnenbestattungen errichtet. Diese sind belegt und können auch nicht erweitert werden. Da die Nachfrage nach pflegefreien Gräbern steigt, wurde eine neue Stelenanlage errichtet. Die Anlage wurde von der Stadt Naila am ehemaligen kirchlichen Friedhof, nach Absprache mit der Friedhofsverwaltung, errichtet. Es sind weitere acht Stelen mit je acht Urnenplätzen. Diese Anlage kann bei Bedarf erweitert werden.

Das Foto zeigt von links: 1. Bürgermeister Frank Stumpf, Gerd Leiss (Steinmetzarbeiten Wolfrum Naila), Harald Ernst (Stadt Naila), Matthias Wolfrum (Steinmetzarbeiten Wolfrum Naila) und Andreas Wolfrum (Tiefbau/Pflasterbau Wolfrum Helmbrechts).

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer für die Bundestagswahl gesucht

Die Stadt Naila sucht für die Bundestagswahl am 23. Februar 2025 engagierte Wahlhelferinnen und Wahlhelfer.

Die Stadt Naila sucht für acht Urnenwahllokale und sechs Briefwahllokale ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, die an der Durchführung von Wahlen und der Ermittlung der Ergebnisse interessiert sind. Die Helferinnen und Helfer werden in einer Schulungsveranstaltung in ihre Aufgaben eingewiesen. Für den Einsatz wird eine Aufwandsentschädigung gewährt.
Voraussetzung für die ehrenamtliche Wahlhelfertätigkeit ist, dass die Personen selbst wahlberechtigt sind.
Wer das ehrenamtliche Wahlhelferteam unterstützen möchte, kann sich telefonisch unter der Rufnummer 09282/68-33 oder per E-Mail unter wahl@naila.de mit der Stadtverwaltung in Verbindung setzen oder das Online-Formular unter www.naila.de/buergerservice/digitales-rathaus, Rubrik WAHLEN, nutzen.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung und Mitarbeit.

Naila, 14.11.2024
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Aus der Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses am 12.11.2024

In der nichtöffentlichen Sitzung am 12.11.2024 hat der Bau- und Grundstücksausschuss folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Bau- und Grundstücksausschuss hat den Jahresvertrag der Firma Wolfrum aus Helmbrechts über die Herstellung von Kanal- und Wasserleitungs-Hausanschlüssen zu den gleichen Konditionen für den Zeitraum von April 2025 bis März 2026 verlängert.
2. Der Auftrag für die Erneuerung des Elektro-Steuerungsschrankes im Technikgebäude des Freibades Naila wurde an die Firma WILO EMU Anlagenbau GmbH aus Hof zum Angebotspreis von 33.935,23 (brutto) vergeben..

Naila, 13.11.2024
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Museum Naila im Schusterhof

Ausstellung: „Sind wir hier im Westen?“
Filme und Informationen zur Ballonflucht vor 45 Jahren.
Homepage www.museum-naila.de

Termin: 01.12., 14.00 - 16.00 Uhr geöffnet
mit Puppenhaus - Ausstellung
www.instagram.com/museum.naila

Instagram.com: Cross-over Museum Naila im Schusterhof
Kontakt: Museum Naila, Schleifmühlweg 11, 95119 Naila
info@museumnaila.de, www.museum-naila.de,

Geöffnet für Familien und Gruppen bis 10 Personen nach Voranmeldung

Workshop des Hochfranken-Gymnasiums im Heimatmuseum Naila:

Die Geschichte der Ballonflucht im Gespräch

Beim „Ballonfluchtprojekt“ des Hochfranken-Gymnasiums Naila, in Zusammenarbeit mit Gedenkstätte Amthordurchgang Gera, agierte auch 1. Bürgermeister Frank Stumpf als Gesprächspartner für die Zehntklässler. In einem Workshop im Heimatmuseum Naila hatte sich die Gruppe mit dem Thema „Willkommenskultur damals und heute“ beschäftigt. Der Bürgermeister erläuterte, warum 1979 die Flucht der beiden Familien Strzelczyk und Wetzel so eine große Aufmerksamkeit genoss, das Ereignis um die ganze Welt ging. „Die Flucht war riskant und wagemutig“, betonte Stumpf und erzählte vom perfiden Ausspionieren in der DDR. „Das ging so weit, dass sogar die Kleinen im Kindergarten unbewusst dazu benutzt worden sind. Sie sollten Uhren vom Fernsehen abends bei den Nachrichten malen, doch waren diese unterschiedlich sich DDR- und BRD-Fernsehen. Und so konnte festgestellt werden, welcher Fernsehsender lief“, erläuterte Stumpf. „Die Menschen wollten dem System entfliehen.“

1. Bürgermeister Frank Stumpf im Kreis der Jugendlichen, rechts der Leiter des Heimatmuseums Naila, Wolfgang Brügel.

Die Ballonflucht hochbrisant, außergewöhnlich und überaus mutig, noch dazu mit Kindern. „Die Menschen sind in Naila mit offenen Armen empfangen worden“, erinnert der 1. Bürgermeister Frank Stumpf. Auch an die Flüchtlingskrise 2015, in der Menschen aus Syrien, Afghanistan und Irak flohen. „In der Not wird geholfen und das taten Ehrenamtliche, die sich zu einem Helferkreis zusammenschlossen“, berichtet der 1. Bürgermeister und auch, dass die 120 Menschen nunmehr zum Stadtbild von Naila gehören. „Aber es gab und gibt immer Menschen, die eine andere Einstellung dazu haben“, bilanzierte der 1. Bürgermeister und auch, dass je kleiner ein Ort, je höher die Hilfsbereitschaft sei. „Ich bin froh und dankbar, dass es bei uns zu keinen Ausschreitungen kam.“ 1. Bürgermeister Frank Stumpf betont zugleich, dass die Kommunikation ein probates Mittel sei. „Es sind Erklärungen notwendig, als einfaches Beispiel sei die Mülltrennung genannt“, erläuterte Stumpf und ergänzt, dass auch positives Berichten zur positiven Haltung gegenüber Flüchtlingen beitrage.

„Wenn ein junger Mann aus Syrien beispielsweise eine Ausbildung zum Bäcker macht, sich anstrengt und einbringt, das gehört erzählt, kundgetan“, betont der Bürgermeister, der Unkenntnis als größten Faktor für negative Reaktionen sieht.

Veranstaltungen in der Stadt Naila

22.11.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	**Nachtübung**	Ango Spasevski und Mathias Gausche
23.11.	14.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	**Treffen der Kindergruppe zur Kinderflamme**	Constanza Linke, Daniela Trommer
24.11.	14.00 Uhr	Siedlervereinigung Froschgrün	**Siedler-Winterfest**	am/im Siedlerheim
26.11.	14.30 Uhr	PröD Naila	**Monatsnachmittag mit 1. Bürgermeister Frank Stumpf**	Gaststätte Froschgrün
29.11.	17.30 Uhr	OGV Marxgrün-Hölle	**Adventskranzbinden – 19.00 Uhr: adventlicher Abend**	Vereinsraum, ehem. Rathaus Marxgrün
30.11.	08.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	**Wissenstest der Jugendgruppen**	Jugendwart und Helferteam
30.11.	10.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	**Treffen zu den Vorbereitungen zum Rupperichmarkt**	Michael Tholl, Anika Schmidt
30.11.	14.00 Uhr	VdK Naila	**Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Zwickau**	ab Bahnhof Naila
30.11.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	**Familienabend – entfällt**	Gaststätte Froschgrün
01.12.	14.30 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Naila	**Jahresabschlussfeier**	Gasthaus Grüner Baum
03.12.	14.00 Uhr	Stadt Naila	**Adventsfeier für Senioren ab 70 in Lippertsgrün**	TuS Sportheim
03.12.	14.00 Uhr	Junggebliebenen-Runde	**Vorweihnachtl. Treffen mit musikalischer Begleitung**	Gaststätte Froschgrün
03.12.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	**Weihnachtsfeier**	Gaststätte Froschgrün
03.12.	17.00 Uhr	Siedlervereinigung Froschgrün	**Weihnachtsfeier der Frauengruppe**	Siedlerheim Froschgrün
03.12.	19.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Naila	**Vorstandsitzung**	Verantwortlicher: Michael Tholl
05.12.	14.00 Uhr	Stadt Naila	**Adventsfeier für Senioren ab 70 in Marxgrün**	Gasthaus Plank
06.12.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	**Weihnachtsfeier – Achtung Terminänderung**	Gaststätte Froschgrün
08.12.	14-18 Uhr	MEC Marxgrün	**Modelleisenbahnausstellung**	Ehemaliges Rathaus, Marxgrün
08.12.	14.30 Uhr	VdK Naila	**Adventsfeier**	Gaststätte Froschgrün
10.12.	12.00 Uhr	PröD Naila	**Weihnachtsessen; Anmeldung: 01.12. bei Roland Strobel; 09281/7531477**	Gaststätte Froschgrün
10.12.	17.00 Uhr	VdK Naila	**Stammtisch**	GleisEins
11.12.	14.00 Uhr	Stadt Naila	**Adventsfeier für Senioren ab 70 in Culmitz**	Gasthaus Zur Mühle
15.12.	14-18 Uhr	MEC Marxgrün	**Modelleisenbahnausstellung**	Ehemaliges Rathaus, Marxgrün
16.12.	14.00 Uhr	Stadt Naila	**Adventsfeier für Senioren ab 70 in Marlesreuth**	Treffpunkt M
22.12.	14-18 Uhr	MEC Marxgrün	**Modelleisenbahnausstellung**	Ehemaliges Rathaus, Marxgrün

Fröhliches Martinsfest im Kindergarten und der Kinderkrippe Froschgrün:

Ein funkelnder Abend voller Überraschungen

Am Freitag, den 08.11.2024, fand im Kindergarten und der Kinderkrippe Froschgrün ein zauberhaftes Martinsfest statt, auf welches die Mädchen und Jungen schon seit Beginn des Kindergartenjahres hingefiebert hatten.
Das Fest begann mit einem kurzweiligen Kindergottesdienst in der evangelischen Stadtkirche Naila. Voller Begeisterung sangen die kleinen und großen Kinder die alt bekannten „Laternenklassiker“ und lauschten aufmerksam dem Theaterstück „Die Sternenfrau“, welches von den Erzieherinnen liebevoll vorbereitet, vertont und aufgeführt wurde. Sonne, Mond, Sterne und sogar das Sandmännchen halfen in genanntem Schauspiel zusammen, um einem kleinen Stern sein Licht zurück zu geben und mit ihm -wie Sankt Martin- zu teilen. Licht und Freude teilen, das war auch Thema des kurzen geistlichen Impulses von Pfarrer Andreas Hesse, der die Kinder zudem für ihre hübsch gestalteten Laternen lobte.
Nach dem Gottesdienst machten sich die kleinen und großen Teilnehmer dann auf den Weg zurück zur Einrichtung.
Der stimmungsvolle Laternenumzug wurde natürlich von Sankt Martin und seinem kleinen Pferd angeführt, während die Kinder stolz ihre Laternen trugen und mit Mama und Papa hinterher zogen.
Im Kindergarten angekommen wurden die Familien von den feierlichen Klängen des Posaunenchors „aus Stamich“ empfangen. Außerdem wartete eine weitere Überraschung auf die Besucher: Die Eröffnung der „Geben- und Nehmen-Ecke“. Dieses nachhaltige Projekt ermöglicht es den Eltern aus Kindergarten und Krippe monatlich sowie themenbezogen Kleidung, Spielsachen und andere nützliche Dinge untereinander zu tauschen, ganz nach dem Motto „Wer hat gibt, wer braucht, nimmt.“
Entstanden war die Idee zum Projekt im Rahmen einer Fortbildung zum Thema „Reichtum der Vielfalt“ von Kinderpflegerin Jasmin Ili, welche die Eröffnung „der Ecke“ stolz selbst in die Hand nahm. Die Freude und Begeisterung über diese Initiative war groß und viele nutzten bereits am Abend die Gelegenheit einen ersten Blick in das Projekthäuschen zu werfen, während sie mit heißem Glühwein, Kinderpunsch und allerlei Leckereien versorgt wurden.
Das Kita-Team und Kitaleitung Julia Schneider bedankten sich bei allen, die zum Gelingen dieses besonderen Tages beigetragen haben.

Naila als Behindertensportfreundliche Stadt ausgezeichnet

Das Foto zeigt von links: Regina Höger, Gerhard Wachter (BVS), 1. Bürgermeister Frank Stumpf, Heidemarie Miklis (Bezirksvorsitzende), Kay Kuhlen (BVS) und Margot Fabri-Pohl (FT Naila).

Der Bayerische Behinderten-Sportverband vergibt Auszeichnungen an Vereine, Städte, Gemeinden und Institutionen, die in vorbildlicher Art und Weise den Behindertensport unterstützen.
Die Stadt Naila erhielt nun die Auszeichnung „Behindertensportfreundliche Stadt“, aufgrund zahlreicher Veranstaltungen in der Sparte Para-Tischtennis, die schon in Naila stattgefunden haben. Zu diesen Veranstaltungen zählten unter anderem die Bayerischen und Oberfränkischen Meisterschaften. Die Stadt Naila stellte hierfür die Frankenhalle sowie die Turnhallen der Grund- und Mittelschule zur Verfügung.
Hierbei lobte der Bayerische Behinderten-Sportverband auch die gute Zusammenarbeit mit der Freien Turnerschaft Naila (FT), die dazu die Sportgeräte zur Verfügung stellte.
Auch die erfolgreiche und mehrfache Deutsche Meisterin im Para-Tischtennis, Regina Höger, ist Mitglied bei den Freien Turnern Naila. 1. Bürgermeister Frank Stumpf freute sich über diese besondere Auszeichnung und dankte dem Bayerischen Behinderten-Sportverband dafür.

Weihnachtsfeier des OGV Culmitz auf 14. Dezember verschoben

Die für den **23. November** vorgesehene Adventsfeier wird auf **Samstag, den 14. Dezember** um 14.30 Uhr im Landgasthof „Zur Mühle“ in Culmitz verschoben.

Siedler-Winterfest in Froschgrün

Die Siedlervereinigung Froschgrün lädt auch heuer wieder zum traditionellen Siedler-Winterfest am und im Siedlerheim ein und zwar am **Sonntag, 24. November** von 14 bis 18 Uhr.

Fahrt der Siedlervereinigung zur Mitwitzer Schlossweihnacht

Die Siedlervereinigung Naila-Froschgrün fährt am **Sonntag, 1. Dezember 2024**, mit einem Bus zum Weihnachtsmarkt nach Mitwitz. Abfahrt ist um 12.00 Uhr an der Bäckerei Bayreuther. Auf der Hinfahrt: Besuch der Confiserie Lauenstein mit Einkaufsmöglichkeit. Gesamtfahrpreis 40 Euro. Anmeldung und weitere Infos telefonisch bei Alfred Schuberth, 09282/1849.

Bundesweiter Vorlesetag an der Grundschule Naila

Prominente erzählen Geschichten

Am Freitag, den 15. November stand wieder der Bundesweite Vorlesetag dick in den Kalendern von Schulen und Kitas, die sich „Prominente“ zum Vorlesen eingeladen hatten. Der Vorlesetag, immer am dritten Freitag im November, ist eine gemeinsame Initiative von „Die Zeit, Stiftung Lesen“ und „Deutsche Bahn Stiftung“ mit dem Ziel ein öffentlichkeitswirksames Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens zu setzen, Begeisterung für das Lesen und Vorlesen zu wecken und Kinder möglichst früh mit dem geschriebenen und erzählten Wort in Kontakt zu bringen. Auch die Grundschule Naila hatte sich prominente Leserinnen und Leser eingeladen, für jede Klasse einen: 1. Bürgermeister Frank Stumpf, Pfarrer Andreas Hesse, die Leiterin der Stadtbibliothek, Helga Stampf, die Leiterin der Gemeindebücherei Ulla Findeiß, die Kantorin Sophia Lederer, den zweiten Bürgermeister Jörg-Steffen-Höger, die Grundschulrektorin Annette Schaumberg, Verkehrserzieher Christian Munzert, die Konrektorin der Musischen Realschule Ursula Dollinger, Schulleiter des Hochfranken-Gymnasiums Stefan Ernst und Dekan Andreas Seliger. Alle hatten Bücher unterm Arm, Lieblingsbücher aus Kindertagen oder vorgeschlagene Bücher. 1. Bürgermeister Frank Stumpf las „Jim Knopf und die Spuren im Dschungel“, Pfarrer Andreas Hesse aus „Schule, Schreit der Frieder und die Oma, die kommt mit“, Verkehrserzieher Christian Munzert aus „Immer dieser Michel“ und Dekan Andreas Seliger aus „An der Arche um Acht“, um nur ein paar Beispiele der vielfältigen Lektüre zu nennen. Und die Kinder lauschten den Worten, den Sätzen, den Geschichten. In diesem Jahr fand der Vorlesetag unter dem Motto „Vorlesen schafft Zukunft“ statt, denn durch Vorlesen lernen Kinder selbst leichter lesen und erhalten somit eine Grundfähigkeit für das gesamte Leben. Es stärkt aber auch das Einfühlungsvermögen, lässt in andere Lebenswelten blicken, regt die Fantasie an und fördert den Umgang mit anderen. Der 1. Bürgermeister hatte übrigens nicht nur eine Lektüre im Gepäck, sondern auch eine Geschichte vom nächtlichen Abenteuer „Maus“. Das kleine Nagetier war nach mehreren Versuchen endlich in die Lebendfalle getappt, sodass ein Aussetzen im Wald stattfinden konnte. Den Vorlesetag hatten die Lehrkräfte Bettina Müller und Dominik Fäller vorbereitet. Erstmals las auch die GS-Rektorin Annette Schaumberg selbst mit vor.

Sie dankte den Organisatoren wie auch Lesern für ihr Engagement und betonte, dass Vorlesen für die sprachliche Entwicklung sehr wichtig sei.

Neue Bücher in der evang. Jugend- und Gemeindebücherei Naila: Herbstzeit ist Lesezeit!

Romane: „Die Frauen der Villa Sommerwind“. Das Glück am Horizont (Bd.1) & Die Hoffnung am Horizont (Bd.2). Timmendorfer-Strand-Saga. Von Anna Husen; **„Das Haus Kölln“**. Glänzende Zeiten (Bd.1) & Große Hoffnung (Bd.2) & Wahres Glück (Bd.3). Von Elke Becker; **„Das Leuchten der Blätter“ (Bd.3) & „Der Klang des Windes“ (Bd.4).** Sehnsuchtswald-Reihe. Von Patricia Koelle; **„Ein Haus voller Hoffnungen“**. Eine bewegende Geschichte um Familie, Glück und Liebe. Von Helene Winter; **„Das Haus am Walchensee“**. Herzensort zum Bleiben (Bd.4). Walchensee-Reihe. Von Sophie Oliver; **„Sei mir ein Vater“**. Ein geheimnisvolles Gemälde und eine letzte Reise nach Paris. Von Anne Gesthuysen;

Die Bücherei, Kirchberg 2, ist immer dienstags und donnerstags von 15 bis 18 geöffnet. Der Entleih ist kostenfrei.

Das „JuKu- Mobil Fichtelgebirge und Hofer Land“ kommt in den Jugendtreff

Was ist das JuKu-Mobil? Es ist die erste und immer noch einzige mobile Jugendkunstschule in Bayern. Die mobile Jugendkunstschule arbeitet mit freien Künstlerinnen und Künstlern aus der Region zusammen. Viele unterschiedliche Techniken, Materialien und Erfahrungen ergeben im Zusammenspiel mit den Wünschen der Teilnehmenden und den Voraussetzungen vor Ort immer wieder neue Kunst! Wir haben für den Jugendtreff JuNaited folgende Termine gesichert und freuen uns, wenn auch Du dabei bist. Das Angebot ist für Dich kostenlos und Du brauchst auch keine Anmeldung. Komme einfach zum unten angegebenen Termin in den Jugendtreff JuNaited, Anger 4 in Naila und nutze die verschiedenen Kreativangebote.

Nächste Termine sind:

Donnerstag, 28. November (Thema: Gipsplastiken)
Donnerstag, 12. Dezember 24 (Thema: Tiere aus Draht)
Alter ab 10 Jahre bis 18 Jahre, jeweils von 16 Uhr bis circa 17.30 Uhr
Keine Anmeldung erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos!

FCB Fanclub Frankenpower spendet 750 Euro für den Hospizverein

Der FC Bayern München Fanclub „Frankenpower“ Helmbrechts spendete an den Hospizverein Frankenwald 750 Euro, die Vorsitzende Marion Rank mit Freude und großen Dank entgegennahm. Sie erläutert, dass die Mitglieder des Hospizvereins ehrenamtlich im Einsatz sind. „Wir unterstützen bei der Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden, beraten und begleiten An- und Zugehörige und begleiten auch Trauernde“, erläutert Marion Rank die Aufgaben des Hospizvereins und versichert, dass man stets ein offenes Ohr habe und entlaste, wo man könne. „Und wir schenken vor allem eines - Zeit.“ Der Fanclub „Frankenpower“ feierte in diesem Jahr 25-jähriges Bestehen und versteigerte ein signiertes Trikot von Mathys Tel. „Das Trikot war heiß begehrt“, erzählt der Vorsitzende Thilo Scheler, der mit Kassiererin Jasmin Scheler und Nadine Maly sowie Patric Zakrawacz vom Vergnügungsausschuss zur Spendenübergabe gekommen war. Zur Versteigerung kam eine Tombola hinzu, so dass unterm Strich eine stattliche Summe stand. „Wir haben unsere Spendenziele mit Hospizverein Frankenwald und Zoo Hof bekannt gegeben, so dass viele mehr gaben und wir als Fanclub haben die Spendensumme aufgestockt, so dass an beide Institutionen je 750 Euro überreicht werden können“, erzählen den Bayern-Fans in den Räumen des Hospizvereins. Im Bild (von links) Patric Zakrawacz, Thilo Scheler, Vorsitzende des Hospizvereins Marion Rank, Nadine Maly und Jasmin Scheler.

Volkstrauertag 2024 in Naila und den Ortsteilen

Am Ehrenmal auf dem Friedhof in Naila gedachte 1. Bürgermeister Frank Stumpf in seiner Ansprache, zusammen mit den Abordnungen der Verbände und Vereine, den Opfern von Krieg und Gewaltherrschaft.

Am Volkstrauertag 2024 versammelten sich Bürgerinnen und Bürger in ganz Deutschland, um der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft zu gedenken. Ein besonderer Schwerpunkt lag in diesem Jahr auf der Erinnerung an den D-Day, die bedeutende Landung der Alliierten in der Normandie im Juni 1944.

Gedenkveranstaltung in Naila:

In Naila fand eine feierliche Gedenkveranstaltung statt, bei der zahlreiche Teilnehmer zusammenkamen, um der Gefallenen zu gedenken und die Bedeutung des D-Day für die Befreiung Europas zu würdigen. 1. Bürgermeister Frank Stumpf erinnerte in seiner Ansprache an die Opfer und den unermesslichen Mut der Soldaten, die an diesem entscheidenden Tag kämpften.

„Der D-Day vor 80 Jahren markierte den Anfang vom Ende des Zweiten Weltkrieges und den Beginn der Befreiung von Europa aus der Unterdrückung. Wir gedenken heute all jener, die ihr Leben ließen, um Frieden und Freiheit zu ermöglichen," sagte der 1. Bürgermeister. Stumpf dankte auch den Feuerwehren, VdK, Reservisten und allen, die an den Gedenkfeiern teilnahmen sowie den Pfarrern, die in den verschiedenen Gottesdiensten zum Volkstrauertag an die Opfer erinnerten.

Erinnerung an den D-Day:

Der D-Day, am 6. Juni 1944, war eine der größten militärischen Operationen der Geschichte. Zehntausende alliierte Soldaten landeten an den Stränden der Normandie, um die deutsche Besatzung zu beenden und den Weg für das Ende des Zweiten Weltkrieges zu ebnen. Diese mutige Operation kostete viele Soldaten das Leben, doch sie war ein Wendepunkt im Krieg und führte letztlich zur Befreiung Europas.

Würdigung der Opfer auch in den Ortsteilen:

Auf dem Friedhof in Naila und in den Ortsteilen Marlesreuth, Marxgrün und Lippertsgrün wurden Kränze niedergelegt, um der Opfer des Krieges zu gedenken.

Der Volkstrauertag 2024 in Naila bot eine bedeutende Gelegenheit, sich an die Schrecken des Krieges und die Opfer des D-Day zu erinnern. Durch die feierlichen Gedenkveranstaltungen wurde die Bedeutung von Frieden und Freiheit erneut ins Bewusstsein gerufen, und die Stadt kam zusammen, um den Mut und die Opferbereitschaft derer zu ehren, die für diese Werte gekämpft haben.

Förderverein unterstützt Schulsanitäter

Der Förderverein der Musischen Realschule Naila hat stets ein offenes Ohr für Anliegen und Bedürfnisse und so finanzierte dieser Material für die Schulsanitäter in Höhe von rund 370 Euro. „Der Förderverein ist Gold wert", betonen die Lehrer Dominik Lemmer und Christoph Bäger, die als Betreuer der Schulsanitäter agieren. Aktuell sind 25 Mädchen und Jungen von der siebten bis zur zehnten Klasse als Schulsanitäter im Einsatz. „Und das Ehrenamt ist auch in Zukunft gesichert, da auch bei den jüngeren Jahrgängen großes Interesse besteht", freut sich Dominik Lemmer und erklärt, dass sich die Schul-Sanis alle zwei Wochen für zwei Schulstunden nach Schulschluss treffen. Er erinnert an den Erste-Hilfe-Kurs im vergangenen Jahr durch die EH-Lehrkräfte des BRK-Kreisverbandes Hof Peggy Zeißig und Jennifer Saalfrank und betont, dass es für die einen Schulung, für andere Auffrischung war. „Einige sind auch in ihrer Freizeit bei BRK-Bereitschaften aktiv und haben daher schon Kenntnisse", erläutert Lemmer. „Glücklicherweise gab es bisher keine dramatischen Einsätze, meist sind es Schürfwunden oder aufgeschlagene Knie nach einem Sturz auf dem Pausenhof, mal ein Umknicken im Sportunterricht oder Schwindel und Unwohlsein", listet Christoph Bäger auf. Dominik Lemmer erzählt von einem Knochenbruch, den die Schul-Sanis professionell versorgt und geschient haben. Mit der finanziellen Unterstützung durch den Förderverein konnte die Ausstattung des EH-Rucksackes wieder aufgefüllt werden, ob nun mit Pflaster, Mullbinden und Kompressen wie auch Kühlbacks und Einmalhandschuhe. Im Bild (von links) Lehrer und Betreuer der Schulsanitäter Christoph Bäger, die Schulsanitäter Niklas Ernst und Mia Gärtner mit der Vorsitzenden des Fördervereins Marianne Schertel.

Volkstrauertag-Kranzniederlegung am Ehrenmal Naila (von links): die Reservisten Kathrin Findeiß und Harald Dressler, davor Jürgen Nowakowitz, 1. Bürgermeister Frank Stumpf, SL-Obmann Adolf Markus, Pfarrer Binding, Claus Hempfling, Horst Kaschel und Dekan Andreas Seliger.

Nailaer Bauernmarkt am 7. Dezember: Nikolausmarkt mit weihnachtlichen Köstlichkeiten

Die Direktvermarkter der Anbietergemeinschaft „Bauernmarkt im Landkreis Hof" bieten beim nächsten Nailaer Bauernmarkt am Samstag, den 7. Dezember 2024, in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr auf dem Nailaer Zentralparkplatz ihre bekannten Köstlichkeiten an.

Dabei werden zu diesem letzten Bauernmarkt im Jahr 2024 weihnachtliche Köstlichkeiten offeriert. Die Besucher dürfen sich auf Glühwein, Schlehenpunsch, Plätzchen und Stollen freuen. Zudem bieten die Direktvermarkter ihr bekanntes Warensortiment: Saisonales Obst und Gemüse, Wurst- und Fleischspezialitäten aus eigener Schlachtung, Bauerngeräuchertes, Geflügel, Erzeugnisse von Lamm und Schaf, frischer und geräucherter Fisch, Quärkla, Käse, Schafskäse und Schafsjoghurt, Brot, Kuchen, Marmeladen, Kräutersalze, Rosenzucker, Honig, Liköre, Nudeln, Eier, Bauern-Butter, Aronia- und Hanf-Produkte sowie weitere selbst hergestellte Waren entsprechend der Jahreszeit.

Neuer Freizeitraum in der OGTS der Musischen Realschule

Mehr Platz für Spiele und Spaß

Die Offene Ganztagsschule (OGTS) der Musischen Realschule Naila hat einen zusätzlichen Raum. Hier können sich die Schülerinnen und Schüler mit verschiedenen Spielen von Tisch-Billiard über Kicker und Speedhockey bis hin zu Brettspielen beschäftigen. „Den Raum nutzen wir bei schlechtem Wetter in der Freispielzeit“, erklärt Dunja Feldmann, OGTS-Koordinatorin und auch, dass in naher Zukunft noch eine Couch ihren Platz finden soll, um den Mädchen und Jungen von der fünften bis zur siebten Klasse auch eine „Chillecke“ bieten zu können. Der zusätzliche Raum im ersten Obergeschoss des Gymnasiums Naila weihten „die OGTS-ler“ gemeinsam mit Schulleiterin Evelyn Beißel beim Schnabulieren von Cookies und Blätterteigschnecken ein. „Wir haben nun mehr Platz für Hausaufgaben und Freispielzeit“, freut sich Dunja Feldmann mit ihrem Team Sandra Konrad (stellvertretende OGTS-Koordinatorin) sowie Anja Krahmer und Adrian Marynissen und erklärt, dass die Hausaufgaben-Räume am Vormittag als normale Unterrichtsräume durch das Gymnasium genutzt werden. Die OGTS besuchen aktuell 48 Schülerinnen und Schüler und dies vom Unterrichtsschluss bis 15.30 oder 16 Uhr, je nachdem wie der Schulbus fährt. „Die einen nutzen die öffentlichen RBO-Linien, andere haben den Landbus gebucht, um nach Hause zu fahren“, erklärt Feldmann und auch, dass bei anstehenden Nachmittagsunterricht geswitcht werde. „Wir haben eine feste Hausaufgabenzeit von 14 bis 15 Uhr, davor und danach ist Freispiel einhergehend mit Bastelangeboten entsprechend der Jahreszeit, wie auch gemeinsames Kochen oder Philosophieren oder Let’s sing a song wie auch Üben mit den eigenen Instrumenten“, listet Feldmann an Angeboten auf und nennt auch Entspannungsübungen. „Bei schönen Wetter geht’s natürlich raus, ob nun an die Tischtennisplatten oder zum Fußballspiel.“

Lebendiger Adventskalender

Die evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Naila und Marxgrün laden zum sechsten Lebendigen Adventskalender herzlich ein. Viele sehnen sich nach einer schönen Adventszeit ohne Hektik und Stress. Deshalb soll auch in diesem Jahr wieder dazu beigetragen werden, die Adventszeit in Gemeinschaft mit anderen besinnlich zu erleben. Vom 02. bis 21. Dezember wird zu unterschiedlichen Uhrzeiten an verschiedenen Häusern ein Adventsfenster „geöffnet“. Bei einem maximal 30-minütigen Programm im Freien mit unterschiedlichen Elementen soll der Advent als besondere Zeit neu ins Bewusstsein rücken.
Alle sind herzlich eingeladen, um gemeinsam Fenster für Fenster zu “öffnen”. Mitzubringen ist nichts außer der Sehnsucht nach ein paar Minuten Stille, Gemeinschaft und Besinnlichkeit.

Termine

30.11., 17 Uhr: Konzert zum Rupperichmarkt in der Stadtkirche Naila
01.12., frei
02.12., 19 Uhr: Stadtapotheke Naila, Marktplatz 14
03.12., 17 Uhr: Kindergarten „Hand in Hand“, Albin-Klöber-Str. 9
04.12., frei
05.12., 19 Uhr: Hospizverein Frankenwald e. V., Kronacher Str. 31
06.12., 17 Uhr: Höllental-Alapkas, Lindenstr. 51, Marxgrün – Hügel
07.12., 19 Uhr: Täubla, Marktplatz 10
08.12., 19 Uhr: Familie Hesse, Gartenstr. 29, Marxgrün
09.12., 19 Uhr: Landeskirchliche Gemeinschaft, Kronacher Str. 2
10.12., 18 Uhr: JuNaited Jungendtreff, Anger 4
11.12., 19 Uhr: Seniorenstift Martinsberg, Lichtenberger Str. 9
12.12., frei
13.12., 19 Uhr: Naturheilpraxis Stölzel-Sell, Hammerweg 10, Marxgrün
14.12., 19 Uhr: Familie Grob, Pfarrer-Hübsch-Str. 3
15.12., 19 Uhr: Gemeindehaus Marxgrün, Hans-Silbermann Str. 13
16.12., 19 Uhr: Siedlervereinigung Froschgrün, Schlehenweg 2
17.12., 19 Uhr: Hauskreis Hornfeck, Selbitzer Berg 14
18.12., 17 Uhr: Kindergarten „Froschgrün“, Berger Str. 3
19.12., frei
20.12., 18 Uhr: CVJM-Grillplatz, Leithenweg 3
21.12., 19 Uhr: Familie Konrad, Hans-Silbermann-Str. 5, Marxgrün
22.12., frei
23.12., frei
24.12., Heiliger Abend – Gottesdienste in Naila und Marxgrün

Lesen macht Spaß: Leseausweise für 68 Erstklässler der Nailaer Grundschule

Begeistert waren die 68 Erstklässler der Nailaer Grundschule vom Gutschein, den jede und jeder von der Leiterin der Stadtbibliothek Naila, Helga Stampf zum Einlösen für einen Leseausweis der Stadtbibliothek erhielt. Viele der Mädchen und Jungen wussten schon, dass man nicht nur Bücher, sondern auch DVD, CD und Tonys ausleihen kann. Seit über 20 Jahren werden die Leseausweise am bundesweiten Vorlesetag an die Erstklässler ausgegeben, um einen Anreiz zum Lesen zu geben. „Lesen macht schlau“, unterstrich die Leiterin der Stadtbibliothek wie auch 1. Bürgermeister Frank Stumpf. Neben der Stadtbibliothek warb auch die Leiterin der Gemeindebücherei Ulla Findeiß fürs Lesen. Unser Bild zeigt die „Vorleser“ an der Grundschule Naila 1. Bürgermeister Frank Stumpf, Pfarrer Andreas Hesse, die Leiterin der Stadtbibliothek, Helga Stampf und die Leiterin der Gemeindebücherei Ulla Findeiß, die Kantorin Sophia Ledeler, den zweiten Bürgermeister Jörg-Steffen-Höger, die Rektorin Annette Schaumberg, Verkehrserzieher Christan Munzert, die Konrektorin der Musischen Realschule Ursula Dollinger, Schulleiter des Hochfranken-Gymnasiums Stefan Ernst und Dekan Seliger.

Stadt Schwarzenbach a.Wald gratuliert ihren Jubilaren:

Herrn **Werner Groß**, Hauptstraße 68
zum **85. Geburtstag** (23.11.)

Frau und Herrn **Margit** und **Erwin Söll**, Bernstein a.W., Zum Beerberg 26
zum **60. Hochzeitstag** (28.11.)

Anmerkung zu Auskunfts- und Übermittlungssperren bei Jubiläen: Soll die Veröffentlichung von Jubiläen unterbleiben, wird gebeten, mindestens vier Wochen vor dem Jubiläum im Rathaus der Stadt Schwarzenbach a.Wald, Zimmer E 02, Frau Meyer, Telefon 09289 5021, E-Mail: kerstin.meyer@schwarzenbach-wald.de , der Weitergabe der Daten zu widersprechen.
In diesen Fällen und bei bereits bestehender Übermittlungssperre von persönlichen Daten erfolgt keine Meldung an die Bayerische Staatskanzlei und das Bundesverwaltungsamt.

Volkstrauertag am Kriegerdenkmal

An verschiedenen Orten im Stadtgebiet wurde an die Opfer von Gewalt und Krieg gedacht. In Schwarzenbach a.Wald eröffnete der Posaunenchor die Gedenkfeier am Kriegerdenkmal am Marktplatz. Die Schülerin Deliah Biedermann trug ein Gebet des Friedens vor. Bürgermeister Reiner Feulner erwähnte, dass man den Krieg nicht vergessen soll, lieber den Versöhnungsgedanken gegen Hetze und Gewalt tauschen. Freiheit und Friede seien keine Selbstverständlichkeit, sie müssen von immer wieder neu errungen werden. Die Gemeinschaft brauche unsere Kraft, so Pfarrer Reinhard Schübel, wir brauchen Frieden in der Nähe und der Ferne. Bürgermeister Feulner dankte für die Teilnahme dem VdK, der Soldatenkameradschaft, dem VdK, dem Posaunenchor und der Feuerwehr für die Ehrenwache.

Sonntag, 1. Dezember, 14.30 Uhr
Senioren-Adventsfeier Döbra
Gasthaus Synderhauf

Herzliche Einladung für Bürger der ehemaligen Gemeinde Döbra ab 65 Jahren durch die Kirchengemeinde, dem Frankenwaldverein und der Stadt Schwarzenbach a.Wald

Musikalische Begleitung durch den Männergesangsverein 1876

Öffentliche Bauausschusssitzung am Donnerstag, den 05. Dezember

Die nächste öffentliche Bauausschusssitzung findet am **Donnerstag, den 05. Dezember 2024, um 17 Uhr** im Fraktionszimmer des Rathauses statt. Die Tagesordnung hierfür ist sowohl im Internet unter www.schwarzenbach-wald.de als auch an der Amtstafel im Rathaus einzusehen.
Seit dem 01. März 2021 müssen Bauanträge **direkt beim Landratsamt Hof** digital oder übergangsweise in Papierform eingereicht werden (Pilotprojekt **„Digitales Baugenehmigungsverfahren im Landkreis Hof“**). Dies übernimmt in der Regel der Entwurfsverfasser. Die Architektenbüros sind über den neuen Verfahrensablauf informiert.
Wenn Ihr **Bauvorhaben in der anstehenden Bauausschusssitzung** behandelt werden soll, muss die Stadt Schwarzenbach a.Wald **mindestens acht Tage vor dem Sitzungstermin** vom Landratsamt Hof über das Vorliegen des Bauantrags informiert sein. Eine **rechtzeitige Abgabe beim Landratsamt** ist deshalb angeraten.
Nach wie vor müssen folgende Anträge in Papierform bei der Gemeinde eingereicht werden:

- Genehmigungsfreistellungsverfahren
- Anträge auf Ausnahmen und Befreiungen
- Unterlagen für genehmigungsfreie Abgrabungen im Geltungsbereichs eines Bebauungsplans.

Öffentliche Stadtratssitzung am Donnerstag, den 12. Dezember 2024

Die nächste öffentliche Stadtratssitzung findet am **Donnerstag, den 12. Dezember 2024**, um 18.00 Uhr, Sitzungssaal des Rathauses statt.

Aus dem Standesamt

Sterbefall:

Hildetraud Reißer, geb. Stöcker, Schwarzenstein,
Am Rosenbach 9 am 13.11.2024 im Alter von 83 Jahren.

Zwei engagierte Bürgerinnen geehrt

Ilse Brütting aus Döbra und Karin Reuther aus Bernstein a.Wald haben das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt erhalten. Im Rahmen eines Festaktes überreichte Dr. Markus Söder im Nürnberger Heimatmuseum jeweils einen Orden und eine Urkunde für ihr vorbildliches Engagement. „Fast jeder Zweite in Bayern engagiert sich ehrenamtlich. Die Hilfe und Unterstützung für andere geht dabei oft an die Grenzen der eigenen Kräfte. Das Ehrenzeichen wird als Anerkennung und Würdigung für hervorragende Verdienste im Ehrenamt verliehen. Herzlichen Dank für dieses großartige Engagement, alle Ehrenamtlichen machen die Welt mit ihrem Einsatz besser“, so der Ministerpräsident.

Bürgermeister Reiner Feulner, der die beiden Geehrten vorgeschlagen hatte und auch begleitete, würdigte die Bereitschaft sich für Mitmenschen jeden Alters in der Freizeit zu engagieren – oft in vielen Vereinen.

Ilse Brütting

leitet seit 25 Jahren die Kinder- und Jugendgruppe des Obst- und Gartenbauvereins in Döbra. Die Kinder erleben bei regelmäßigen Jugendstunden, Ausflügen, Bastel- und Spielnachmittagen vielseitige Abenteuer. In der vereinseigenen Küche wird gebacken und gekocht. In der Weihnachtszeit beispielsweise basteln die Kinder Weihnachtsschmuck für den karitativen Verkauf beim Adventsdorf. Sie engagiert sich auch beim Ferienprogramm für die Stadt Schwarzenbach a.Wald. In ihrer Zeit als Vorsitzende des Pfarrgemeinderates und eines Seelsorgebereichsrates lagen ihr die kirchlichen Veranstaltungen für alle Altersgruppen sehr am Herzen.

Karin Reuther

ist dem ASGV Bernstein a.Wald sehr verbunden. Dort übt sie das Amt als Schriftführerin nunmehr seit 40 Jahren aus. Außerdem organisiert sie Veranstaltungen im Sportheim und wirkt dort bei allen Tätigkeiten mit. In der evangelischen Kirchengemeinde ist sie seit 25 Jahren eine aktive Sängerin im Kirchenchor und seit vier Jahrzehnten eine Helferin der Kindergottesdienstarbeit, wie auch bei den Gemeindenachmittagen. Als Schriftführerin wirkt sie beim VdK Bernstein a.Wald seit 10 Jahren in der Vorstandschaft mit. Wenn sie gebraucht wird, dann ist sie auch mit ihrer Unterstützung bei anderen Ortsvereinen und Organisationen dabei.

14. Dezember, 18 Uhr VdK Bernstein a.Wald

Gemeinsame Weihnachtsfeier im Sportheim mit dem ASGV Bernstein. Einladung ergeht an alle Mitglieder.

Verkaufsstand im Abenteuerland

Auch dieses Jahr gibt es in der Vorweihnachtszeit leckere Köstlichkeiten, tolle Dekoartikel, Praktisches und Gesundes für die kalte Jahreszeit und liebevolle Geschenke beim Verkaufsstand im Kindergarten Abenteuerland zu erwerben.
wir in der Vorweihnachtszeit einen kleinen Verkaufsstand im Kindergarten haben. Wir bieten zum Verkauf an.
Verkaufszeiten in der Nordstr. 10 in Schwarzenbach a.Wald sind **Donnerstag, 28.11. und Freitag, 29.11 jeweils von 7.45 – 8.45 Uhr und 12.00 – 13.00 Uhr.**
Vor und nach dem Gemeindegottesdienst am 1. Dezember um 10.00 Uhr im CVJM – Haus. werden Besonderheiten aus dem Abenteuerland zugunsten der Kinder verkauft.

Skibasar in der Grundschule

Einen Skibasar hatte es in der Schule schon lange nicht mehr gegeben. Der Verein Snow & Fun mit Vorsitzendem Uwe Degelmann hat diesen wieder ins Leben gerufen. Angebot und Nachfrage waren gut und so wechselten Skier, Helme oder Handschuhe die Besitzer, die jetzt auf Schnee im Winter hoffen. Dazu passt der VHS-Kurs Ski fit von Degelmann, der dreimal jeden Donnerstag um 18.30 -19.30 Uhr im Philipp-Wolfrum-Haus stattfindet. Beginn ist der 28. November; Gebühr 15 €. Anmeldung unter Tel. 09289-5043.

Puppenpalast spielt Rumpelstilzchen

Gastspiel des Puppenpalastes mit dem Märchen Rumpelstilzchen am **Donnerstag, 28. November 2024** um 16 Uhr im Philipp-Wolfrum-Haus. Das bekannte Märchen wird mit Holzpuppen gespielt. Als Kulisse dient ein Märchenschloss.

Adventliche Jahresabschlussfeier des OGV Schwarzenbach a.Wald

Am **Freitag, den 29. November,** trifft sich der OGV Schwarzenbach am Wald um 18.00 Uhr zu einer adventlichen Jahresabschlussfeier beim Griechen (Restaurant Delphi in der Nordstraße, Schwarzenbach a.Wald). Herzliche Einladung an alle Mitglieder mit Partnern! Für die Organisation ist es **unbedingt nötig**, sich bis **Montag, den 25.11.2024** beim 1. Vorstand Fred Hagen (Tel. 09289/1611) anzumelden.

Lichterfest in der Feuerwehrkita und Laternenfest im Abenteuerland

Zusammen mit ihren Eltern und Familien haben die Feuerwichtel der Feuerwehrkita SySTEP ihr Lichterfest gefeiert. Die Geschichte „Ein Licht im Wald“, führte die Kindergartenfamilie zum Thema hin, und beim anschließenden Teilen des Lichtes entstand eine große Lichterspirale, die durch die selbstgebastelten Lichter hell zu strahlen begann. Danach war durch den Elternbeirat die Versorgung durch Bratwüste, Stockbrot, Glühwein und Kinderpunsch gesorgt und beim warmen Feuer fand das Fest einen gemütlichen Ausklang.

Die Abenteuerland-Kinder sind mit ihren Laternen unter Begleitung der Feuerwehr durch die Stadt zum CVJM-Haus gezogen. Dabei machten sie einen Halt am Alten Rathausplatz und haben die Wartenden mit zwei Liedern erfreut. Ein langer Zug hat sich dann auf den Weg zur Peunthe gemacht. Dort wurde ein Gottesdienst zum Thema „Gott rettet“ gefeiert. Als Grundlage diente die Geschichte von Noah und der großen Flut, deshalb hatten die Kinder auch Laternen mit der Arche gebastelt. Sie sangen Lieder, die die biblische Geschichte erzählten und tanzten dazu. Auch alle Anwesenden wurden aufgefordert mit einzustimmen. Pastor Samuel Ossendorf ging in seiner Predigt auf „das Leben in der Arche“ ein. Gott hat verheißen, dass es keine Flut mehr wie zu Noahs Zeiten geben wird und hat als Zeichen den Regenbogen in den Himmel gesetzt. Wir haben die Möglichkeit uns retten zu lassen, wenn wir zu Gott kommen und uns ihm anvertrauen – dazu ist jeder eingeladen! Vom Elternbeirat gab es Wiener und Kinderpunsch.

VHS Schwarzenbach a.Wald

Schnupperabend Autogenes Training

26. November 2024, Dienstag von 19-20 Uhr. Leiterin: Anni Goßler; Gebühr 5 €

Lernen Sie die einzelnen Formen des Autogenen Trainings kennen und anzuwenden. Die dabei entstehende tiefe Entspannung unterstützt den gesamten Organismus beim Erholen und Regenerieren. Muskuläre und nervöse Spannungen werden abgebaut, es entstehen Wohlbefinden, innere Ruhe und Ausgeglichenheit.

Bitte mitbringen: Matte, Decke, kleines Kissen, Socken

Ski fit, dann bleibst du fit – auch ohne Schnee

28. November 2024, 3 x Donnerstag von 18.30-19.30 Uhr. Leiter: Uwe Degelmann; Gebühr 15 €

Koordination und Kondition für den Winter. Bitte mitbringen: Gymnastikmatte

Kurse sind im Philipp-Wolfrum-Haus, Marktplatz 17, Schwarzenbach a.Wald

Anmeldung bei Christine Rittweg Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de Anmeldeschluss 4 Tage vor Kursbeginn.

Fußball in Schwarzenbach a.Wald

FC Döbraberg

Jahreshauptversammlung am 30.11.2024
um 14.00 Uhr in Straßdorf

SpVgg Döbra

Freitag, 22.11. um 18 Uhr
Muckturnier im Vereinsheim der SpVgg Döbra

ATSV Schwarzenstein

Freitag, 22.11.2024, 19:00 Uhr
Dart Auswärtsspiel bei CD Münchberg
Samstag, 23.11.2024, 19:00 Uhr
Dart Auswärtsspiel bei Hurricane Naila 3

Samstag, 30. November Familien Herbstwanderung des WSV

Treffpunkt 13.30 Uhr am Rathaus in Schwarzenbach a.Wald. Gemeinsame Wanderung von ca 1,5 bis 2 Stunden mit anschließender Einkehr im Gasthaus Vogela in Grubenberg.

24. November, 12 Uhr: Monatswanderung FWV Schwarzenbach a.Wald

„Dreiherrenweg“ in Nordhalben
Treffpunkt SSV-Sportheim oder um 10.30 Uhr in Mitwitz am Freibad. Anschließend Einkehr. Infos: Tel: 0174/3795244 oder E-Mail: rosmariemenzel4856@gmail.com

Vereinsmeister und Ehrungen

Vereinsehrungen, v.l.: Schützenmeister Daniel Strobel, Bürgermeister Reiner Feulner, Hannelore Künzel, Sylvia Hölzl, Marga Gareis, Erika Rank, Wolfgang Roesner, Alexander Funk vom Gau und Vorsitzender Tobias Strobel

Beim Ehrenabend der Zimmerstutzengesellschaft Tell konnte Vorsitzender Tobias Strobel Mitglieder, den dritten Gauschützenmeister Alexander Funk und Bürgermeister Reiner Feulner Er ging auf die letzte Aktion, dem Bürgerschießen ein, das sehr großen Anklang fand und 2025 wiederholt werden soll.

Sein Dank galt dem Organisationsteam. Mit dem Jugendlichen Tim Degelmann konnte der Vorsitzende ein neues Mitglied willkommen heißen.

Das Stadtoberhaupt lobte den rührigen Verein, bei dem es das ganze Jahr verschiedene Aktivitäten gibt.

Das Bürgerschießen war eine Bereicherung und das Angebot beim Ferienprogramm wird auch sehr gut genutzt. Zudem erwähnte er einige Baumaßnahmen im Stadtgebiet.

Dritter Gauschützenmeister Alexander Funk bemerkte, dass man durch den digitalen Fortschritt neue und junge Mitglieder gewinnen könnte.

Den langjährigen Mitgliedern dankte er für die Treue zum Verein.

Zusammen mit Bürgermeister, dem Vorsitzenden und Schützenmeister Daniel Strobel vergab er die Urkunden.

Vereinsehrungen

Seit 50 Jahren sind Margarete Gareis, Hannelore Künzel und Eveline Rockelmann im Tellverein. Wolfgang Roesner und Jürgen Rank sind 40 Jahre dabei und Sylvia Hölzl 25 Jahre.

Vereinsmeister

Schüler: Janik Uhl

Light: Andreas Köppel

Auflage: Wolfgang Roesner

Schützenklasse: Daniel Strobel

Ergebnisse Abschießen

Ehrenscheibe: Thilo Strobel (9,1)

Glück: Laura Strobel (41,9)

Neumitglied Tim Degelmann

Adler-Tief: Jörg Wismach (46,6)

Adler-Serie: Daniel Strobel (99,2)

Ergebnisse Light-Klasse

Glück: Andreas Köppel (278,5)

Adler-Tief: Falk Scharschmidt (58,9)

Adler-Serie: Christoph Künzel (80,4)

Ergebnisse aufgelegt

Glück: Bertram Strobel (31,6)

Adler-Tief: Wolfgang Roesner (26,2)

Adler-Serie: 1. Ottmar Rank (103,2)

Bei weiterführenden Wettbewerben waren einige Mitglieder erfolgreich. Marlon Strobel belegte den 3. Platz der Junioren bei den Oberfränkischen Meisterschaften. Bei den Gaumeisterschaften waren Lena Thüroff und Marlon Strobel und in der Gauklasse Laura Strobel auf dem Treppchen. Im Schützengau der A-Klasse Gruppe 1 war die 1. Mannschaft erfolgreich.

Die besten Schützen v.l.: Vereinsmeister Daniel Strobel, Bürgermeister Reiner Feulner, Laura Strobel, Jörg Wismach, Wolfgang Roesner, Thilo Strobel, Otmar Rank, Christoph Künzel, Alexander Funk vom Gau, Falk Scharschmidt und Vorsitzender Tobias Strobel.

Brauerei-Wanderung FWV Meierhof

Wandern und Bier, darum sind wir hier!

Normalerweise ist es Tradition, dass bei einer Wanderung des Frankenwaldvereins Meierhof erst nach der Wanderung zu einer zünftigen Brotzeit mit einem guten Bier eingekehrt wird. Diesmal war es anders: Der Wanderwart Rainer Vogler hatte diesmal eine zwei-tägige Brauereiwanderung rund um Bad Staffelstein geplant und organisiert, bei der beim Wandern das Bier im Vordergrund stand.

Das Bier spielt rund um Bad Staffelstein eine besondere Rolle, denn nicht weniger als zehn (!) private Brauereien wetteifern im erweiterten Stadtgebiet um die Gunst der Bierfreunde und natürlich auch unter den Wanderern. Da ist es schon fast selbstverständlich, dass es drei spezielle, markierte Brauerei-Wanderwege gibt, auf denen alle zehn Brauereien erreichbar sind.

Aufgrund des späten Termins im Oktober, hatten leider einige Biergarten ihren Betrieb schon eingestellt. So wurde eine Strecke ausgewählt, die das Beste aus den drei Wanderwegen vereinte. Bei herrlichstem Herbstwetter konnten wir so drei Brauereien abwandern und dort das eine oder andere süffige Bier probieren. Der ca. 13 km lange Weg startete in Schönbrunn, wo wir auch übernachteten, und führte gleich zum ersten Anstieg zur Basilika Vierzehnheiligen (Brauerei Trunk), dann ging es um den Staffelberg herum nach Uetzing (Metzgerbräu). Bevor wir abends in Bad Staffelstein im Grünen Baum unsere Wanderung bei einem deftigen fränkischen Abendessen beendeten, wurde noch in Stublang (Brauerei Dinkel) das süffige Stublanger Lagerbier getestet und für sehr gut befunden. Alle Teilnehmer waren sich darüber einig, dass wir nächstes Jahr die Brauereien-Tour fortsetzen müssen, um auch noch die noch fehlenden sieben Biere bzw. Brauereien bei einer Wanderung zu besuchen.

Rainer Vogler

Bestes Wetter bei Pflanzaktion

In der Nähe vom Flowtrail und dem kleinen Rundweg wurde das Versprechen eingelöst, Bäume aus dem Event vom 24 Stunden Schwimmen zu pflanzen. Mitglieder der Wasserwacht, der Bergwacht und viele weitere Helfer trafen sich am Infostand Schützenstraße. Dort wurden sie von Bürgermeister Reiner Feulner begrüßt, der auch gleich anmerkte, dass an diesem Tag nicht alle 2000 Bäumchen, die erschwommen wurden, gepflanzt werden müssen.

Das Waldstück wurde nach 15 Minuten Gehweg erreicht, hier standen schon die Pflanzhauen und die Buchen- und Eichenpflanzen bereit und die Helfer erhielten noch grüne Sicherheitswesten von der Stadt. Bauhofmitarbeiter hatten das Areal als Schutz vor Wildverbiss eingezäunt und schon vorgearbeitet unter anderem mit den orangen und lilafarbenen Stöcken, an denen Eiche bzw. Rotbuche gepflanzt wurden, die Pflanzorte gekennzeichnet.

Förster Jonas Hellpoldt, erklärte, dass man die Pflanzen nicht in den Humus, sondern in den Boden bringen muss. „Danach wird das Pflanzloch mit Erde befüllt und leicht angetreten, das ist gegen die Verdunstung. Alle hoffen, dass ihre Setzlinge gut anwachsen und in langer Zukunft wird hier ein Mischwald entstehen. Die Wasserwacht mit ihrem Vorsitzenden Georg Strößner sorgte für Verpflegung.

Das vierjährige Schwimmtalent aus Helmbrechts, Selina Strößner, hatte beim 24 Stunden Schwimmen 60 Bäume erschwommen. „Aber soviel kann ich nicht pflanzen“ meinte sie verschmitzt, als sie den Setzling in die Erde steckte. Sie hatte ihr eigenes Werkzeug und ihren Papa mitgebracht.

Für Gabi Wunner, die bei der Wasseracht aktiv ist, freute sich, diesmal mit pflanzen zu können, denn beim letzten Mal war Training für die Bezirksmeisterschaften angesagt.

Früher hatte sie auch Wald besessen, aber ohne Gerätschaften geht das nicht mehr.

Elke März und Erich Vetterl sind naturverbunden und wollen, dass der Wald, der ihnen wichtig ist, wieder wächst. Mit der Pflanzaktion können sie etwas Nachhaltiges tun.

10 Jahre Rewe am Standort Altes Gericht

Stefanie Herrmann leitet den Einkaufsmarkt seit 2001, der vorher in der Nailaer Straße war. Mit ihr sind es 42 Mitarbeiter, die ein Einkaufen in angenehmer Atmosphäre ermöglichen. Die Kunden, die auch aus vielen Nachbargemeinden kommen, schätzen den persönlichen Kontakt. Bürgermeister Reiner Feulner gratulierte und betrachtet den Markt als wichtige Institution in Schwarzenbach a.Wald und wünschte weiterhin viel Erfolg.

KULT 17
Philipp-Wolfrum-Haus
Veranstaltungen im Frühjahr 2025
15. März, 19 Uhr
Ines Procter
5. April, 20 Uhr
Wolfgang Buck

Lesewoche: das war toll!

Eine ganze Woche lang beschäftigte sich die Grundschule Schwarzenbach a.Wald mit dem Thema Lesen. Dazu gab es zahlreiche Aktionen während des Unterrichtes. An verschiedenen Tagen wurde von den einzelnen Klassen die Stadtbücherei besucht, um dort die Vielfalt an Medien zu erleben. Im Bistro gab es eine Menge Auswahl an Bücher, die von Büro Mohr bereitgestellt wurden, zu begutachten und zu erwerben. Auch Bürgermeister Reiner Feulner kam zum Vorlesen in die Aula und wurde von den Kindern begrüßt. Er erzählte die Geschichte aus dem Kinderbuch „Aufruhr im Gemüsebeet“ aus der Reihe Petterson und Findus. Der alte Petterson widmet sich der Aussaat von Gemüse, aber der pfiffige Kater Findus möchte lieber Fleischklößchen pflanzen. Ob diese außergewöhnliche Idee Erfolg hat, denn Hühner, Schwein und Rinder schnüffeln sich durch das Beet.

Veranstaltungen in Schwarzenbach a.Wald

26.11.	19.00 Uhr	Chorverein Liederkranz	**Chorprobe – neue Sänger willkommen**	SSV Sportheim
29.11.	18.00 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Schwarzenbach a.Wald	**Jahresabschlussfeier**	Restaurant Delphi
30.11.	14.30 Uhr	VdK OV Schwarzenbach a.Wald	**Adventsfeier**	SSV Sportheim
01.12.	11.00 Uhr	Landkreismusikschule Hof	**Besinnliche Klänge zum Advent**	Philipp-Wolfrum-Haus
07.12.	14 – 19 Uhr	Stadt und ISG	**Schwarzenbacher Advent**	An der Christuskirche
13.12.		OGV Schwarzenstein	**Stammtisch**	im ATSV-Sportheim
14.12.		Zimmerstutzengesellschaft Tell e.V.	**Fahrt ins Erzgebirge ist ausgebucht**	Abfahrt 7.15 Uhr am Tell - Heim 7.20 Uhr in Straßdorf Bushaltestelle
06.-12.07.		Reisegruppe Edelweiß Gemeinreuth	**7-Tagereise nach Altenmarkt im Pongau**	
Jeden Dienstag	18.30 und 19.30 Uhr	SpVgg Döbra	**Rückenfit (mitmachen jederzeit möglich)**	Turnhalle
Jeden Mittwoch	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr		**Reha-Sport – im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezziball;**	Turnhalle; Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de
Jeden Samstag	15.30 Uhr	SSV Schwarzenbach a.Wald	**SKY Bundesliga Konferenz**	Sportheim Schwarzenbach a.Wald

Informationen über unsere Stadt auf **www.schwarzenbach-wald.de**

Ansprechpartner/innen und Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Di.	08.00 – 12.00 Uhr
Mi.	08.00 – 12.00 Uhr
Do.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
Fr.	08.00 – 12.00 Uhr

Telefon-Vermittlung: (09288)–7 40, Telefax: (09288)–74 43
E-Mail: rathaus@badsteben.de, **Homepage:** www.markt-badsteben.de
Erster Bürgermeister Bert Horn ist über das Vorzimmer (74 22) erreichbar.
Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:
Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben **(Rathaus)**

Geschäftsleitung, Marktgemeinderat			
Christina Grünert	Zi. 9	geschaeftsleitung@badsteben.de	Tel. 74 21
Informations- und Kommunikationstechnik			
Luca Fischer	Zi. 7	luca.fischer@badsteben.de	Tel. 74 28
Vorzimmer Bürgermeister/Amtsblatt „Wir im Frankenwald“			
Ira Rodler	Zi. 8	ira.rodler@badsteben.de	Tel. 74 22
Sozialamt			
Silke Singer	Zi. 1b	silke.singer@badsteben.de	Tel. 74 38
Einwohner-/ Gewerbe-/ Standesamt, Fundsachen			
Birgit Gebelein	Zi. 1a	standesamt@badsteben.de	Tel. 74 37
Kämmerei – Allgemeine Finanzen			
Fabienne Spörl	Zi. 5	fabienne.spoerl@badsteben.de	Tel. 74 44
Kämmerei – Steuerstelle			
Birgit Hübner	Zi. 2	birgit.huebner@badsteben.de	Tel. 74 34
Kasse			
Moritz Wunner	Zi. 3	moritz.wunner@badsteben.de	Tel. 74 31
Lohn-/ Gehaltsbuchhaltung, Besoldung			
Sylvia Wiesel	Zi. 4	sylvia.wiesel@badsteben.de	Tel. 74 30
Anordnungs- und Beitragswesen, Beschaffungen			
Marvin Roßburg	Zi. 2	marvin.rossburg@badsteben.de	Tel. 74 33

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 4, 95138 Bad Steben **(Haus Cäcilie)**

(Bau-)Ordnungsamt			
Helmut Spörl	Zi. 3	ordnungsamt@badsteben.de	Tel. 74 35
Technisches Bauamt			
André Möller	Zi. 1	bauverwaltung@badsteben.de	Tel. 74 23
Technisches Bauamt, Wasserrecht			
Klaus Rehm	Zi. 2	klaus.rehm@badsteben.de	Tel. 74 39
Bau- und Ordnungsamt – Verwaltung			
Ina Tübel	Zi. OG	ina.tuebel@badsteben.de	Tel. 74 41

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben)	Tel. 74 51
Wasserwerk (Wasserwart Michael Diezel)	0151/18039016

Tourist-Information

Badstr. 31 (Wandelhalle)	Mo – Do.	09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Tel. (09288) – 74 70	Fr.	09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Fax (09288) – 74 80	Sa.	09.00 – 12.00 Uhr

Monika Josiger	monika.josiger@bad-steben.de	Tel. 74 73
Petra Schmeißer	petra.schmeisser@bad-steben.de	Tel. 74 72
Vanessa Burger	vanessa.burger@bad-steben.de	Tel. 74 71

SüdWasser 24 Stunden Störungsdienst	09283-8612243
Technischer Kundenservice	09283-8610
Stromversorgung Bayernwerk AG	
Störungsnummer:	0941-28003366
Antennen- Interessengemeinschaft Geroldsgrün e.V. (AIG)	
für Bobengrün, Horwagen und Gerlas	
Störungsdienst, Kundenservice	09288 - 28 99 9 99
Kundenservice der Fernseh-Antennen-	09288 - 91062
Gemeinschaft Bad Steben e.V. (FAG)	Mobil: 0160 909 101 01

Information für alle Carlsgrüner Anwohner

Da es in den letzten Wochen Zustellprobleme beim Verteilen des „WIR im Frankenwald“ im Carlsgrüner Ortsteil gab, stellt der Markt Bad Steben ab sofort **eine Abholbox für den „WIR im Frankenwald“ beim Feuerwehrhaus Carlsgrün** bereit. Die Bestückung erfolgt immer freitags.

Schülerbeförderung: Verlegung Bushaltestelle in Carlsgrün

Im Zuge der Tiefbauarbeiten im Ortsteil Carlsgrün musste die Schulbushaltestelle in den letzten Monaten an die Kreisstraße verlegt werden. Auf Grund des Fortschritts des Baumaßnahmen sowie im Interesse der Sicherheit der Kinder in der Winterzeit regelt der Markt Bad Steben Haltestellenproblematik wie folgt:

Ab **Montag, dem 18. November 2024** wird die Bushaltestelle für die **Grundschüler** an das **Dorfgemeinschaftshaus** Carlsgrün verlegt.

Ab **Montag, dem 2. Dezember 2024** wird die alte **Schulbushaltestelle an der Krötenmühlstraße** wieder angefahren und ist dann bis auf weiteres **für alle Schülerinnen und Schüler** welche die **Schulen in Bad Steben und Naila** besuchen wieder in Ein- und Ausstiegsort.

Wir bitten um Beachtung!

FAG erhöht Internetbandbreiten ohne Zusatzkosten

In der letzten Ausschusssitzung haben die Ausschussmitglieder gemeinsam mit der Vorstandschaft beschlossen, dass die Internetbandbreiten für bestehende private Internetverträge und für private Neuverträge ohne Preisänderung, ab dem **01.12.2024** verdoppelt werden. In der Versammlung herrschte einstimmig der Tenor: Wir wollen mit der Bandbreitenerhöhung auch für bestehende Verträge ein Zeichen setzen. Der Internetnutzer, der schon seit Jahren der FAG die Treue hält, soll nicht - wie es oft bei anderen Anbietern der Fall ist - „vergessen“ werden, sondern wie der neue Nutzer die gleichen Vorteile erhalten. Wir möchten damit die Treue unserer langjährigen Nutzer würdigen. Die Bandbreiten werden automatisch umgestellt.

Die FAG-Internetnutzer müssen lediglich zur Aktivierung der neuen Bandbreite am 01.12.24 an ihrer FRITZ!Box einen Reset durchführen, indem sie diese für 1 Minute vom Stromnetz trennen.

Sie sind noch kein Internetnutzer bei der FAG? Dann informieren Sie sich jetzt über die Angebote unter www.steben.de oder telefonisch beim FAG-Büro unter 09288-9500. Was es bei uns nicht gibt: „Kleingedrucktes“ oder die „Super Sparangebote“, bei denen sie langfristig „draufzahlen“. Was es aber bei uns gibt, sind Verträge mit nur 12-monatiger Laufzeit, sowie ein Vorort-Service mit einem persönlichen Ansprechpartner, der Ihnen bei allen Anliegen in kürzester Zeit helfen kann und wird.

Büro für Nachbarschaftshilfe

Wir sind persönlich für Sie erreichbar im Büro der Nachbarschaftshilfe im Rathaus Bad Steben (2. Stock)

Dienstag von 9.30 – 11.30 Uhr, Telefon 09288/7427,
oder unter der Emailadresse nachbarschaftshilfe@badsteben.de.

Außerhalb dieser Zeiten (nicht an Feiertagen) erreichen Sie uns von Montag bis Freitag jeweils in der Zeit von 9.00 bis 18.00 Uhr unter der Rufnummer 0160 92564885.

Orgelträume zum Fest Allerheiligen in Bad Steben

Die Farben des Lichtes

„Orgelträume“ in der Pfarrkirche „Maria- Königin des Friedens“. Die Orgel dieses Gotteshauses lädt geradezu ein, über den Gottesdienst hinaus zum Wohl der Menschen zu wirken. „Orgelträume & Worte fürs Leben“ wollen helfen, die Woche ruhig und besinnlich ausklingen zu lassen.

So ertönen seit Jahren jeden Freitag von 16.15 bis 16:45 „Orgelträume“ untermalt von meditativen Texten. Es ist eine Einladung der katholischen Pfarrgemeinde, die nicht nur von Kurgästen sehr gut angenommen wird. Die „Orgelträume“ erfreuen sich sehr großer Beliebtheit und sind ein Segen für die ganze Region. Ein besonderes „Highlight“ waren kürzlich die Orgelträume am Fest „Allerheiligen“.

Mehr als einhundert Besucherinnen und Besucher füllten die Pfarrkirche „Maria Königin des Friedens“ am Kurpark in Bad Steben. Denn es musizierten Stadt- und Dekanatskantor Musikdirektor Dr. Ludger Stühlmeyer und seine Tochter Lea die eigens aus Hof angereist waren. Sie erfreuten die dankbaren Zuhörer mit Werken für Gesang und Orgel aus Barock, Romantik und Moderne .

Zu Beginn erklang das beliebte Werk „Pomp and Circumstance“ von Edward Elgar, indem auch das in England bei der „Last night of the proms“ hochbeliebte „Land of hope and glory“ enthalten ist, welches die Sehnsucht nach dem ewigen Leben trefflich zum Ausdruck bringt. Und auch Johann Sebastian Bachs Arie „Kommt Seelen, dieser Tag muss heilig sein besungen“, brachte den Festcharakter treffend zum Ausdruck. Das klangvolle „Salut d´amour“, ebenfalls von Edward Elgar komponiert, sowie Felix Mendelssohn Bartholdys „Sei stille dem Herrn“, der Pilgerchor aus dem Tannhäuser von Richard Wagner, „Jesus bleibet meine

Das Foto zeigt von links: Barbara, Lea und Ludger Stühlmeyer

Freude“ von Johann Sebastian Bach, „Panis Angelicus“ von Cesar Franck, dem Abendsegen aus der Oper Hänsel und Gretel von Engelbert Humperdinck und weiteren schönen Orgelstücken schlugen Vater und Tochter Stühlmeyer genau die richtigen Töne an, um das Festgeheimnis des Tages zum Leuchten zu bringen. Im Wechsel mit den Musikwerken sprach Dr. Barbara Stühlmeyer geistliche Impulse zum Allerheiligenfest. Wer heutzutage Halloween feiert, so Stühlmeyer, weist gerne auf die religionsverbindende Tatsache hin, dass die katholische Kirche mit Allerseelen und Allerheiligen ja genau die passenden Gedenktage auf diese Daten gelegt hat. Wer sich deren Geschichte aber einmal ein wenig genauer ansieht, merkt schnell, dass Allerheiligen ursprünglich an ganz anderen Terminen gefeiert wurde. Der Kirchenvater Johannes Chrysostomos bezeugt beispielsweise für die Stadt Antiochia im 4. Jahrhundert n. Chr., dass Allerheiligen dort am Oktavtag von Pfingsten, also acht Tage nach jenem Fest, an dem man der Ausgießung des Heiligen Geistes auf die Jünger Jesu gedenkt, gefeiert wurde. Ein Datum, das Sinn macht. Denn Pfingsten gilt als Geburtstag der Kirche und die Heiligen sind jene Menschen, die die Nachfolge Christi in besonders vorbildlicher Weise gelebt haben. Und nicht nur in der griechischen, auch in der lateinischen Kirche blieb der Sonntag nach Pfingsten Jahrhundertelang der Allerheiligentag, wie man in einem Würzburger Lektionar aus dem 8. Jahrhundert nachlesen kann. In Rom selbst verband Allerheiligen sich mit dem Kirchweihfest des Pantheons, das bekanntlich der Gottesmutter Maria und allen Märtyrern geweiht ist und am 13. März begangen wurde, der oft in die österliche Zeit fiel. Der Wechsel des Allerheiligenfestes auf seinen heutigen Termin fand an der Wende vom 8. zum 9. Jahrhundert in Irland statt. Dort waren die alten heidnischen Wurzeln so ausgeprägt und die keltischen Jahreskreisfeste so fest im Bewusstsein verankert, dass man die Verbindung des Allerheiligenfestes mit Ostern aufgab und die Heiligen stattdessen als Lichtgestalten in dunkler Zeit interpretierte und sie gewissermaßen an Stelle der Geister und Feen setzte, die bislang den Türspalt zwischen den Welten genutzt hatten, um einen Plausch mit den Lebendigen zu halten. Allerseelen am Tag nach Allerheiligen zu feiern, macht natürlich Sinn, denn wer weiß, welcher der Verstorbenen nicht schon auf dem Weg in die Gemeinschaft der Heiligen ist, auch wenn er oder sie noch keinen Platz im offiziellen Kalender der Kirche hat.

Kameradschaftsabend der Freiwilligen Feuerwehr Thierbach

Auch in diesem Jahr lädt die Freiwillige Feuerwehr Thierbach ihre Mitglieder, Freunde und Gönner zum Kameradschaftsabend ein. Dieser findet am **Samstag, dem 30. November 2024**, ab 19 Uhr im Sportheim des ATSV Thierbach/Marxgrün statt. Gegen 19.30 Uhr wird ein gemeinsames Abendessen serviert. Die Vorstandschaft der Freiwilligen Feuerwehr lädt dazu herzlich ein.

VHS Bad Steben

Ligurien - Riviera di Levante Multimediavortrag

In dem Vortrag zeige ich Eindrücke von Genua bis Porto Venere mit dem unverkennbaren italienischen Flair. Eine unermessliche Blumenvielfalt ist in dieser Region zu bewundern. Herrliche Buchten, die Baia del Favole (Märchenbucht) und die Baia del Silenzio (Bucht der Stille), mit dem Städtchen Sestri Levante, bieten ideale Möglichkeiten zum Genießen und Relaxen. Auf der Weiterfahrt ins Cinque Terre mit seinen fünf berühmten Dörfern werden im Landesinnern einsame Bergtäler, versteckt gelegene Dörfer und Klöster mit mittelalterlichem Ambiente geboten.

Gebühr 3,00 € - ermäßigte Gebühr 1,50 Euro
Do. 28.11.2024, 15:00 Uhr - 16:30 Uhr
Dozent: Robert Kübrich
Seniorenwohnpark, Ebene 6, Dr.-Gebhardt-Steuer-Straße 22 – 32, 95138 Bad Steben

VHS Bad Steben
Leitung: Willi Prechtl
Geschäftsstelle: Markt Bad Steben, Rathaus, Hauptstraße 2
95138 Bad Steben
Anmeldung: Silke Singer, Telefon: 09288/7438
E-Mail: vhs@badsteben.de

Vorweihnachtsfeier des VdK Bad Steben

Die Vorweihnachtsfeier des VdK OV Bad Steben 2024 findet am **Samstag, den 30. November**, um 14.30 Uhr im Sportheim des TSV Bad Steben statt. An die Mitglieder und Freunde des VdK Bad Steben ergeht hiermit herzliche Einladung zur Adventsfeier. Der Zugang ist nicht behindertengerecht.

Nikolaus-Kaffeeklatsch

Am **6.12.24**, 15.00 Uhr, findet ein Nikolaus-Kaffeeklatsch im Rathauskeller statt unter dem Motto: Lassen Sie sich überraschen. Die Nachbarschaftshilfe freut sich auf einen geselligen Nachmittag mit Ihnen. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei an, bis **spätestens 3.12.24** unter der Telefon-Nr. 0160 92564885, damit alles organisiert werden kann.

Macht hoch die Tür, die Tor macht weit: Advent - Die Zeit der Erwartung

Der Pfarrgemeinderat der Katholischen Kirche Bad Steben lädt die Gemeinde und alle Interessiert zu einem besinnlichen Adventsnachmittag am **29. November 2024** ein. Beginn ist um 14.00 Uhr im Pfarrsaal der Katholischen Kirche, Badstraße 17, 95138 Bad Steben. Barrierefreier Zugang über den unteren Eingang in den Pfarrsaal. Monika Knöpfle informiert über den Ursprung dieses bekannten und beliebten Liedes: „ Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“

Die Tür als Metapher für den Eintritt in eine neue Zeit und die Erwartung des Heilands. Mit musikalischer Unterstützung werden weitere Adventslieder gesungen und Geschichten gelesen, die die Vorfreude auf Weihnachten, auf die Geburt Jesu ausdrücken und begleiten. Das Vorbereitungsteam wird für das leibliche Wohl und Kaffee und weihnachtlichem Gebäck sorgen. Zum Abschluss können die Orgelträume um 16.15 Uhr in der Katholischen Kirche besucht werden. Dieser Vortrag ist über die Katholische Erwachsenenbildung in Stadt und Landkreis e.V. Hof KEB für Bad Steben beworben. Dekan Seliger und der Pfarrgemeinderat der Katholischen Kirche freuen sich auf viele Teilnehmer und einen besinnlichen Adventsnachmittag.

Bad Stebener Karnevalisten starten in die Session 2024/25

Eine närrische Olympiade

„Schiff ahoi“ nach in der Inthronisation. Im Bild (von links) Ehrenpräsident Peter Milde, das neue Prinzenpaar Markus und Barbara, das scheidende Prinzenpaar Claudia und Sascha und Elferrat Wolfgang Borowski.

Nach 20 Jahren starteten die Bad Stebener Karnevalisten in die neue Session 2024/25 mit einer Auftaktveranstaltung, bei der sich die Mini-, Junioren und Prinzengarde wie auch die Tanzmariechen präsentierten. „Wir freuen uns, dass so viele gekommen sind, einfach mega“, verkündete Präsident Matthias Brendel. Gleich zu Beginn gibt „der Präsi“ das Motto der diesjährigen Session bekannt: „Eine närrische Olympiade“. Zwei Tanzmariechen stürmten die Bühne. Im Verlauf des Nachmittags gibt es zahlreiche Ehrungen für 7, 10, 15 und 20 Jahre, die Präsident Matthias Brendel und Ordenskanzlerin Marion Holfeld überreichten. Ein Dank erhielt die Ordenskanzlerin, die den umfassenden Überblick für die Ehrungen habe. Der Präsident Matthias Brendel spannte die Gäste mit der Inthronisation eines möglichen neuen Prinzenpaares auf die Folter. „Wir haben monatelang gesucht und angefragt, aber die Befindlichkeiten zum Ablehnen sind vielfältig“, erzählt der „Präsi“ und verrät, dass erst seit Montag, den 11. 11. das neue Prinzenpaar feststehe. Dann endlich die Bekanntgabe: nach einem Jahr Pause werden Barbara und Markus Richter ein weiteres Mal als Prinzenpaar die Stemmer Narren regieren und die Karnevalsgemeinschaft präsentieren. Dank für die hervorragende Präsentation und tolle Regentschaft der Bad Stebener Karnevalsgemeinschaft erhielt das scheidende Prinzenpaar Prinzessin Chiara I. von den flotten Sohlen und Prinz Sascha I. von der Burg der fliegenden Pfannen, und zugleich erfolgte die Abnahme der Insignien. „Es war eine tolle Zeit als Prinzenpaar“, versichern sie und schließen eine erneute Übernahme des Amtes von Prinzessin und Prinz nicht aus, dann vielleicht mit dem Nachwuchs als Maskottchen. Das amtierende Prinzenpaar, Prinzessin Barbara und Prinz Markus, erhält die Insignien. Applaus brandet auf, zahlreiche Glückwünsche und Umarmungen folgen. Drei Runden Spaß und Spiel von Eltern und Großeltern gegen die Mitglieder des Elferrats gehören zum Programm. Dritter Bürgermeister Maximilian Stöckl wünscht eine verletzungsfreie Session und versichert, dass die KG mit ihren Veranstaltungen und Prunksitzungen eine Bereicherung im Veranstaltungskalender der Marktgemeinde sei. Prinzessin Barbara hatte gleich die ehrenvolle Aufgabe und zog den Gewinner der zwei Karten für eine der drei Prunksitzungen. Daniel Borowski nahm erfreut den Preis entgegen. Ein Dreifach donnerndes „Schiff ahoi“ erklang über den Nachmittag der fünften Jahreszeit genauso oft wie „Das war spitze“ nach den Auftritten der Garden.

Info

Der Kartenvorverkauf findet am 13. Dezember von 18 bis 20 Uhr im Jugendheim unterhalb des katholischen Pfarrsaals für die drei Prunksitzungen am 18. Januar, 25. Januar und 1. Februar statt. Beginn der Prunksitzungen ist jeweils um 18.33 Uhr.

Skigymnastik beim ATSV Thierbach/Marxgrün

Auch dieses Jahr bietet die Wintersportabteilung des ATSV Thierbach/Marxgrün wieder Termine zur Skigymnastik an: Beginn ist am **21. November** um 19.00 Uhr im Sportheim in Thierbach, die weitere Termine sind dann jeweils donnerstags. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder, aber auch Gäste, recht herzlich willkommen. Bei Bedarf stehen wir unter Tel.: 0151 10536785 für Rückfragen zur Verfügung.

Es freut sich auf eure Teilnahme der ATSV Thierbach/Marxgrün.

Seminar bei der Kinderfeuerwehr

Am 16.11.2024 fand nach zwei Jahren im Ausbildungs- und Atemschutzzentrum in Kronach wieder ein Seminar für Kinderfeuerwehr Betreuer/Warte statt. Start war 8 Uhr mit Begrüßung und Grußworte der Bürgermeisterin von Kronach sowie KBR. Dann ging’s schon los mit:

-Struckturen der Jugendfeuerwehr

-Rechts und Versicherungsfragen von unserem Feuerwehrrechtsanwalt Uwe Peets aus Naila

-Prevention sexualisierter Gewalt

Nach der Mittagspause ging’s dann zu den Workshops

-Brandschutzerziehung in der Kinderfeuerwehr

-Gruppendynamik

-Feuerwehrtechnik spielerisch und Kindgerecht angewandt.

Unter der Leitung von der Oberfränkischen Fachbereichsleiterin Melanie Walter verging der Tag sehr schnell und alle wollen sich in zwei Jahren wieder anmelden.

Ein sehr gutes Seminar für alle Teilnehmer für alle Teilnehmer, bei dem an Ideen und Vorschlägen vieles mitgenommen werden konnte.

Vereinsehrungen:

20 Jahre (silberne Ehrenzeichen):
Vanessa Juseni, Desiree Eisenbeis, Jara Eisenbeis, Antonia Götz, Maria Mark, Milena Horn, Tina Lang, Franziska Kirchner und Max Holfeld;

15 Jahre (Bronze):
Maximilian Stöckl und Hans-Jürgen Burger

10 Jahre aktiv:
Marcel Thiele und Mareike Thiele, Gardespange: Nea Wohlleben, Lara Lenz, Celine Krüger, Luisa Schnabel und Amelie Löhner sowie Verbandsehrung, Jugendauszeichnung Leonie Fischer, Lea Borowski, Hanna Noatsch und Rebecca Winkler

Volkstrauertag in Bad Steben und den Ortsteilen

Kranzniederlegung in Bad Steben

Nicht nur an die Toten und Vermissten beider Weltkriege wurde am Volkstrauertag in der Marktgemeinde Bad Steben erinnert. Nach dem Gottesdienst in der Lutherkirche versammelten sich die Besucher, darunter auch Abordnungen von Feuerwehr, VdK und BRK-Bereitschaft am Ehrenmal im Kirchenpark. Pfarrer Dirk Grießbach und dritter Bürgermeister Maximilian Stöckl erinnerten in ihren Gedenken auch an das Leid aktueller Kriege in der Ukraine, in Israel, im Gaza-Streifen, in Malia und im Sudan. Stellvertreterbürgermeister Stöckl las sowohl aus dem Tagebuch von Heinrich Klünglein, einem deutschen Soldaten im 1. Weltkrieg wie auch aus dem Tagebuch von Maxim Levada aus Butscha in der Ukraine vor. 100 Jahre liegen dazwischen und beide beschreiben das unermessliche Leid. „Wir begehen heute den Volkstrauertag. Den Gedenktag für die Opfer beider Weltkriege und der Gewaltherrschaft auf dieser Erde. Der Gewaltherrschaft, die es heute noch immer gibt“, unterstreicht Stöckl und bittet zugleich, gemeinsam daran und dafür zu arbeiten, dass Konflikte sachlich geführt werden. „Wir dürfen Verrohung und Gewalt keinen Platz geben und dass wir bei allen militärischen Auseinandersetzungen und dort wo der Waffeneinsatz zum Beispiel zur Verteidigung unseres Landes und unserer Werte unvermeidbar ist, immer eines bleiben: menschlich.“ Musikalisch umrahmt wurde die Gedenkfeier vom Posaunenchor unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Stefan Romankiewicz. Die gemeinsam gesungene Nationalhymne setzte den Schlusspunkt unter die Gedenkfeier.

Jugend hält Gedenken an die KZ-Häftlinge

„Hier hält die Menschlichkeit die Wacht“, steht auf einem Gedenkstein aus Granit inmitten einer langen Gräberreihe auf dem Bad Stebener Friedhof. 20 KZ-Häftlinge haben hier ihre letzte Ruhestätte gefunden. Sie waren Opfer von einem der Todesmärsche im Frühjahr 1945. Am Vortag des Volkstrauertages fand das Gedenken statt und dies mit Mitgliedern der Jugendfeuerwehren Bad Steben und Carlsgrün sowie der BRK-Bereitschaftsjugend Bad Steben. Pfarrer Dirk Grießbach erinnerte an das Geschehen im Jahr 1945 und betonte, dass jeder Mensch etwas Besonderes sei und jedem ein ordentliches Begräbnis zustehe. Das Gedenken an die Opfer hält auch nach 79 Jahren die Kommune wach, pflegt den Gedenkstein und gedenkt gemeinsam mit jungen Menschen den Opfern. Das Bild zeigt die jungen Feuerwehrler und Rotkreuzler am Gedenkstein auf dem Bad Stebener Friedhof mit Pfarrer Dirk Grießbach und Bürgermeister Bert Horn sowie Vertretern der Wehren und der BRK-Bereitschaft.

Neues Fenster für die Kirche

In der katholischen Kirche „Maria, Königin des Friedens“ in der Badstraße erfolgte der Einbau eines neuen Fensters. Nur ist dies kein Fenster im herkömmlichen Sinne, sondern in der Größe von 20 Quadratmetern mit 18 einzelnen satinierten Glasscheiben, die in Fichtenholz eingesetzt sind. Dekan Andreas Seliger erklärt, dass die alten, nur eingekitteten Glasscheiben stellenweise gebrochen gewesen seien und es zu Wasserschäden durch Eindringen von Regen kam. „Ein Handeln war notwendig“, unterstrich Dekan Seliger und bezifferte die Kosten mit 30.000 Euro. „Ein Drittel der Kosten hat das Erzbistum Bamberg übernommen.“ Die Arbeiten führte die Schreinerei Fischer aus dem Selbitzer Ortsteil Neuhaus zur vollsten Zufriedenheit aus. Dekan Andreas Seliger vor dem Fenster.

Obersteben gedenkt der Versöhnung in der Hoffnung auf eine friedvolle Zukunft

Auch im Bad Stebener Ortsteil Obersteben wird am Vortag des Volkstrauertages der Menschen gedacht, die Krieg und Gewalt zum Opfer fielen. „Können wir uns vorstellen, wie die Gefallenen spielten, zur Schule gingen und später arbeiteten, und dann das Dorf verlassen mussten, um in einen sinnlosen Krieg zu ziehen“, gab Bürgermeister Bert Horn in die Runde und stellte zugleich fest, dass das Erinnern und Gedenken an jene Menschen jedes Jahr mehr abnehmen. Bürgermeister Horn betonte, dass aber Vergangenheit und Zukunft eng miteinander verknüpft seien, dass es Erinnerung brauche. „Das in unserem Land Frieden herrscht, ist keine Selbstverständlichkeit“, betonte Bert Horn und, dass der Blick in die Ukraine dies zeige. „Wir gedenken der Versöhnung in der Hoffnung auf eine friedvolle Zukunft.“ Pfarrer Dirk Grießbach merkte an, dass der Volkstrauertag eine weltliche Veranstaltung sei, aber sehr oft der Pfarrer eingeladen werde. „Es gibt verschiedene Berührungspunkte.“ Dem Vorsitzenden der Soldatenkameradschaft Uwe Franz oblag die Totenehrung in deren Rahmen die Kranzniederlegung und das Senken der Fahne erfolgte. Die Gedenkfeier umrahmte der Posaunenchor der Kirchengemeinde Bad Steben mit blechbläserischen Klängen und den Abschluss bildete das gemeinsame Singen der Nationalhymne.

Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldsgrün
Keyßerstraße 25
95179 Geroldsgrün
Tel. 0 92 88 / 961 – 0
Fax: 0 92 88 / 961 – 15
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo:	08.00 – 12.00 Uhr
Di:	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 –16.00 Uhr
Mi:	08.00 – 12.00 Uhr
Do:	08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr:	08.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Standesamt Geroldsgrün
Marktplatz 12, 95119 Naila
Tel. 0 92 82 / 68 - 50 u. 68 - 36
Fax. 0 92 82 / 68 - 48
Öffnungszeiten:
Mo, Di: 08.00 – 12.00 u. 14.00 -16.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Tim Ströhlein (tim.stroehlein@freenet.de, Handy: 0162 5766903)
Feuerwehrreferent: Andreas Kübrich (andreas@akuebrich.de Tel.: 0170 8218098)
Seniorenbeauftragte: Regina Röstel (roestel3@web.de Tel.: 09288 55172)

Forstbetrieb Nordhalben
Revier Geroldsgrün
Tel. 0160 / 530 82 44, Mail: daniel.weinert@baysf.de

Weitere Einrichtungen:
Lothar von Faber Grundschule **www.lothar-von-faber-schule.de**
Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldsgrün, Tel. 0 92 88 / 17 06 Fax. 0 92 88 / 17 16

Nachbarschaftshilfe: 0 151 / 102 95 783

Ev. Kindertagesstätte
Kirchweg 10, 95179 Geroldsgrün, Tel. 0 92 88 / 9 20 93 60; www. kita-geroldsgruen.de

Ev.-Luth. Pfarramt
Kirchweg 2, 95179 Geroldsgrün; Tel. 0 92 88 / 9 10 18
Bürozeiten: Di -Fr 09.00 -12.00 Uhr und Fr 16.00 -18.00 Uhr (montags geschlossen)

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben (Langenbach)
Luitpoldstr. 1, Tel. 09288 483, Pfarramt.Bad-Steben@elkb.de
Mo, Die, Do, Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr

Ev. Gemeindebücherei (Gemeindehaus, UG)
Öffnungszeiten: Fr 15.30 – 17.30 Uhr (in den Ferien geschlossen!)

Notrufnummern
Wasserwerk / Kanal
Notdienst Kanal:Tel. 015 20 / 8 92 45 26
Notdienst Wasserwerk:Tel. 0 92 61 / 507 200

Stromversorgung Bayernwerk AG
Bei Störung:Tel. 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung LuK Helmbrechts
Bereitschafts-, Störungsdienst Tel. 0 92 52 / 7 04-0

Antenneninteressengemeinschaft Geroldsgrün e.V. (AIG)
mit Bobengrün, Horwagen, Erlaburg u. Gerlas
Störungsdienst, Kundenservice 0 92 88 / 28 9 99 99

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel, Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71

Fachärzte für Allgemeinmedizin - Allgemeinarztpraxis
Carolin Stöcker, Daniel Grimm
Am Mühlhügel 2, Tel. 09288/6766

Bereitschaftsdienst der Ärzte: Telefon: 116 117
(Dienstbereitschaft jeweils mittwochs von 13.00 bis donnerstags 8.00 Uhr, freitags 18.00 bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen)

Zahnärztlicher Notdienst
Tel. 09 21 / 76 16 47 – www.notdienst-zahn.de

Zahnarztpraxis
Karsta Teichert, Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie
Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe, Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Klick.Shop Geroldsgrün

Klick.Shop
Keyßerstraße 20, Geroldsgrün

Rezepte und Bestellungen können hier vor Ort abgegeben werden.
Die Medikamente erhalten Sie:
- Durch Abholung am gleichen Tag
- Zustellung durch Boten am gleichen Tag
- Zustellung durch DHL am nächsten Tag
-

Für die Beratung stehen Ihnen pharmazeutische Fachkräfte der Versandapotheke medikamente-per-klick zur Verfügung:
Tel. 0 92 80 / 98 444 13 (09.00 – 17.00 Uhr)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08.00 – 13.00 Uhr

Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Montag, 25.11.2024
Abholung der **Biotonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag, 02.12.2024
Abholung der **Restmülltonne und Gelbe Tonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung
Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldsgrün findet am
- **Freitag, 22.11.2024**
- **Freitag, 13.12.2024**

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldsgrün, Schützenweg 14 statt.

Büro für Nachbarschaftshilfe

Sprechzeiten: Freitag 09.00-11.00 Uhr

Kontaktmöglichkeiten
zu den Bürozeiten: 09288/961-29
außerhalb der Sprechzeiten: 0151/10295783
Mail: nachbarschaftshilfe-geroldsgruen@gmx.de

Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Geroldsgrün (BGS-EWS)

Der Gemeinderat Geroldsgrün hat in seiner Sitzung am 07.11.2024 die „Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Geroldsgrün (BGS-EWS) vom 11.11.2024 beschlossen. Diese liegt in der Zeit

vom 25.11.2024 bis einschließlich 11.12.2024

im Rathaus Geroldsgrün, Keyßerstraße 25, Zimmer Nr. O 03 während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme auf.
Nachrichtlich wird der Satzungstext untenstehend im Amtsblatt der Gemeinde Geroldsgrün veröffentlicht.

Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Geroldsgrün (BGS-EWS)

Aufgrund der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes erlässt die Gemeinde Geroldsgrün folgende Änderungssatzung:

§ 1 Änderung einer Satzung

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS) der Gemeinde Geroldsgrün vom 03.11.1997, zuletzt geändert durch Satzung vom 01.10.2017 wird wie folgt geändert:

1) § 10 a (Grundgebühr) erhält folgende neue Fassung:
   Die Grundgebühr beträgt bei der Verwendung von Wasserzählern mit Nenndurchfluss (QN)

bis 2,5 Kubikmeter pro Stunde	5,00 Euro pro Monat
bis 6 Kubikmeter pro Stunde	10,00 Euro pro Monat
bis 10 Kubikmeter pro Stunde	15,00 Euro pro Monat

   Die Grundgebühr beträgt bei der Verwendung von Wasserzählern mit Dauerdurchfluss (Q3)

bis 4 Kubikmeter pro Stunde	5,00 Euro pro Monat
bis 10 Kubikmeter pro Stunde	10,00 Euro pro Monat
bis 16 Kubikmeter pro Stunde	15,00 Euro pro Monat

2) § 11 Abs. 1 Satz 2 (Einleitungsgebühr) erhält folgende neue Fassung:
   Die Gebühr beträgt 3,76 € pro Kubikmeter Abwasser.

3) § 15 Abs. 2 (Vorauszahlung) erhält folgende neue Fassung:
   Auf die Gebührenschuld sind zum 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November jedes Jahres Vorauszahlungen in Höhe eines Viertels der Jahresabrechnung des Vorjahres zu leisten. Fehlt eine solche Vorjahresabrechnung setzt die Gemeinde die Höhe der Vorauszahlungen unter Schätzung des Jahresgesamtverbrauches fest.

§ 2 Inkrafttreten

Die Änderungssatzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Geroldsgrün, den 11.11.2024
Gemeinde Geroldsgrün

Münch
1. Bürgermeister

Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Gemeinde Geroldsgrün (BGS-WAS)

Der Gemeinderat Geroldsgrün hat in seiner Sitzung am 07.11.2024 die „Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Gemeinde Geroldsgrün (BGS-WAS) vom 11.11.2024 beschlossen. Diese liegt in der Zeit

vom 25.11.2024 bis einschließlich 11.12.2024

im Rathaus Geroldsgrün, Keyßerstraße 25, Zimmer Nr. O 03 während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme auf.

Nachrichtlich wird der Satzungstext untenstehend im Amtsblatt der Gemeinde Geroldsgrün veröffentlicht.

Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Gemeinde Geroldsgrün (BGS-WAS)

Aufgrund der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes erlässt die Gemeinde Gerolds-grün folgende Änderungssatzung:

§ 1 Änderung einer Satzung

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS-WAS) der Gemeinde Geroldsgrün vom 03.11.1997, zuletzt geändert durch Satzung vom 26.07.2018 wird wie folgt geändert:

1) § 11 Abs. 2 (Grundgebühr) erhält folgende neue Fassung:
   Die Grundgebühr zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer beträgt bei der Verwendung von Wasserzählern mit Nenndurchfluss (QN)

bis 2,5 Kubikmeter pro Stunde	5,00 Euro pro Monat
bis 6 Kubikmeter pro Stunde	10,00 Euro pro Monat
bis 10 Kubikmeter pro Stunde	15,00 Euro pro Monat

   Die Grundgebühr zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer beträgt bei der Verwendung von Wasserzählern mit Dauerdurchfluss (Q3)

bis 4 Kubikmeter pro Stunde	5,00 Euro pro Monat
bis 10 Kubikmeter pro Stunde	10,00 Euro pro Monat
bis 16 Kubikmeter pro Stunde	15,00 Euro pro Monat

2) § 12 Abs. 3 (Verbrauchsgebühr) erhält folgende neue Fassung:
   Die Gebühr beträgt 2,15 € zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer pro Kubikmeter entnommenen Wassers.

3) § 15 Abs. 2 (Vorauszahlung) erhält folgende neue Fassung:
   Auf die Gebührenschuld sind zum 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November jedes Jahres Vorauszahlungen in Höhe eines Viertels der Jahresabrechnung des Vorjahres zu leisten. Fehlt eine solche Vorjahresabrechnung setzt die Gemeinde die Höhe der Vorauszahlungen unter Schätzung des Jahresgesamtverbrauches fest.

§ 2 Inkrafttreten

Die Änderungssatzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Geroldsgrün, den 11.11.2024
Gemeinde Geroldsgrün

Münch
1. Bürgermeister

Spruch der Woche

Die dankbarsten Menschen sind oft die glücklichsten Menschen
Unbekannt

Ausweisung eines Vorranggebietes „Wind“ im „Langenbacher Forst“

Der Regionale Planungsverband Oberfranken-West hat in seiner Sitzung am 07.11.2024 entschieden, das Beteiligungsverfahren für die Ausweisung eines Vorranggebietes Wind im „Langenbacher Forst“ zu eröffnen. Die Gemeindeverwaltung möchte die Bürgerinnen und Bürger hierüber ausführlich unterrichten und plant die Durchführung einer Bürgerinformationsveranstaltung.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Langenbacher Forst, welcher von den Bayerischen Staatsforsten bewirtschaftet wird, wurde durch den Regionalen Planungsverband Oberfranken West eine geeignete Fläche für ein Windvorranggebiet ermittelt.
Hintergrund ist das „Gesetz zur Erhöhung und Beschleunigung des Ausbaus von Windenergie an Land (Wind-an-Land-Gesetz)“, welches für den Umstieg auf heimische, erneuerbare Energien die Nutzung von 1,8% der Landesfläche vorschreibt. Nach einem Beschluss der Bayerischen Staatsregierung sollen die gesetzlichen Flächenvorgaben im Bereich der jeweiligen „Regionalen Planungsverbände“ erfüllt werden. Für den Bezirk Oberfranken sind die beiden Planungsverbände „West“ und „Ost“ zuständig. In diesen Gremien wird geprüft und entschieden, ob tatsächlich die Errichtung von Windkraftanlagen an einem bestimmten Standort möglich ist. Dazu werden die Stellungnahmen von verschiedenen Behörden und Verbänden sowie der Kommunen, aber auch von einzelnen Bürgerinnen und Bürgern, gehört.
Der „Langenbacher Forst“ ist derzeit noch als „gemeindefreies Gebiet“ ausgeschrieben und befindet sich im Bereich des Landkreises Kronach. In seiner besonderen Lage grenzt er direkt an den Landkreis Hof und Thüringen an. Der Landkreis Kronach und damit der „Langenbacher Forst“, sowie die Gemeinden Steinwiesen und Nordhalben gehören zum „Planungsverband Oberfranken West“. Die benachbarten Gemeinden Bad Steben und Geroldsgrün gehören zum Landkreis Hof und damit zum „Planungsverband Oberfranken Ost“. Ebenfalls Anlieger sind die beiden Kommunen aus Thüringen Wurzbach und Rosenthal am Rennsteig.
Am 07. November 2024 hat der Planungsausschuss des „Regionalen Planungsverbandes **West**“ die geeigneten Windvorranggebiete, einschließlich der Fläche im Bereich „Langenbacher Forst“, beschlossen. Diese Sitzung war, lt. Planungsverband, ein bedeutender Schritt in der regionalen Planung zur nachhaltigen Flächennutzung. Das Vorranggebiet soll Ziele wie Flächenbewirtschaftung, Naturschutz und lebenswerte Räume verbinden. Der Planungsverband strebt hierbei eine Balance zwischen wirtschaftlichen Interessen und Naturschutz an.
Im nächsten Schritt wird das „**Beteiligungsverfahren**“ vom Regionalen Planungsverband West, voraussichtlich im Februar 2025, gestartet. Hier werden alle Planungen umfänglich veröffentlicht und alle Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Behörden und Vereine können Ihre Meinung einbringen.
Die Gemeinde Geroldsgrün legt Wert darauf, dass die Bevölkerung frühzeitig und umfassend zum Planungsprozess informiert und mit eingebunden wird. Aus diesem Grund erfolgt diese Veröffentlichung im „WIR im Frankenwald“. In einer weitergehenden Maßnahme soll eine Bürgerinformationsveranstaltung zu diesem Thema organisiert werden. Allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern soll die Möglichkeit eröffnet werden, sich hier aktiv in die Gestaltung der Zukunft einbringen zu können.
Ab dem Beginn des Beteiligungsverfahrens sind alle Unterlagen auf der Homepage des Regionalen Planungsverbandes Oberfranken-West einsehbar. Eine Veröffentlichung des Kartenmaterials ist erst ab dem Beginn des öffentlichen Beteiligungsverfahrens oder im Rahmen einer Bürgerinformationsveranstaltung erlaubt.

Wichtige Bürgerinformation aus dem Rathaus zu den neuen Verbrauchsgebühren und zur Anpassung des Geschäftsjahres

Änderungen bei der Erhebung von Gebühren für die Wasserversorgung und die Abwasserentsorgung in Geroldsgrün, sowie die Anpassung des Geschäftsjahres.

Die Gemeinde Geroldsgrün ist nach gesetzlichen Vorgaben verpflichtet, im Bereich der Wasserversorgung und der Abwasserentsorgung kostendeckend zu arbeiten. Hierfür müssen die zu berechnenden Gebühren in regelmäßigen Abständen neu kalkuliert werden.

Das Fachbüro Dr. Schulte und Röder Kommunalberatung UG & Co. KG hat nunmehr, im Auftrag der Gemeinde Geroldsgrün, die Neukalkulationen durchgeführt. In seiner Sitzung am 07.11.2024 hat der Gemeinderat die kalkulierten Gebührensätze neu beschlossen und das abzurechnende Geschäftsjahr geändert.

Neue Wassergebühren:
Nach der Kalkulation steigen die Wassergebühren in der Gemeinde Geroldsgrün **ab dem 01.01.2025** auf folgende Sätze:

Grundgebühr:
Bei der Verwendung eines Wasserzählers mit Dauerdurchfluss (Q3)

bis 4 m^3/ h	5,00 € pro Monat (bisher 4,00 €)
bis 10 m^3/ h	10,00 € pro Monat (bisher 8,00 €)
bis 16 m^3/ h	15,00 € pro Monat (bisher 12,00 €)

Verbrauchsgebühr:

je m^3	2,15 € (bisher 1,69 €)

alle Preise zuzügl. Mwst.

Neue Abwassergebühren:
Nach der Kalkulation steigen die Abwassergebühren in der Gemeinde Geroldsgrün **ab dem 01.01.2025** auf folgende Sätze:

Grundgebühr:
Bei der Verwendung eines Wasserzählers mit Dauerdurchfluss (Q3)

bis 4 m^3/ h	5,00 € pro Monat (bisher 2,00 €)
bis 10 m^3/ h	10,00 € pro Monat (bisher 4,00 €)
bis 16 m^3/ h	15,00 € pro Monat (bisher 6,00 €)

Verbrauchsgebühr:

je m^3	3,76 € (bisher 2,75 €)

Die Gebührensteigerungen sind notwendig. Sie sind u.a. auf die extrem gestiegenen Energiekosten, die höheren Personalkosten und die bereits getätigten Investitionen zur Sanierung der Anlagen zurückzuführen. Durch den Einsatz von PV-Anlagen und entsprechender Energieoptimierung aller Einrichtungen, versucht die Gemeinde Geroldsgrün die steigenden Energiekosten einzudämmen.

Verglichen mit der durchschnittlichen Gebührenbelastung im Landkreis Hof sind die Gebührensätze bei der Gemeinde Geroldsgrün, trotz der Anhebung, noch immer unterdurchschnittlich.

Änderung des Geschäftsjahres:
Die Gemeinde Geroldsgrün hatte zur Abrechnung der Verbrauchsgebühren bisher immer ein „abweichendes“ Geschäftsjahr vom 01.10. bis zum 30.09. eines Jahres. Zur Homogenisierung der Arbeitsabläufe in der Verwaltung soll das Geschäftsjahr für die Abrechnung der Verbrauchsgebühren künftig dem Kalenderjahr vom 01.01. bis zum 31.12. entsprechen. Die Umstellung erfolgt zum 01.01.2025. Aus diesem Grund wird im **Dezember 2024** einmalig eine erneute Ablesung der Wasserzähler mit einer entsprechenden Meldung an die Gemeindeverwaltung notwendig. Zu Beginn des Jahres 2025 erhalten Sie dann ihren neuen Abrechnungsbescheid. Wie bereits ausgeführt, handelt es sich hier lediglich um einen einmaligen Mehraufwand.

Wir bitten um Kenntnisnahme der oben genannten Informationen und um Ihr Verständnis. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wenden.

Frankenwaldverein Dürrenwaid

Helferessen mit Rückblick auf eine einmalige Veranstaltung

Bis weit in die Nacht hinein dauerte Ende Juni in Lotharheil das erstmals von der Frankenwaldvereins-Ortsgruppe Dürrenwaid durchgeführte Sommernachtsfest an. Foto: Hans Franz

Es war bisher eine Einmaligkeit was Ende Juni in der hiesigen Region im Schieferbergwerk Lotharheil über die Bühne ging: Ein siebenstündiges Sommernachtsfest mit drei Musikkapellen und einem Gesangverein. Der Einladung der veranstaltenden Ortsgruppe Dürrenwaid des Frankenwaldvereins waren weit über 300 Gäste gefolgt. Und diese Besucher, so war von diesen zu hören beziehungsweise in den sozialen Medien zu lesen, waren von diesem Event hellauf begeistert. Damit an dem seinerzeitigen Samstag diese Veranstaltung bestens gelungen ist, daran waren nicht nur die auftretenden Musiker und Sänger beteiligt, sondern auch zahlreiche Mitglieder und Freunde der Frankenwaldvereins-Ortgruppe. Sie waren an allen Ecken und Enden als freiwillige Helfer zu finden. Nach etwas Abstand zum damaligen Festtag hat nun FWV-Obmann Alexander Marquardt die fleißigen Mitarbeiter zu einem sogenannten Helferessen in das TSV-Sportheim nach Silberstein eingeladen.
Knapp 40 Personen waren der Einladung gefolgt und konnten das Ereignis noch einmal Revue passieren lassen. Konkret soll dies heißen, dass Wegewart Reiner Wicht dank der ihm zur Verfügung gestellten Aufnahmen ein ausgezeichnetes Video erstellt und vorgeführt hat. Obmann Marquardt nutzte bei diesem Treffen nochmals die Gelegenheit sich herzlich bei der großen Helferschar für ihr bereitwilliges und ehrenamtliches Mitwirken zu bedanken. Ein besonderer Dank ging an die Besitzerfamilie von Lotharheil, Marion und Manfred Teichmann, die erst aufgrund der Zurverfügungstellung ihres Areals diese bisherige Besonderheit ermöglichte. Obmann Marquardt ging auf einzelne Festabläufe und Details, wie zum Beispiel das Programm, das Konzept oder die Verpflegung, dieses „magischen Abends“, wie er wörtlich sagte, ein. Eigentlich hatte es seinerzeit geheißen, dass dieses Fest ein Einzelfall sein sollte. Doch wie so manchen aktuellen Gesprächen zu entnehmen war, ist eine Wiederholung durchaus möglich. Gut, es wird nicht gleich im kommenden Jahr sein, aber später ist es nach jetzigem Stand nicht mehr ausgeschlossen. Hingewiesen hat der Obmann noch auf einen Termin, und zwar den 7. Dezember. An diesem Samstag findet eine Weihnachtsfeier der FWV-Ortsgruppe gemeinsam mit dem örtlichen TSV sowie den Gesangvereinen Dürrenwaid und Geroldsgrün statt. hf

Klosterbierfest

Der TSV Dürrenwaid lädt am **Samstag, 23. November**, um 16.00 Uhr zum Klosterbierfest mit Brotzeit ins Sportheim des TSV Dürrenwaid ein.

Seniorennachmittag im Gemeindehaus

Die evangelische Kirchengemeinde lädt am **Samstag, 23. November**, um 15.00 Uhr zum Seniorennachmittag ins Gemeindehaus Geroldsgrün ein. Wer einen Fahrdienst benötigt, kann sich gerne im Pfarramt unter 09288/91018 melden.

Weihnachtsfeier beim FWV Steinbach

Am 14.12.2024, 18.30 Uhr, Sportheim Steinbach
Essenvorbestellung bitte bis 01.12.2024 bei:
Anita Rank. Zur Auswahl stehen
•Gans mit Kloß und Kraut
•Schweinebraten mit Kloß und Kraut
Anita Rank: 0 160 / 99 144 142
-nur Mitglieder der Ortsgruppe Steinbach-

Gemeinsame Advents-Weihnachtsfeier

Zur gemeinsamen Advents- und Weihnachtsfeier am **Samstag den 7. Dezember 2024**, Beginn 19.00 Uhr sind die Mitglieder, Freunde und Gönner der Vereine recht herzlich ins Sportheim in Silberstein einladen. Mit Gesang und Weihnachtlichen Vorträgen möchten wir einen besinnlichen Abend miteinander verbringen. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Die Vorstandschaft der vier Vereine

Veranstaltungen in Geroldsgrün

22.11.	19.00	FF Geroldsgrün	**Unterricht „Sonderrechte“**	FF Gerätehaus
24.11.	10-12; 14-18	Frankenwaldverein Langenbach	**Wanderheim Hermesgrün geöffnet**	
29.11.	20.00	Blue Power Franken	**Monatsversammlung**	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
30.11.	18.00	Freiwillige Feuerwehr Geroldsgrün	**Jahresabschlussfeier**	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
01.12.	14.00 – 19.00	Verein der Bergfreunde Hirschberglein e.V.	**Vereinshütte geöffnet**	Vereinsheim, Hirschberglein
05.12.	18.00	Jugendfeuerwehr Geroldsgrün	**Unterricht**	
	19.00	MSC Geroldsgrün	**Nikolausabend**	Pizza „La Gondola“
06.12.	18.00	Feuerwehrverein Geroldsgrün	**Monatstreffen**	
07.12.	18.30	Schützengesellschaft 1863 Geroldsgrün e.V.	**Abschießen mit Helfer-Essen, Weihnachtsfeier**	Schützenhaus
	18.30	Traktorfreunde Geroldsgrün e.V.	**Weihnachtsfeier**	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
07.12.	19.00	Gesangverein 1859 Geroldsgrün, Gesangverein 1885 Dürrenwaid, Frankenwaldverein Dürrenwaid, TSV Dürrenwaid	**Gemeinsame Weihnachtsfeier; siehe gesonderte Anzeige**	Sportheim Silberstein

Gemeinde Berg
Kirchplatz 2, 95180 Berg
Telefon 09293/943-0
Telefax 09293/943-22
E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de
Internet: www.gemeindeberg.de
Facebook: https://www.facebook.com/gemeinde.berg
Instagramm: https://www.instagram.com/gemeinde_berg_oberfranken/

Konten der Gemeindekasse
VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08
BIC GENODEF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE34 7805 0000 0380 0043 66
BIC: BYLADEM1HOF

Konten des Kommunalunternehmens
VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67
BIC GENOF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE08 7805 0000 0220 6681 72
BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag	08.00-12.30 Uhr
Dienstag	08.00-12.30 Uhr
Mittwoch	Geschlossen
Donnerstag	08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr
Freitag	08.00-12.30 Uhr

Bürgerverkehr ausschließlich nach Terminvereinbarung!

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Standesamt Naila Tel.Nr. 09282/6850.

Klärwärter/Abwasser Störungsmeldungen	**0151/27032234**
SüdWasser GmbH – Störungsmeldung	**09283/8612243**
Stromversorgung bayernwerk anstatt Stromversorgung E.ON Bayern AG *	
Servicenummern	
Entstörungsdienst Strom	Tel.: 0941 - 28003366
Technischer Kundenservice	Tel.: 0941 - 28003311 *
Anfragen zu EEG-Anlagen (Photovoltaik)	Fax: 0941 - 28003312
* Mo - Do 7.30 bis 16 Uhr Fr 7.30 bis 15 Uhr	
Störungsnummer Licht- und Kraftwerke	
Helmbrechts GmbH, GASVERSORGUNG	**09252/704-0**
Notruf	**112**
HVO-Notruf	**112**

Termine von Vereinen und Organisationen für das Jahr 2025

Auch für das kommende Jahr werden wir im Wir im Frankenwald wieder regelmäßig einen Veranstaltungskalender veröffentlichen.
Deshalb bitten wir um Übermittlung der geplanten Termine aller Vereine und Organisationen in der Gemeinde Berg.
Die Gemeindeverwaltung kann dann auch überprüfen, ob es Terminüberschneidungen gibt und den Vereinen einen entsprechenden Hinweis geben.
Die Termine sollen mit Uhrzeit und Veranstaltungsort übermittelt werden an gemeinde@berg-ofr.de.

Wir danken für die Unterstützung und freuen uns auf ein abwechslungsreiches Veranstaltungsjahr 2025 im Berger Winkel!

Gemeinde Berg

Die Gemeinde Berg gratuliert zum Geburtstag

Herr **Enrico Strunz** (Hadermannsgrün)
zum **70.Geburtstag** am 27.11.2024

Sterbefälle

Von uns gegangen ist:
10.11. Lothar Brendel (Moos)

Bekanntmachung

Der Gemeinderat Berg hat in seiner Sitzung am 11. November 2024 die nachstehende Satzung beschlossen.

Diese liegt in der Zeit **vom 25.11.2024 bis einschließlich 13.12.2024** während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus der Gemeinde Berg (Kämmerei), Kirchplatz 2, 1. Stock, Zimmer Nr. 5 zur Einsichtnahme bereit.
Die Satzung wird unter www.berg-ofr.de und diese Bekanntgabe amtlich bekanntgemacht.

Satzung über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Gemeinde Berg, Landkreis Hof, für das Haushaltsjahr 2025 (Hebesatzsatzung)

Aufgrund des Art. 22 Abs. 2, Art. 23 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.1998 ((GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch die §§ 2, 3 des Gesetzes vom 24.07.2023 (GVBl. S. 385, 586)) und Art. 18 des Bayerischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.04.1993 ((GVBl. 264), zuletzt geändert durch § 12 des Gesetzes vom 24.07.2023 (GVBl. S. 385)) in Verbindung mit § 25 Abs. 1 und 2 des Grundsteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.08.1973 ((BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 16.12.2022 (BGBl. I S. 2294)) und Art. 5 des Bayerischen Grundsteuergesetzes vom 10.12.2021 ((GVBl. S. 638), zuletzt geändert durch Art. 9 des Gesetzes vom 21.04.2023 (GVBl. S. 128)) und § 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 ((BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 16.12.2022 (BGBl. I S. 2294))

erlässt die Gemeinde Berg folgende Satzung:

§ 1 Hebesätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.Grundsteuer	
a)für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A):	**300 v.H.**
b)für die Grundstücke (B):	**300 v.H.**
2. Gewerbesteuer	**360 v.H.**

§ 2 Inkrafttreten

Diese Hebesatzsatzung tritt mit dem 01. Januar 2025 in Kraft.

Berg, den 12. November 2024
Gemeinde Berg

Patricia Rubner
1. Bürgermeisterin

Volkstrauertag in der Gemeinde Berg:

Gedenken an die Opfer der Weltkriege

Am vergangenen Samstagabend und Sonntagvormittag wurde wie überall im Land auch in der Gemeinde Berg den vielen Opfern der beiden Weltkriege gedacht.

„Die Erinnerung wach halten, den Opfern und ihren Familien, die noch unter uns leben, die Ehre erweisen und mahnen, dass Hass, Hetze und Lügen auch auf unseren Marktplätzen, in unseren Städten und Dörfern wieder Einzug halten und nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten der Nährboden waren für die Katastrophe des Zweiten Weltkrieges.

Darum geht es am Volkstrauertag und deshalb versammeln wir uns an den Denkmälern“, das machte Bürgermeisterin Patricia Rubner in ihrer Ansprache deutlich.

Ihr Dank galt allen, die die Gedenkfeiern unterstützt und feierlich ausgestaltet haben: Zweiter Bürgermeister Hans-Jürgen Kießling, Pfarrer Losch, Pfarrer Bunzmann und Prädikant Butter, den Feuerwehren Berg, Bruck-Bug, Eisenbühl, Hadermannsgrün, Rudolphstein und Tiefengrün, der Dorfgemeinschaft Gottsmannsgrün, der BRK Bereitschaft Berg, der Soldatenkameradschaft Bruck/ Bug und dem Posaunenchor Berg. Ausdrücklich dankte Rubner auch allen, die das ganze Jahr über die Denkmäler in der Gemeinde Berg liebevoll bepflanzen und pflegen.

Das Bild zeigt das Denkmal in Bruck, das von Mitarbeiter Ronny Köhler kürzlich saniert wurde, sodass die Namen jetzt wieder gut lesbar sind.

Spieleabend bei der SEN-Union Berger Winkel

Mensch ärgere Dich nicht

Zu einem „Mensch ärgere Dich nicht“ Turnier hat die SEN-Union Berger Winkel in die Gaststätte Schimmel nach Steinbühl, eingeladen. In voll besetzten Räumen lieferten sich, Kinder, Jugendliche und Erwachsende ein spannendes Duell. Begonnen wurde um 14.00 Uhr. Nach drei Durchgängen und einem spannenden Spielverlauf, wurden gegen 18.00 Uhr, die Sieger des Turniers ermittelt. Zwei erste Plätze teilen sich Julius Bär und Adelheid Wagenführer, die bei drei Durchgängen jeweils Platz 1 erspielten. Im Anschluss wurde die Preisverteilung für alle Mitspieler durchgeführt, die aus Wertgutscheinen und Sachpreisen bestand. Die SEN-Union Berger bedankte sich bei den großzügigen Spendern bedanken, die das Turnier ermöglicht haben.

Unser Bild zeigt von links Adelheid Wagenführer, Julius Bär und die Vorsitzende der SEN-Union Berger Winkel Edit Wurzbacher.

FC Saaletal Berg

Veranstaltungen:
Schafkopfturnier am 29. November

Das Turnier findet am 29. November im Sportheim des FC Saaletal Berg Ludwigshöhe 2, in Berg statt. Beginn: 19.30 Uhr; Stargeld: 10 Euro
Die Gewinner erhalten Geldpreise. Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Training der Mannschaften

Herren
Wer Lust hat, jeden Mittwoch ab 19:30 Uhr in der Schulturnhalle in Berg

AH-Mannschaft
Jeden Mittwoch ab 19:30 Uhr in der Schulturnhalle in Berg

Frauen und Mädchen
Jeden Mittwoch ab 19:30 Uhr in der Schulturnhalle in Berg

Ausflug nach Erfurt

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Berg lädt gemeinsam mit dem VdK und dem Kleintierzuchtverein zu einem Ausflug auf den Weihnachtsmarkt nach Erfurt ein. **Termin: 30. November 2024**
Abfahrt: 9.30 Uhr am Marktplatz in Berg, Rückkehr gegen 19.30 Uhr
Anmeldung im Evangelisch-Lutherischen Pfarramt Berg, Tel. 09293/252.

Schlachtschüssel-Essen bei der Senioren-Union Berger Winkel

Die SEN-Union Berger Winkel lädt am **27.11.2024** um 13.00 Uhr ganz herzlich in die Eventhalle Strobel nach Dörnthal zum Schlachtschüssel-Essen ein.
Anschließend gibt es eine Besichtigung der Metzgerei.
Eventhalle Strobel, Dörnthal 73, 95152 Selbitz
Anmeldung bei Edit Wurzbacher
unter der Telefonnummer: 09293/93170 oder 0175/75 38 908

SV Berg – Tischtennis

Freitag, 22.11.
18.00 Uhr: **Bezirksklasse A Jugend:**
SV Berg – TTC Moschendorf
19.30 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:**
FT Naila II – SV Berg VI

Samstag, 23.11.
10.30 Uhr: **Bezirksklasse B Jugend:**
TTC Stammbach II – SV Berg II
14.00 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:**
SV Berg VIII – SV Issigau III
16.00 Uhr: **Bezirksliga Herren:**
SV Berg – SG Regnitzlosau
17.00 Uhr: **Bezirksklasse D Herren:**
TSV Bad Steben VI – SV Berg VI
18.00 Uhr: **Bezirksoberliga Damen:**
SV Mistelgau – SV Berg
18.00 Uhr: **Bezirksklasse B Herren:**
SV Berg III – CVJM Naila II

Dienstag, 26.11.
20.00 Uhr: **Bezirksklasse C Herren:**
SV Berg V – TTV Schauenstein II

Montessori-Schüler präsentieren Abschlussarbeiten

Große Bühne für junge Talente

An drei Abenden fanden in der Schulaula die Abschlusspräsentation der „Großen Montessori-Arbeiten“ der neunten Jahrgangsstufe statt. Und wieder einmal zeigten die „Montis“ auf der Bühne vor großem Publikum ausdrucksstark und selbstbewusst ihr Wissen und Können – und dies mit Begeisterung nicht nur vor Eltern, Geschwistern, Großeltern und Lehrern, sondern auch für der Jury, die sich aus dem jeweiligen Mentor und wechselnd am Abend mit dem Juryvorsitz durch die Berger Bürgermeisterin Patricia Rubner, Schulrätin vom Hofer Schulamt Christine Schenkl sowie den Ausbildungsleiter der Hofer Firma Wilo, Markus Röder zusammensetzte. Die Jury bewertete die Präsentation und dies mit zahlreichen Lob gepaart mit Begeisterung zur Themenwahl wie auch Darstellung. Bürgermeisterin Patricia Rubner sprach von großer Ehre und Freude, bei der Präsentation der Montessori-Abschlussarbeiten dabei sein und sogar in der Jury sitzen zu dürfen. „Alle Vorträge waren sehr gut recherchiert und aufbereitet, hochinteressant und ein echter Wissensgewinn. Die Schülerinnen und Schüler haben zurecht ihr Diplom erhalten und können sehr stolz darauf sein. Herzlichen Glückwunsch und allen weiterhin viel Erfolg.“ Je nach Thema war die Bühnendekoration neu gestaltet. Direkt vor der Bühne nahm die Jury Platz. Die Bewertungskriterien lauteten: „Die Inhalte der Präsentationen haben Wissen und meinen Horizont erweitert“; „Ansprechende Gestaltung des Bühnenbildes“; „Der Schüler wirkt fachlich kompetent“; „Die Nutzung von Medien ist zielgerichtet und stimmig“; und „Der Schüler hinterließ einen positiven Gesamteindruck“.18 Mädchen und Jungen hatten eine Vielzahl an Themen: Sophie Hornfischer „Sitz, Platz, aus! Wer nicht hört, muss raus – Hundeerziehung leicht gemacht“, Mia Hahn „Die Welt im Müll erstickt – Wie Müll schleichend die Welt zerstört“, Mira Oelschlegel „Das süße Geheimnis – Der Weg zur perfekten Praline“, Julika Kukla „Montefood macht müde Männer munter – Superfood als Power für Körper und Geist“, Hannes Reitenbach „Haltbar machen – Genuss konservieren“; Arda Kemal Gedikli „5 Säulen im Leben, die Kraft dir geben – Der Islam leicht erklärt“, Hannes Kothmann „Vom Würstchen zum heißen Eisen – Der Pausenverkauf und mein eigener Grill“, Paula von Ramin „Ist das eine kleine Gitarre oder doch etwas Größeres? Die Welt der Ukulelen“, Jakob Groh „Heiß oder kalt? – Die Physik eines Topfuntersetzers“, Julius Fehr „NLZ ... dein Karrieresprungbrett – Nachwuchsleistungszentren, fördern statt fordern“, Alexia Issak „Wo Bewegung, Musik und Ausdruck zur Kunstform verschmelzen – wie ich meine eigene Choreografie erstelle“, Peter Bräutigam „Von der Saat bis zur Ernte: was ich alles über die Kartoffel lerne“, Valentin Simeon Grünbichler „Elektromagnetische Induktion – die unsichtbare Energie im Alltag“, Nikol Elena Köhler „Wir fahren damit sie leben – Rettungsdienst, Erste Hilfe und BRK“, Zeynep Ayse Kurnaz „Teamgeist trifft Power – meine Leidenschaft Volleyball“, Hagen Freitag „Papier – eine der vielfältigsten Grundlagen der Menschheit“, Hanna Waschke „Faszination Faszien – die unsichtbaren Helden des Alltags“ und Matilda Voit „Ballett – eine Geschichte des Scheiterns“. Zu den Grundprinzipien der Montessori-Pädagogik gehört, die Schüler in ihrer individuellen Entwicklung zu fördern und die Vorbereitung auf das spätere Leben. Und dies untermauerten die großen Montessori-Arbeiten. Durch die Abende führte die Schulleitung mit der Vorstellung der Schüler und dem Lob im Nachgang.

Veranstaltungen in Berg

26.11.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	**Volleyball**	Turnhalle Berg
28.11.	18.00 Uhr	FFW Berg	**Jugendabend**	FFW-Gerätehaus Berg
29.11.	19.30 Uhr	FC Saaletal e.V.	**Schafkopfturnier**	Sportheim Tiefengrün
30.11.		VdK Berg	**Weihnachtsfahrt Ausflug**	
03.12.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	**Volleyball**	Turnhalle Berg
04.12.	14.00 Uhr	Seniorenunion Berger Winkel CSU Ortsverband Jägersruh	**Adventsnachmittag**	Schützenhaus Jägersruh
05.12.	18.00 Uhr	Seniorenunion Berger Winkel	**Weihnachtsfeier**	Gasthaus Schimmel, Steinbühl
07.12.	14.00 Uhr	VDK Berg	**Weihnachtsfeier**	Kleintierzüchterheim Berg
07.12.	17.00 Uhr	OGV Rudolphstein	**Nikolaus besucht Rudolphstein**	Werner-Vogel-Platz, Rudolphstein
07.12.	19.00 Uhr	FC Saaletal e.V.	**Weihnachtsfeier**	Sportheim Tiefengrün
10.12.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	**Volleyball**	Turnhalle Berg
15.12.	14.00 – 19.00 Uhr	Gewerbeverein im Berger Winkel	**Berger Winkel Weihnacht**	Feuerwehr Berg
18.12.	18.00 Uhr	FC Saaletal e.V.	**Glühweinparty**	Sportheim Tiefengrün

Förderverein feiert erste Veranstaltung:

Laternenumzug und Feuerglanz

Im April dieses Jahres hat sich der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehren Bruck-Bug und Gottsmannsgrün e.V. gegründet und nun zum Laternenumzug mit St. Martin hoch zu Ross und anschließenden gemütlichen Beisammensein im Feuerwehrhaus Bruck zur ersten Veranstaltung eingeladen. Den kleinen Umzug mit Laternenlicht der Kinder durch Bruck hat die Feuerwehr abgesichert. Am Feuerwehrhaus angekommen, wartete eine offene Feuerstelle und sorgte nicht nur für gemütliche Wärme, sondern auch für eine tolle Atmosphäre und auch bei Glühwein und Kinderpunsch konnte sich klein und groß aufwärmen. Im Rahmen der Veranstaltung hat der Förderverein an die zwölf Jugendlichen der beiden Feuerwehren Bruck-Bug und Gottsmannsgrün jeweils ein T-Shirt und einen Pulli übergeben. „Wir haben uns auf die Fahnen geschrieben, die Jugendlichen wie auch Aktiven unserer beiden Feuerwehren zu unterstützen und das war die erste Aktion“, erläutert Manuel Schaller und motiviert zur Unterstützung der beiden Wehren in den Förderverein einzutreten. „Einfach bei der Feuerwehr vorsprechen, ob Kommandant oder Vorsitzender und dann gibts weitere Informationen.“

Jahreshauptversammlung beim Gewerbeverein im Berger Winkel

Der Gewerbeverein im Berger Winkel lädt alle Mitglieder herzlich zu seiner Jahreshauptversammlung ein. Diese findet am **Montag, 25. November 2024**, im Dorfgemeinschaftshaus in Bug statt und beginnt um 18.30 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte der Vorsitzenden und der Kassiererin sowie der Kassenprüfer. Außerdem stehen Neuwahlen an und es können Wünsche und Anträge vorgebracht werden.

Nikolaus besucht Rudolphstein

Am **Samstag, den 07.12.2024** ab 17.00 Uhr besucht der Nikolaus die Kinder auf dem Werner-Vogel-Platz in Rudolphstein.
Für das leibliche Wohl aller Besucher ist gesorgt!

Bundesweiter Vorlesetag

Am Freitag, 15.11.24 wurde auch in diesem Jahr wieder anlässlich des „ Bundesweiten Vorlesetages“ in allen Gruppen der Berger Jakobuskita von Omas vorgelesen. Das Team und die Kinder bedankten sich bei allen Vorleserinnen!

Zu Besuch beim Zahnarzt

Am Donnerstag, 14.11.24 besuchten die 3 Kindergartengruppen die Zahnarztpraxis Dr. Katja Goller in Berg. Die Kinder durften auf den Zahnarztstuhl, Zähne putzen an einem großen Gebiss, gesunde und ungesunde Sachen an einer Magnettafel sortieren und gesunde Sachen einkaufen. Wer wollte, konnte sich seine Zähne zählen lassen. Jedes Kind bekam einen Beutel mit Zahnputzsachen geschenkt und für die Puppenecken durften wir gesunden Essspielsachen mitnehmen. Vielen Dank an die Zahnarztpraxis Dr. Katja Goller für den tollen Vormittag!

Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg
Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37
E-Mail: info@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Stadt: www.stadt-lichtenberg.de

Nebenstelle: Rathaus Issigau
Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459
E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Gemeinde: www.issigau.de

Homepage

Bürgerserviceportal

Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila
Telefon: 09282/68-47, Fax: 09282/68-48

Wertstoffinseln des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark, Poststraße, Erlenweg

Standorte Issigau: Festplatz / Schulstraße, Eichensteiner Straße, Friedhofsweg, Lindenstraße, Kemlas – Bushaltestelle Reitzenstein – Behelfsheim

Kostenlose Hotline für Leerung: 0800 / 263 463 2.

Pilotprojekt Hochwasserfrüherkennung - Issigau und Bruck

Die Daten der Sensorik, wie etwa aktuelle Wasserstände sind erreichbar unter www.hoferland.digital/pilot-hochwasser bzw. dem nachfolgenden QR-Code:

hoferLand.digital
SMART CITIES // SMART REGION

Ärztliche Versorgung – Fachärzte für Allgemeinmedizin – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Franziska Häußinger
Dipl. med. Evgenij Gebert
Bad Stebener Straße 2 (EG), 95192 Lichtenberg Tel. 09288 / 63 33
Internet: www.lichtenbergdoc.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117
Integr. Leitstelle Hochfranken: Tel. 0 92 81 / 73 95-100
Krankentransport: Tel. 0 92 81 / 19 22 2
Rettungsdienst und Feuerwehr: Tel. 112

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Sollte der Wunsch bestehen, dass wir ihr Jubiläum mit Name, Anschrift und Jubiläumsdatum im WIR im Frankenwald veröffentlichen, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung bis spätestens 2 Wochen vor dem Ereignis. Bei Ehejubiläen muss die Zustimmung **beider** Ehegatten vorliegen.

Notfallrufnummern der Wasserversorgungen:

Stadt Lichtenberg: 09261/507200 (FWO)
Gemeinde Issigau: 09283/8612243 (Südwasser)

Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 26.11.2024	Leerung der Biotonne
Dienstag, 03.12.2024	Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Leerungen in Issigau

Freitag, 22.11.2024	Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne
Freitag, 29.11.2024	Leerung der Biotonne

Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße – hinter der ehemaligen Dreschhalle
Nächster Termin: **Mittwoch,11.12.2024, 10:00 – 18:00 Uhr**

Standort Issigau: am Festplatz
Nächster Termin: **Dienstag,10.12.2024, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr**

Glasfaser für Lichtenberg und Issigau

LEONET, die Stadt Lichtenberg und die Gemeinde Issigau laden in den Beraterstützpunkt in den Rathäusern ein.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von LEONET werden die Bürgerinnen und Bürger bis Ende Dezember zu Hause besuchen und beraten – mit Terminabsprache oder spontan. Sie werden sich bei Bedarf ausweisen.
Wer Türgespräche nicht mag, kann sich auch an die Beraterstützpunkte in den beiden Rathäusern wenden:

Rathaus Issigau, Sitzungssaal, Dorfplatz 2, 95188 Issigau
02.12.2024; 16.12.2024

Rathaus Lichtenberg, Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg
25.11.2024; 09.12.2024

Immer abwechselnd montags von 16:00 Uhr - 18:30 Uhr. Zusätzlich ist auch der Partnershop Höllen PC Computerhilfe, Humboldtstr. 26, 95119 Hölle eine gute Anlaufstelle, um sich beraten zu lassen. Wer sich lieber digital informieren möchte, kann das auf der LEONET Homepage tun und auch online einen Glasfaserhausanschluss oder einen Telefonie- / Internet- / IPTV-Vertrag abschließen: leonet.de/lichtenberg oder leonet.de/issigau.

Info: Es können alle Anwesen, die in der Förderung als minderversorgt eingestuft wurden mit einem kostenlosen Glasfaseranschluss ausgestattet werden, auch wenn aktuell noch kein Telefon- bzw. Internetvertrag mit LEONET abgeschlossen wird. Voraussetzung ist, dass der Eigentümer sich mit der Firma LEONET in Verbindung setzt und den Glasfaser-Hausanschluss beauftragt und abspricht. Sollte Ihr Anwesen nicht als minderversorgt eingestuft sein und Sie dennoch Interesse an einem Anschluss haben, setzen Sie sich bitte ebenfalls mit LEONET in Verbindung.

Laternenfest im Kindergarten Krümelburg

Einmal so wie Martin sein ...

Laterne, Laterne. Am Martinstag zogen die Burgkrümel der Natur-Kita „Krümelburg“ in Lichtenberg mit ihren leuchtenden selbstgestalteten „Fackellaternen“ vom Feuerwehrgerätehaus zum Rathaus. Am Start sangen sie nach der Begrüßung durch die dritte Bürgermeisterin Bettina Albig gemeinsam „Kommt wir woll'n Laterne laufen“. Dann formierte sich der Zug, den acht Fackelträger der Jugendfeuerwehr anführte. Am Rathaus begrüßte die Schar von Burgkrümeln, Eltern, Großeltern und Freunde der Kita Bürgermeister Kristan von Waldenfels. „Es freut uns, dass ihr eure Lichter durch die Stadt tragt, und wir erinnern uns gemeinsam an die Geschichte von Sankt Martin mit der Teilung des Mantels.“

Nach einem gemeinsamen Lied zogen klein und groß weiter zum Schlossberg, wo den Zug der Posaunenchor mit blechbläserischen Klängen empfing. Dritte Bürgermeisterin Bettina Albig sprach ein kurzes Gebet, erinnerte an Sankt Martin als besonderen Mann mit einem großen Herzen und dankte, dass er mit dem Bettler geteilt hatte. „Und wir danken für alle Menschen, die wie Martins sind und mit anderen teilen.“ Dann war Zeit und Raum zu den Klängen vom Posaunenchor einen wärmenden Glühwein oder Kinderpunsch zu trinken und sich mit Wienerle zu stärken.

Nicht unerwähnt soll bleiben, dass durch den hohen Krankenstand beim Kita-Personal, Bettina Albig das Zepter rund um das Laternenfest in die Hand genommen hat. Von der Stadt erhielt jedes der Burgkrümel Kekse und Mandarinen.

OGV schmückt den Marktbrunnen

22,50 Meter Tannengrün

Alle Jahre wieder treffen sich Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Lichtenberg, um für den Marktbrunnen eine Girlande aus Tannengrün zu binden. Diese misst stolze 22,50 Meter. Das frischte Tannengrün spendierte Roland Meister aus dem Geroldsgrüner Ortsteil Steinbach und die Bauhofmitarbeiter holten dieses ab und lagerten es im Bauhof. Hier trafen sich die elf Akteure, um gemeinsam zu binden. Die einen schnitten die Äste zu handlichen Zweigen, weitere legten diese zu Handsträußen zusammen und reichten diese an die Binderinnen weiter – eine Gemeinschaftswerk, dass die Bauhofmitarbeiter am Brunnen aufhängen.

Weihnachtsbasteln beim Obst- und Gartenbauverein Lichtenberg

Der OGV Lichtenberg lädt ein zum Weihnachtsbasteln am **25.11.2024** um 14.30 Uhr ins Vereinsheim „Elfriede-Wagner-Haus“. Unkostenbeitrag: 4 Euro; Anmeldung: Eva Horn Tel: 09288/6307. Das OGV-Team freut sich auf rege Beteiligung.

Symbolfoto: Pixelio

Amtliche Mitteilungen der Stadt Lichtenberg

Bürgerversammlung für das Jahr 2024

Am **Freitag, den 06. Dezember 2024** findet um 19:00 Uhr in der Turnhalle des TSV Lichtenberg Waldenfelsplatz 1, 95192 Lichtenberg, die turnusmäßige Bürgerversammlung statt.
Hierzu werden alle Gemeindebürger eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Bericht des Ersten Bürgermeisters
2. Erörterung gemeindlicher Angelegenheiten

Etwaige Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung können bis **einschließlich 28. November 2024** schriftlich im Rathaus Lichtenberg, Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, eingebracht werden.

Lichtenberg, den 08.11.2024
Stadt Lichtenberg

Veranstaltungen in Lichtenberg

22.11.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	**Verkauf von Zudelsocken**	Poststraße 11
25.11.	14.30 Uhr	OGV Lichtenberg	**Weihnachtsbasteln; Anmeldung: 09288/6307**	Elfriede-Wagner-Haus
27.11.	19.00 Uhr	MSC Lichtenberg	**Monatsabend**	Café am Marktbrunnen
29.11.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	**Verkauf von Zudelsocken**	Poststraße 11
01.12.	17.00 – 20.00 Uhr	Stadt Lichtenberg	**Entzünden des neuen Adventskranzes am Kriegerdenkmal mit Posaunenchor, Glühwein, Lebkuchen und Würschtl**	Kriegerdenkmal auf dem Marktplatz
02.12.	15.30 – 17.00 Uhr		**Jugend-Kunst-Mobil**	Gemeindehaus
03.12.	19.00 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	**Monatsabend**	Gemeindehaus
05.12.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	**Abschlusskonzert Meisterkurs Klavier (Prof. Rolf Plagge)**	Eintrittskarten: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
06.12.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	**Verkauf von Zudelsocken**	Poststraße 11
06.12.	19.00 Uhr	Stadt Lichtenberg	**Bürgerversammlung**	TSV Turnhalle
07.12.	17.00 Uhr	Fischereiverein Lichtenberg	**Weihnachtsfeier**	TSV Turnhalle
07.12.	18.00 Uhr	Sportschützen Lichtenberg	**Weihnachtsfeier**	Schützenhaus
Jeden Mi.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg	**Technischer Dienst**	Feuerwehrhaus
Jeden Mi.	19 – 20.30 Uhr		**Yoga mit Sylvia – Info: Tel. 0160-5789899**	Gemeindehaus Lichtenberg

Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Issigau

Bürgerversammlung für das Jahr 2024

Am Dienstag, den 26. November 2024 findet um 19:00 Uhr im Sportheim des VfL Issigau, Schulstraße 2, 95188 Issigau, die turnusmäßige Bürgerversammlung statt.
Hierzu werden alle Gemeindebürger eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Bericht des Ersten Bürgermeisters
2. Erörterung gemeindlicher Angelegenheiten
3. Information der Seniorenarbeit im Gemeindegebiet

Issigau, den 22.10.2024
Gemeinde Issigau

Dieter Gemeinhardt
Erster Bürgermeister

Volkstrauertag in Issigau und Reitzenstein

Der Volkstrauertag soll an Kriegstote und Opfer von Gewaltherrschaft erinnern – und findet jedes Jahr zwei Sonntage vor dem 1. Advent statt. Auch die Gemeinde **Issigau** erinnerte am Ehrenmal im Eichelegarten nach dem Gottesdienst in der Simon-Judas-Kirche. An der Gedenkfeier nahmen Vertreter der drei Feuerwehrwehren Issigau, Kemlas und Reitzenstein, die Vorsitzende des VdK-Ortsverbandes Helga Frank-Preston, Vertreter der Soldatenkameradschaft sowie weiterer Vereine, Gemeinderäte und Kirchenvorstände teil. Vom Gotteshaus zog man mit den Fahnenträgern vom Turnverein 1897 Issigau, dem Kaninchen- und Geflügelzuchtverein Issigau und der Freiwilligen Feuerwehr Reitzenstein zum Ehrenmal. Hier kam die Soldatenkameradschaft hinzu. Bürgermeister Dieter Gemeinhardt bilanzierte in seinen mahnenden Worten, dass der Krieg heute wieder als Normalität jeden Tag in den Medien vermittelt werde. „Das Leid der Menschen beider Seiten findet immer weniger Beachtung, im Vordergrund stehen Schuldzuweisungen, Machterhalt und Ressourcensicherung." Auch Pfarrer Herbert Klug sprach mahnende Worte, bevor die vier Fahnenträger drei Mal die Fahnen senkten. Kränze von Gemeinde, Soldatenkameradschaft und ein Gesteck vom VdK unterstreichen das Erinnern und Mahnen.
Auch am Ehrenmal im Ortsteil **Reitzenstein** formierte sich ein Zug, der vom Feuerwehrhaus zum Ehrenmal auf dem Spielplatz zog, voran die Fahnenträger der Freiwilligen Feuerwehr Reitzenstein und der Soldatenkameradschaft. Auch hier sprachen Bürgermeister Dieter Gemeinhardt und Pfarrer Herbert Klug mahnende Worte, gedachten der Opfer von Gewalt und Krieg, an Kinder, Frauen und Männer aller Völker. Gemeinsam mit Kommandant Kevin Wilfert legte Bürgermeister Dieter Gemeinhardt einen Kranz nieder.

Weihnachtsfeier 2024 der AWO und des VdK Issigau

Die diesjährige Weihnachtsfeier findet am **Sonntag, den 1. Dezember**, um 14.00 Uhr im Sportheim statt. An alle Mitglieder und Freunde der AWO und des VdK Issigau ergeht hiermit herziliche Einladung. Auch der Nikolaus wird um 15.30 Uhr wieder kommen und alle Kinder beschenken. Über zahlreichen Besuch freuen sich die Veranstalter.

Für jahrelangen Dienst beim BRK geehrt

Wie wichtig ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Mitbürgerinnen und Mitbürger ist, zeigt sich immer wieder. Aus diesem Grund erhielten langjährige, verdiente Mitglieder des Bayerischen Roten Kreuzes und des THW im Sitzungssaal des Landratsamtes Hof das Ehrenzeichen am Bande und das Große Ehrenzeichen. Landrat Dr. Oliver Bär verlieh die Auszeichnung im Auftrag von Staatsminister Joachim Herrmann. Für 25 Jahre Mitgliedschaft beim BRK erhielt das Ehrenzeichen am Bande aus Issigau Elke Geupel, obenauf eine Urkunde, einen Blumengruß und ein Präsent der Gemeinde Issigau erhielt, dass Bürgermeister Dieter Gemeinhardt überreichte. Im Bild (von links) Bürgermeister Dieter Gemeinhardt, BRK-Kreisvorsitzender Stefan Pöhlmann, Elke Geupel, BRK-Kreisgeschäftsführer Jörg von der Grün und Landrat Dr. Oliver Bär.

Traktorfreunde Reitzenstein laden zum Christbaumschmücken ein

Am Vortag des 1. Advent und somit heuer am Samstag, den 30. November steht wieder der Christbaum in der Ortsmitte von Reitzenstein. Diesen stellt wieder der Stammtisch „Traktorfreunde Reitzenstein" auf und lädt zugleich zum gemeinsamen Schmücken ein. Start ist um 15 Uhr und wie schon in den Vorjahren hat sich der Nikolaus angekündet. Gegen 15.30 Uhr wird der Geselle im roten Mantel und Rauschebart vorbeischauen und allen Kindern, die Schmuck für den Baum mitgebracht haben, ein kleines Präsent aus seinen Gabensack überreichen. „Ob der Schmuck selbst gebastelt oder gekauft ist, das ist unerheblich", verrät der Nikolaus und auch, dass er sicherlich für alle Kinder etwas in seinem Gabensack dabei haben wird. Zudem laden die rührigen Mitglieder um Vorsitzenden Jörg Günther zum geselligen Beisammensein mit Glühwein, Bier und alkoholfreien Getränken ein wie auch zu Bratwürsten frisch vom Grill zur Stärkung. Mit dem dann hoffentlich prachtvoll geschmückten Baum wird zugleich ein Glanzpunkt für die Advents- und Weihnachtszeiten in der Reitzensteiner Ortsmitte geschaffen.

Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben
So., 24.11., 9.15 Uhr: Hauptgottesdienst
Di., 26.11., 14 Uhr: Frauenkreis im Hotel Promenade
17 Uhr: Stunde der Landeskirchl. Gemeinschaft im Betreuten Wohnen, Wenzstr. 7
Mi., 27.11., 19.30 Uhr: Bibelstunde Sportheim Thierbach
Do., 28.11., 19.30 Uhr: Bibelstunde Feuerwehrhaus Obersteben

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“
Fr.22.11., 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume
So.24.11., 16 Uhr: Hochamt 14:30 - 17:30 Uhr Kirchenverwaltungswahl in der Kirche
Do.28.11., 17 Uhr: Rosenkranz
Fr.29.11., 14 Uhr: Seniorennachmittag im Pfarrsaal Einstimmung in den Advent mit gemeinsamen Singen 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün
So., 24.11., 8.30 Uhr: Hauptgottesdienst
Di., 26.11., 17 Uhr: Stunde der Landeskirchl. Gemeinschaft im Betreuten Wohnen, Wenzstr. 7

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg
So., 24.11. 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl und Gedenken der Verstorbenen
Mo., 25.11., 14 Uhr: Bibelkreis Gemeindehaus / Luthersaal
Mi., 27.11., 16.30 Uhr: Präparandenunterricht
17.30 Uhr: Konfirmandenunterricht
19.30 Uhr Blaues Kreuz Ortsgr. Berg Gemeindehaus/Luthersaal
Fr., 29.11. 16 Uhr Kindertreff Gemeindehaus / Luthersaal

Katholische Kirchengemeinde Berg

Geroldsgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldsgrün
Sa, 23.11.15 Uhr: Seniorennachmittag im Gemeindehaus Geroldsgrün
So, 24.11.10 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag 10.00 Kindergottesdienst im Gemeindehaus
Mo, 25.11.19.30 Uhr: Adventsfeier der Montagsfrauen im Gemeindehaus
Di, 26.11.19.30 Uhr: Gemeindebibelabend mit Pfr. Graf im Gemeindehaus Geroldsgrün
Mi, 27.11.19.30 Uhr: Gemeindegebet im oberen Gemeindesaal
Do, 28.11. 9.30 Uhr: Krabbelgruppe im Gemeindehaus

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwaid

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach
So, 24.11. 8.45 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros (Tel. 09288/91018) im Kirchweg 2 in Geroldsgrün:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 9 – 12 Uhr
Freitag von 15 – 17 Uhr – Montag geschlossen!

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach
So., 24.11.9.45 Uhr: Hauptgottesdienst
Di., 26.11.19.30 Uhr: Bibelstunde, Hermesgrün

Adventgemeinde Langenbach
Samstag, 23.11.
09.30 Uhr:Bibelgespräch
10.30 Uhr:Gebetslesung – Abschluss der Gebetswoche

Samstag, 30.11.
09.30 Uhr Bibelgespräch
10.30 UhrPredigt: Raimund Kundt

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg

So., 24.11 10.30 Uhr Ewigkeitssonntag mit Pfr. Hansen
Mo, 25.11 15.30 Uhr JUKU Kunstmobil Basteln für Kids im Gemeindehaus
Di., 26.11 17 Uhr LKG in Bad Steben mit Susanne Tautenhahn
Do, 28.11 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Issigau

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau
So., 24. 11., 09 Uhr, Simon-Judas-Kirche, Gottesdienst, mit Gedenken der Verstorbenen der letzten 12 Monate, Pfarrer Herbert Klug.

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila
Fr., 22.11., 19 Uhr : Männerrunde
Pfarrer und Busfahrer - Erlebnisse und Begegnungen aus über 40 Jahren, Referent: Martin Kühn, Gaststätte Froschgrün
Sa., 23.11., 16 Uhr : Gottesdienst im Seniorenstift Martinsberg
So., 24.11. Ewigkeitssonntag, 10 Uhr : Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Dekan Maar und der Kantorei
Stadtkirche Naila, 10 Uhr: Kindergottesdienst, Kirchencafé
Mo, 25.11. 14 Uhr : Seniorengymnastik, Bonhoefferhaus
Di., 26.11., 15 Uhr : Gemeindebücherei - geöffnet
19 Uhr : Kantorei, Bonhoefferhaus
Mi., 27.11., 9.30 Uhr : Frühstückskreis, Bonhoefferhaus
Do., 28.11., 15 Uhr : Gemeindebücherei - geöffnet
19.30 Uhr : Posaunenchor, Bonhoefferhaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün
So., 24.11. Ewigkeitssonntag, 10.15 Uhr : Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Abendmahl mit Pfarrer Andreas Hesse, Christuskirche

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth
So, 24.11.10.15 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
Di, 26.11.19 Uhr: Frauenkreis im Gemeindehaus
Mi, 27.11.15 Uhr: Plaudercafé im Gemeindehaus
Do, 28.11.19 Uhr: Männerkreis im Gemeindehaus (Beginn mit einer Brotzeit)
Fr, 22.11.19 Uhr: Jugendkreis

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertsgrün
So.,24.11.,9 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in der Kirche mit Gedenken der Verstorbenen des zurückliegenden Kirchenjahrs, 10 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus, 19 Uhr: Hauskreis (Infos im Pfarramt Tel. 09289/244).
Di.,26.11.,14.30 Uhr: Gemeindenachmittag im Melanchthon-Raum „Seht, die gute Zeit ist nah!“, 19 Uhr: Gebet für die Gemeinde bei Familie Friedrich.

Kath. Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“
So.24.11., 10 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz 09.30 - 12.30 Uhr Kirchenverwaltungswahl im Pfarrsaal, 10.30 Uhr: Hochamt
Mi.27.11., 8.30 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 9 Uhr: Hl. Messe

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila
Fr., 22.11., 18.00 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis
So., 24.11., 18 Uhr: Gottesdienst im Bonhoefferhaus
Mo., 25.11., 19 Uhr: Jugendbibelkreis, 20 Uhr: Frauenmissionsgebetsstunde
Di., 26.11., 8.30 Uhr: Gebetskreis
Do., 28.11., 9.30 Uhr: Krabbelguppe, 15 Uhr: Bibelgespräch
Fr., 29.11., 18 Uhr: Teenkreis, 20 Uhr: Jugendkreis
So. 01.12. 18 Uhr: TischGottesdienst in der LKG

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila
Freitag, 22. 11., 19.00 Uhr „Männerrunde“ in der Gaststätte Froschgrün, mit Martin Kühn, Pfarrer und Busfahrer
Sonntag, 24. 11., 10 Uhr Gottesdienst in Selbitz, Feldstr. 2, mit Pastor Benedikt Hanak

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11
Am **Sonntag, den 24.11.** treffen sich alle um 10 Uhr im Königreichssaal. Dort hören wir den Vortrag: „Warum echte Christen anders sein müssen“ vom reisenden Prediger.

Wer nicht in den Königreichssaal kommen kann, kann die Gedanken auch am Telefon oder per Videokonferenz verfolgen. Wenden Sie sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an Familie Haubner Tel. 09282/7294

CVJM Naila

Sonntag, 17.30 Uhr: Sonntagskreis - Jungen 12 bis 16 Jahre
Montag, 18.30 Uhr u. 20.00 Uhr: Indiaca-Training in der Sporthalle am Schulzentrum
Dienstag, Tischtennis-Training im CVJM-Haus:
18.00 Uhr: Jugend, **20.00 Uhr**: Herren
Mittwoch, 17.00 Uhr: Jungschar - Jungen und Mädchen 8 bis 12 Jahre, **19.45 Uhr:** Bibelstunde für alle
Donnerstag, 19.15 Uhr: Bible Talk - Hauskreis für junge Erwachsene im CVJM-Haus
Freitag, 16.00 Uhr: Kinderstunde 5 bis 8 Jahre
18.00 Uhr: Tischtennis-Training Jugend im CVJM-Haus
Weitere Infos und Veranstaltungen unter www.cvjm-naila.de

Missionswerk Benjamin e.V.

Online Gottesdienst jeden Sonntagvormittag
Facebook: Missionswerk Benjamin e.V.
YouTube: Benjamin e.V.
Instagram: Missionswerk Benjamin,
Internet: benjamin-ev.eu

Schwarzenbach a.Wald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bernstein a.Wald
Fr.,22.11.,19.3 Uhr: Posaunenchor
Sa.,23.11.,10 Uhr: Einladung zum Frauentag nach Selbitz. Anmeldung im Ordenshaus erforderlich, 10-13 Uhr. Präparandentag im Gemeindehaus in Schwarzenbach: „Hör mal wer da spricht – mit Gott im GeSpräch“
So.,24.11.,9 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Verlesung der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres Kindergottesdienst mit Rollenverteilung fürs Krippenspiel am Heiligabend
Mo.,25.11.,16 Uhr: Jungschar,18.30 Uhr: Friedensgebet
Do.,28.11.,19 Uhr: Kirchenchor

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra
Do.,21.11.,15.30 Uhr. Männertreff im Gemeindehaus (Infos im Pfarramt Tel. 09289/244).
So.,24.11.,10 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in der Bartholomäuskirche mit Gedenken der Verstorbenen des zurückliegenden Kirchenjahrs, gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindehaus, 19 Uhr: Hauskreis (Infos im Pfarramt Tel. 09289/244).
Mo.,25.11.,19.30 Uhr: Kirchenchorprobe im Gemeindehaus.
Di.,26.11.,20 Uhr: Posaunenchorprobe im Gemeindehaus.

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald
Sa.,23.11.,10 Uhr: Einladung zum Frauentag nach Selbitz. Anmeldung im Ordenshaus erforderlich,10-13 Uhr. Präparandentag im Gemeindehaus: „Hör mal wer da spricht-mit Gott im Gespräch“
So.,24.11.,10 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Verlesung der Verstorbenen des letzten Kir
chenjahres
Mo.,25.11., 19.30 Uhr: Gospelchor
Di.,26.11.,19 Uhr: Posaunenchor
Do.,28.11.,19.30 Uhr: Kantorei

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein
Di,26.11., 18 Uhr: Rosenkranz

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach
So., 24.11., 9 Uhr: Hochamt zur Kirchweih 8 Uhr bis 11 Uhr Kirchenverwaltungswahl in der Kirche Schwarzenbach - auch für Schwarzenstein

CVJM Schwarzenbach a.Wald &
Jesus Gemeinde Frankenwald
Fr. 22.11., 17 Uhr Jungschar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis
So. 24.11., 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Mo. 25.11., 17 Uhr Kinderstunde
Fr. 29.11., 17 Uhr Jungschar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis

Go Church, Revex Zentrum, Nordstraße 10
Gottesdienst Samstag, 23.11.
um 18 Uhr. Thema: „Back to the Roots“ Tief verwurzelt wachsen. Für die „Kids Minis“ parallel zum Gottesdienst: Thema „Lieder singen“ Laternenfest nach dem Gottesdienst Anschließend gemeinsames Essen mit „Bring & Share. Jeder darf gerne fürs Buffet etwas beisteuern.
Limo Lounge ist geöffnet.

Krabbel Babbel Eltern- Kind Gruppe
Dienstag 26.11. von 9.45 Uhr bis 11.15 Uhr
Thema: „Was bedeutet Advent?“ Herzliche Einladung!

Freie Christengemeinde Sängerwald
Fr 22.11., 19.30 Uhr Gebetstreffen
Sa 23.11., 15 Uhr Gemeindekaffee
So 24.11., 9.30 Uhr Gottesdienst

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald
Freitag, 22. 11., 19 Uhr „Männerrunde“ in der Gaststätte Froschgrün, mit Martin Kühn, Pfarrer und Busfahrer
Sonntag, 24. 11., 10 Uhr Gottesdienst in Selbitz, Feldstr. 2, mit Pastor Benedikt Hanak

§
ANWALTSKANZLEI
Wolfgang Rehme
Marktplatz 6
95152 Selbitz
Tel.: 09280/330
E-Mail: ra.rehme@t-online.de

Beratung/Vertretung in Rechtsangelegenheiten, z. B.
- Straf- und Bußgeldrecht
- Verkehrs(unfall)recht
- Ehe- und Familienrecht
- Erbrecht
- Arbeitsrecht

Neue Trikots für den VfR Steinbach

Der VFR Steinbach durfte sich im Sommer über eine neugegründete zweite Herrenmannschaft freuen. Damit diese auch standesgemäß den auf den Platz gehen kann, zeigte sich die örtliche Firma Wirth Bedachungen sofort bereit dem Team einen neuen Satz Trikots zu sponsern. Auch durch diese Trikotspende zeigt sich wieder, dass in Steinbach das gesamte Dorf hinter dem VFR steht und stolz darauf ist, zwei eigenständige Herrenmannschaften im aktiven Spielbetrieb zu haben. Der VfR Steinbach bedankte sich bei Stefan und Rainer Wirth (Firma Wirth Bedachungen), die am Seitenrand schon einige Siege in den neuen Trikots bejubeln durften. Das Foto zeigt von links stehend Trainer Stefan Degel, Stefan Wirth (Wirth Bedachungen), die Mannschaft des VFR, Trainer 2. Mannschaft Max Bäumler, Spielleiter Hilmar Hornfeck und Vorstand Erich Puff.

Gemütlich
CAFE-BAR-KÖSTLICHES
LICHTENBERGER STR. 9 - 95138 BAD STEBEN - TEL. 0174 2064307
Re-Opening Donnerstag 21.11.24
Donnerstag, 21.11.24 ab 19:30 Uhr
ReOpening-Party
mit Duo Chaplin
Eröffnungs-Special: an allen Tagen Eintritt frei
Freitag, 22.11.24 ab 19:30 Uhr
„Zeitreise von den 90ern bis jetzt“ mit DJ DI
Donnerstag, 28.11.24 ab 19:30 Uhr
Livemusik mit Kristina und Christian Kemnitzer
Samstag, 30.11.24 ab 19:30 Uhr
Disco mit DJ Martin
Bitte beachten Sie:
Unsere Küche befindet sich noch im Umbau! Daher beschränkt sich das aktuelle Angebot lediglich auf Getränke! Wir bitten um Verständnis.
KULMBACHER
Vorläufige Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag jeweils von 16-24 Uhr
AUF EUER KOMMEN FREUT SICH PATRICK UND SEIN TEAM

HG Naila – Spieltermine

HANDBALL

TRAININGSTERMINE

Dienstag
- 16.15 - 17.45 Uhr Frankenhalle Naila
Minis (bis Jahrgang 2016), E Jugend gemischt (2014/2015)
- 17.15 - 18.45 Uhr Frankenhalle Naila

Mittwoch
- 18.00 - 19.30 Uhr Frankenhalle Naila
männliche C + D Jugend (2010 - 2013)
- 19.30 - 21.00 Uhr Frankenhalle Naila
Jugendliche und Erwachsene m/w ab 16 Jahren

Freitag
- 17.30 - 19.00 Uhr Frankenhalle Naila
weibl. D-Jugend (2012/2013),
männl. D-Jugend (2012/2013)
- 19.00 - 20.30 Uhr Frankenhalle Naila
weibliche B-Jugend (2008/2009 + 2010/2011),
Jugendliche und Erwachsene m/w ab 16 Jahren

SPIELTERMINE

Freitag, 22.11.
19.00 Frauen - HSG Weidhausen-Ebersdorf
Sonntag, 24.11.
11.00 Uhr HSV Hochfranken II - männ.l D in Schönwald

Für Fragen zum Training, bitte an Vorsitzende Martina Biegler (0160/94791439) wenden. Email: 1.vorstand@hg-naila.de

VOLLEYBALL

Trainingstermin
Dienstag 19.30 - 21.00 Uhr Senioren Frankenhalle Naila

Kliniken Hochfranken
Themenabende Medizin & Gesundheit
Kostenfreier Vortrag
Behandlung von Knochenbrüchen bei Osteoporose – Von der Verschraubung bis zum Kunstgelenk
Erfahren Sie, wie moderne Methoden der Unfallchirurgie und Orthopädie helfen, komplizierte Knochenbrüche effektiv zu behandeln. Die Referenten geben einen Überblick über nicht-operative Maßnahmen bis hin zur endoprothetischen Versorgung. Auch die Rehabilitation, Unterstützung der Knochenheilung und Vermeidung weiterer Frakturen werden beleuchtet.
Mittwoch, 27. November 2024, 18:00 Uhr
Prof. Dr. med. Hans-Georg Simank, Dr. med. Sven Houserek
Forum Gesundheit in der Münch-Ferber-Villa, Münch-Ferber-Straße 1, 95028 Hof
www.kliniken-hochfranken.de/themenabende
Um Anmeldung wird gebeten: Telefonisch (Mo. - Fr.) unter 09251 872-163 bzw. -164 oder per E-Mail an oeffentlichkeitsarbeit@kliniken-hochfranken.de

Veranstaltungen in der Region

23.11.	20.00 Uhr		**Live aus dem Schützenhaus mit Granny's Pearl**	Schützenhaus Bad Steben; Tickets: VVK: okticket.de, Markgrafen Getränkemarkt Bad Steben, Abendkasse
24.11.	14.00 Uhr	Siedlervereinigung Froschgrün	**Siedler-Winterfest**	am/im Siedlerheim
26.11.	14.30 Uhr	PröD Naila	**Monatsnachmittag mit 1. Bürgermeister Frank Stumpf**	Gaststätte Froschgrün
27.11.	18.30 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	**Öffentliche Führung durch die Künstlervilla und den Konzertsaal**	Anmeldungen: https://www.bezirk-oberfranken.de/fuehrungen-haus-marteau
28.11.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	**Abschlusskonzert Meisterkurs Kontrabass (Prof. Dorin Marc)**	Eintrittskarten: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
28.11.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	**Politisches Kabarett mit Musik: „Lügen und andere Wahrheiten" mit Uli Masuth**	Großer Kurhaussaal Bad Steben
29.11.	19.00 Uhr	Sportheim Lerchenhügel	**142. Fränkisches Wertshaussinga mit Vielsaitig**	Sportheim Lerchenhügel
30.11.	14.00 Uhr	Stadt Naila	**26. Naalicher Rupperichmarkt**	Rund um den Rathaus-Innenhof und die Evangelische Stadtkirche
30.11.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	**Familienabend – entfällt**	Gaststätte Froschgrün
30.11.	19.30 Uhr		**Advents- und Weihnachtsprogramm mit Classic Brass**	Lutherkirche Bad Steben
01.12.	11.00 Uhr	Landkreismusikschule Hof	**Besinnliche Klänge zum Advent**	Philipp-Wolfrum-Haus
03.12.	14.00 Uhr	Junggebliebenen-Runde	**Vorweihnachtl. Treffen mit musikalischer Begleitung**	Gaststätte Froschgrün
03.12.	17.00 Uhr	Siedlervereinigung Froschgrün	**Weihnachtsfeier der Frauengruppe**	Siedlerheim Froschgrün
03.12.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	**Weihnachtsfeier**	Gaststätte Froschgrün
05.12.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	**Abschlusskonzert Meisterkurs Klavier (Prof. Rolf Plagge)**	Eintrittskarten: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
05.12.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	**Film von Klaus Beer: „Route 66"**	Großer Kurhaussaal Bad Steben
06.12.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	**Weihnachtsfeier – Achtung Terminänderung**	Gaststätte Froschgrün
07.12.	13 - 20 Uhr	Markt Bad Steben	**Weihnachtsmarkt**	Kurpark Bad Steben
07.12.	14 – 19 Uhr	Stadt und ISG	**Schwarzenbacher Advent**	An der Christuskirche
08.12.	14-18 Uhr	MEC Marxgrün	**Modelleisenbahnausstellung**	Ehemaliges Rathaus, Marxgrün
08.12.	14.00 Uhr	Werbegemeinschaft Geroldsgrün	**31. Weihnachtsmarkt in Geroldsgrün**	Am Anger
10.12.	12.00 Uhr	PröD Naila	**Weihnachtsessen; Anmeldung: 01.12. bei Roland Strobel; . 09281/7531477**	Gaststätte Froschgrün
12.12.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	**Heinz Erhardt-Abend – Lesung mit Michael Asad**	Vortragssaal im Kurhaus
13.12.	18.00 Uhr	Haus Marteau, Lichtenberg	**Abschlusskonzert Meisterkurs Klavier (Prof. Ingo Dannhorn)**	Eintrittskarten zu 10/5 Euro unter https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte
15.12.	14-18 Uhr	MEC Marxgrün	**Modelleisenbahnausstellung**	Ehemaliges Rathaus, Marxgrün
15.12.	14.00 – 19.00 Uhr	Gewerbeverein im Berger Winkel	**Berger Winkel Weihnacht**	Feuerwehr Berg
16.12.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	**Den eigenen Lymphfluss optimieren mit Monika Wolf**	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
22.12.	14-18 Uhr	MEC Marxgrün	**Modelleisenbahnausstellung**	Ehemaliges Rathaus, Marxgrün
27.12.	19.30 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	**Gastspiel der Leipziger Pfeffermühle: „5% Würde"**	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
Mo.	18.30 Uhr	TSV Carlsgrün	**Nordic Walking; Dauer ca. 1 - 1,5 h. Neueinsteiger und Kurgäste willkommen**	Infos: 09288/8298; Treffpunkt im Kurpark Bad Steben hinter Wandelhalle
Mo.	19.00 Uhr	IfL Frankenwald	**Nightrun**	Bahnhof Naila/Gleis (Stirnlampe!)
Mi.	18.00 Uhr	IfL Frankenwald	**Lauftreff**	Imbiss Hönl Marxgrün (Stirnlampe!)
Mi.+Fr.	18.00 Uhr	VfR Steinbach	**Nordic-Walking-Lauftreff für alle Interessierten**	Treffpunkt: Sportplatz Steinbach, Infos: 0171/2227832
Do.	14.00 Uhr	Frauen-Gymnastikgruppe Kraus	**Gymnastik**	Katholischer Pfarrsaal Naila
Do.	18.30 Uhr	TSV Carlsgrün	**Nordic Walking-Lauftreff**	Teilnahme kostenlos, Stockverleih in der Tourist-Information zu den Öffnungszeiten
Do.	18.45 Uhr	IfL Frankenwald	**Laufgymnastik**	Schule am Martinsberg, Gartenstr. 25
Fr.	15.30 Uhr	IfL Frankenwald	**Lauftreff**	Selbitz, Am Anger

Vorweihnachtliche Aktion des Einzelhandels im Landkreis Hof ANZEIGE

HeimatLaden Adventskalender 2024

Hof – Wie in den vergangenen Jahren erscheint auch in diesem Jahr in der Vorweihnachtszeit wieder der HeimatLaden-Adventskalender des Landkreises Hof. Dieser verspricht hinter seinen 24 Türchen wieder eine Vielzahl attraktiver Rabatte und Aktionen des lokalen Einzelhandels im Landkreis Hof. Der kostenlose Kalender liegt ab sofort in den teilnehmenden HeimatLäden sowie im Landratsamt aus und wartet darauf, in der Adventszeit Tag für Tag entdeckt zu werden. Folgende Geschäfte beteiligen sich mit unterschiedlichen Aktionen am Adventskalender:

* **Bad Steben:** Landhaus Boutique
* **Helmbrechts:** Jeans Gluth, Stoffwerk Helmbrechts, Stadtapotheke
* **Hof:** Nail Artists, Hörland e.K.
* **Münchberg:** Ordnung Spielzeugland, Steimkershof, Kartoffelhof Harles, Hörland e.K.
* **Naila:** Leder Ziehr, Modehaus Pöpperl
* **Rehau:** Relax, Winterling schreiben-schenken-lesen, Atelier an den Marktwiesen, Jeans Oase, Photoshop, Hörland e.K.
* **Schwarzenbach an der Saale**: shirteria, Werkstattcafé 6gradcooler, Landfuxx, Metzgerei Wölfel, Susanne Lange Lieblingssachen

Zudem beteiligt sich auch der Landkreis Hof mit einer Verlosung von Einkaufsgutscheinen für die genannten Geschäfte.

Details zu den jeweiligen Aktionen der teilnehmenden Geschäfte finden Sie unter www.landkreis-hof.de/heimatladen-adventskalender-2024/.

Der HeimatLaden Adventskalender bietet nicht nur attraktive Angebote der lokalen Betriebe. Er dient auch als weihnachtliche Dekoration und zaubert eine stimmungsvolle Atmosphäre, wenn der Adventskalender vor einer Lichtquelle positioniert wird. Einfach an den Seiten einklappen und aufstellen. Mit einem LED-Licht dahinter erstrahlt das Weihnachtshaus mit jedem geöffneten Türchen etwas mehr.

Die Initiative HeimatLaden Landkreis Hof

Mit der Initiative HeimatLaden im Landkreis Hof soll die Sichtbarkeit des stationären Einzelhandels erhöht und gleichzeitig dessen Online-Präsenz gestärkt werden.

Zudem sollen die Kunden für den Einkauf vor Ort begeistert, und somit die Attraktivität der Ortskerne und des innerstädtischen Handels nachhaltig gefördert werden. Ziel ist es, den Bürgerinnen und Bürgern die vielen Vorteile des Einkaufens vor Ort zu verdeutlichen und damit die regionalen Handels- und Versorgungsstrukturen zu stärken und zu erhalten.

An der Aktion beteiligen sich neben dem Einzelhandel auch Betriebe aus der Gastronomie und dem Dienstleistungssektor. Diese Unternehmen werden durch die Wirtschaftsförderung und das Regionalmanagement des Landkreises Hof gezielt unterstützt.

par tyservice ital. Spezialitäten Bistro-Ecke
Metzgerei Schmidt
Kronacher Straße 7
95119 Naila

Kronacher Str. 7
95119 Naila
Tel.: 0 92 82 / 98 41 455
Fax: 0 92 82 / 98 41 456
info@metzgerei-schmidt.com
www.metzgerei-schmidt.com

Speisekarte (von 11 bis 13 Uhr)

Dienstag, 26.11.2024:	
Tortellini Bolognese	7,00 €
Mittwoch, 27.11.2024:	
1/2 Wiener Back Hänl mit Kartoffelsalat	8,50 €
Donnerstag, 28.11.2024:	
Krustenbraten mit Sauerkraut und Kloß	9,50 €
Freitag, 29.11.2024:	
Wirsing Nudelauflauf	7,00 €

Suchen Sie noch nach einem Caterer für Ihre Weihnachtsfeier oder andere Veranstaltungen?

Kontaktieren Sie uns einfach und lassen Sie uns gemeinsam Ihre Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis machen.

Öffnungszeiten: Di – Mi 7 – 13 Uhr • Do – Fr 7 – 18 Uhr
Sa 7 – 12:30 Uhr • Mo geschlossen

WIR VERKAUFEN ALLES — AUSSER LUFTSCHLÖSSER.

Gewerbeimmobilien

Land- und Forstwirtschaft

Privat- und Luxusimmobilien

BENJAMIN HORN IMMOBILIEN

95119 Naila-Marlesreuth | Tel. 09282 9844760 | www.benjamin-horn-immobilien.de